



Gemeinde Bodnegg



Haushaltsplan 2017

Gemeinde Bodnegg

Dorfstraße 18

88285 Bodnegg

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	I
1 Haushaltssatzung	1
2 Vorbericht.....	3
2.1 Eckdaten Haushaltsplan 2017	3
2.1.1 Einwohnerentwicklung.....	3
2.1.2 Gemarkungsfläche	3
2.1.3 Entwicklung der Steuerkraftsummen	4
2.2 Übersicht Haushalt 2017.....	6
2.2.1 Gesamtetat	6
2.2.2 Verwaltungshaushalt	6
2.2.3 Vermögenshaushalt.....	6
2.2.4 Weitere Festsetzungen in der Haushaltssatzung 2017.....	7
2.3 Übersicht Einnahmen Verwaltungshaushalt 2017	8
2.3.1 Grundsteuer	9
2.3.2 Gewerbesteuer.....	9
2.3.3 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer.....	10
2.3.4 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	12
2.3.5 Hundesteuer	13
2.3.6 Vergnügungssteuer	14
2.3.7 Schlüsselzuweisungen	14
2.3.8 Familienleistungsausgleich.....	19
2.3.9 Gebühren und ähnliche Einnahmen	19
2.3.10 Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten	21
2.3.11 Erstattungen für Ausgaben aus dem Verwaltungshaushalt.....	22
2.3.12 Innere Verrechnungen.....	22
2.3.13 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	23
2.3.14 Konzessionseinnahmen	24

2.3.15	Zuführung vom Vermögenshaushalt.....	24
2.4	Übersicht Ausgaben Verwaltungshaushalt 2017	25
2.4.1	Personalausgaben	26
2.4.2	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand.....	27
2.4.3	Innere Verrechnungen.....	28
2.4.4	Kalkulatorische Kosten.....	29
2.4.5	Zuweisungen und Zuschüsse.....	29
2.4.6	Zinsen	30
2.4.7	Gewerbesteuerumlage	30
2.4.8	Finanzausgleichsumlage.....	31
2.4.9	Kreisumlage	33
2.4.10	Zuführung zum Vermögenshaushalt.....	33
2.5	Übersicht Einnahmen Vermögenshaushalt 2017	36
2.5.1	Einnahmen aus der Veräußerung des Anlagevermögens.....	37
2.5.2	Verkaufserlöse aus Grundstücken.....	37
2.5.3	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen.....	37
2.5.4	Beiträge und ähnliche Entgelte.....	37
2.5.5	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	38
2.5.6	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	38
2.5.7	Darlehensaufnahme	39
2.6	Übersicht Ausgaben Vermögenshaushalt 2017	40
2.6.1	Baumaßnahmen.....	41
2.6.2	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	41
2.6.3	Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten.....	41
2.6.4	Erwerb von beweglichen Sachen	41
2.6.5	Zuweisungen für Investitionen.....	42
2.6.6	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	42
2.6.7	Tilgung von Krediten	42
3	Haushaltsplan	43
3.1	Rechtsgrundlagen.....	43

3.2	Gliederungs- und Gruppierungssystematik	44
3.3	Haushaltsquerschnitt	46
3.4	Gruppierungsübersicht	57
3.5	Einzelpläne	64
3.5.1	Einzelpläne Verwaltungshaushalt.....	65
3.5.2	Einzelpläne Vermögenshaushalt	125
3.6	Sammelnachweise	154
3.6.1	Personalausgaben nach Ausgabearten und Gliederung (UA).....	154
3.6.2	Bewirtschaftungskosten	155
3.7	Stellenplan	156
3.7.1	Beamte.....	156
3.7.2	Beschäftigte	157
3.7.3	Aufteilung der Stellen nach Gliederung des Haushaltsplans.....	157
3.7.4	Ehrenbeamte.....	159
3.7.5	Beamte zur Anstellung	159
3.7.6	Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte	159
4	Finanzplan	160
4.1	Finanzplan Verwaltungshaushalt	161
4.2	Finanzplan Vermögenshaushalt	163
4.3	Investitionsprogramm	166
5	Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	176
6	Übersicht Schuldenstände	177
6.1	Auflistung Schulden Kameralhaushalt	177
6.2	Zinsen und Tilgung 2017	178
6.3	Pro-Kopf-Verschuldung	179
7	Übersicht über die Rücklagen	179
8	Abbildungsverzeichnis	181
9	Tabellenverzeichnis	182

1 Haushaltssatzung

Nach § 79 der Gemeindeordnung (GemO) hat die Gemeinde für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung zu erlassen. Die Haushaltssatzung enthält:

- die Festsetzung der Einnahmen und Ausgaben des Haushaltsjahres
- die vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigungen)
- die vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen)
- den Höchstbetrag der Kassenkredite
- die Hebesätze für die Realsteuern (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer), die jedes Jahr neu festzusetzen sind

Die Haushaltssatzung tritt mit Beginn des Haushaltsjahres in Kraft und gilt für das Haushaltsjahr (Kalenderjahr).

Haushaltssatzung

der Gemeinde Bodnegg für das Haushaltsjahr 2017



Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der jeweiligen geltenden Fassung hat der Gemeinderat am 13.01.2017 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 beschlossen:

§ 1

Festsetzung des Haushaltsplans

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|--|--------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben von je | 13.471.000 € |
| davon im Verwaltungshaushalt | 8.251.000 € |
| davon im Vermögenshaushalt | 5.220.000 € |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von | 2.970.000 € |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von | 1.200.000 € |

§ 2

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 2.500.000 €

§ 3

Realsteuerhebesätze

Die Hebesätze werden festgesetzt

- | | |
|--|-----------|
| 1. für die Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 320 v. H. |
| b) Für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge. | 320 v. H. |
| 2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge. | 340 v. H. |

Bodnegg, den 13.01.2017

Christof Frick
Bürgermeister

Markus Mohr
Fachbediensteter für das
Finanzwesen

2 Vorbericht

Der Vorbericht gibt einen Überblick über den Stand der Entwicklung der Haushaltswirtschaft (§ 3 Gemeindehaushaltsverordnung, GemHVO). Er vermittelt detaillierte Informationen, damit eine Beurteilung der gemeindlichen Finanzwirtschaft möglich ist. Dabei werden die wichtigsten Einnahme- und Ausgabepositionen, sowie die voraussichtliche Höhe der Zuführungsrate im Haushaltsjahr erläutert.

2.1 Eckdaten Haushaltsplan 2017

2.1.1 Einwohnerentwicklung

Stand	Einwohner	
Nach der Fortschreibung	30.06.2007	3076
Nach der Fortschreibung	30.06.2008	3109
Nach der Fortschreibung	30.06.2009	3140
Nach der Fortschreibung	30.06.2010	3136
Nach dem Zensus	30.06.2011	3115
Nach der Fortschreibung	30.06.2012	3114
Nach der Fortschreibung	30.06.2013	3135
Nach der Fortschreibung	30.06.2014	3101
Nach der Fortschreibung	30.06.2015	3142
Nach der Fortschreibung	30.06.2016	3145

Tabelle 1: Einwohnerentwicklung (2007-2016)

Im Jahr 2011 wurde die Einwohnerzahl aufgrund des Zensus leicht nach unten korrigiert. Der relativ starke Rückgang der Einwohnerzahlen in 2014 bildet glücklicherweise eine Ausnahme. Somit lässt sich grundsätzlich ein Bevölkerungszuwachs verzeichnen. Durch das neue Baugebiet in Rosenharz ist davon auszugehen, dass die Einwohnerzahlen weiterhin konstant ansteigen werden.

2.1.2 Gemarkungsfläche

Bodnegg ist eingebettet in die Hügellandschaft, die dem württembergischen Bodenseeufer vorgelagert ist. Die Gemeinde liegt zwölf Kilometer südöstlich der großen Kreisstadt Ravensburg. Heute zählt Bodnegg etwa 3.150 Einwohner. Mit seinen 96 Weilern gehört Bodnegg zu den Gemeinden in der Region Allgäu-Oberschwaben, die am weitesten verzweigt sind. Die Gemarkungsfläche der Gemeinde erstreckt sich auf 2.456 ha. Wahrzeichen ist die weithin

sichtbare Barockkirche auf einem Drumlin, der die Umgebung um 50 Meter überragt. Damit gilt diese Pfarrkirche übrigens als die „schönst gelegene Kirche Oberschwabens“.

2.1.3 Entwicklung der Steuerkraftsummen

Die Steuerkraftsumme ist ein wichtiger Indikator für die Finanzkraft einer Kommune. Sie wird gebildet aus der Grundsteuer, der Gewerbesteuer, den Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer und den Zuweisungen im Rahmen des Familienleistungsausgleichs abzüglich der Gewerbesteuerumlage. Hinzugerechnet werden die Schlüsselzuweisungen. Grundlage sind jeweils die Werte aus dem zweitvorangegangenen Jahr. Sie ist die Grundlage für die Berechnung der Finanzausgleichsumlage und der Kreisumlage.

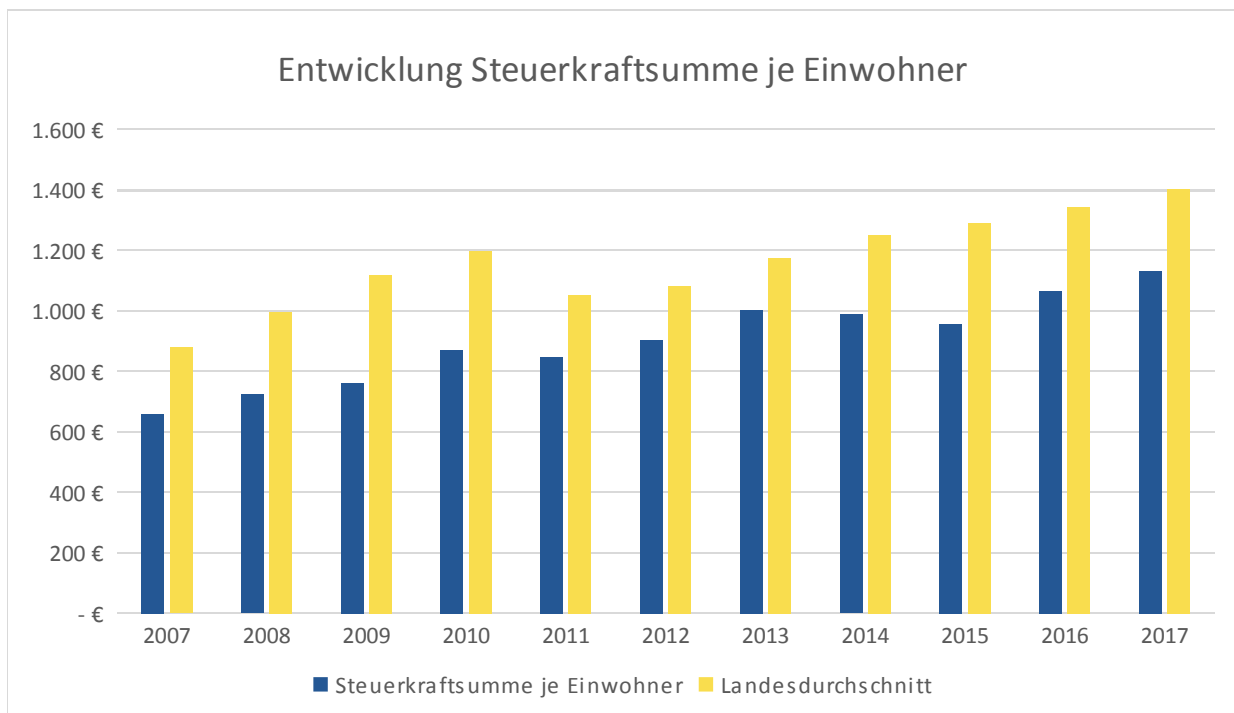


Abbildung 1: Entwicklung Steuerkraftsumme/Einwohner (2007-2017)

Anhand der oben abgebildeten Grafik lässt sich erkennen, dass die Steuerkraftsumme/Einwohner in Bodnegg schwankend ist, dennoch ist grundsätzlich eine Steigerung zu erkennen. Im Jahr 2011 gab es einmalig ein sehr hohes Gewerbesteueraufkommen. Daraus resultieren die hohen Steuerkraftsummen in den Jahren 2013 und 2014. Ab 2015 reduziert sich die Steuerkraftsumme wieder auf das normale Niveau. Insgesamt liegt die Steuerkraftsumme in Bodnegg ca. 20% unter dem Landesdurchschnitt.

Steuerkraftsumme der Gemeinde Bodnegg			
Für das Jahr	Gesamt	je Einwohner	Landesdurchschnitt
2007	2.028.918 €	660 €	879 €
2008	2.248.705 €	723 €	996 €
2009	2.390.819 €	761 €	1.120 €
2010	2.728.216 €	870 €	1.199 €
2011	2.640.902 €	848 €	1.052 €
2012	2.815.519 €	904 €	1.082 €
2013	3.146.765 €	1.004 €	1.176 €
2014	3.064.160 €	988 €	1.250 €
2015	3.008.251 €	957 €	1.292 €
2016	3.354.587 €	1.067 €	1.343 €
2017	3.564.551 €	1.132 €	1.405 €

Tabelle 2: Entwicklung der Steuerkraftsummen in den letzten 10 Jahren

2.2 Übersicht Haushalt 2017

2.2.1 Gesamtetat

	Plan 2017	Plan 2016	Veränderung
Haushaltsvolumen:	13.471.400 €	12.488.082 €	7,8%

Tabelle 3: Gesamtetat 2017

Der Gesamtetat erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 983.318 Euro.

2.2.2 Verwaltungshaushalt

	Plan 2017	Plan 2016	Veränderung
Volumen Verwaltungshaushalt:	8.250.950 €	7.660.082 €	7,8%

Tabelle 4: Volumen Verwaltungshaushalt 2017

Die oben genannte Etatsumme des Verwaltungshaushaltes 2017 erhöht sich gegenüber dem im Haushaltsplan 2016 ausgewiesenen Betrag um 590.868 Euro.

Die Gründe sind für die höheren Einnahmen sind:

- Mehreinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen
- Mehreinnahmen beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer
- Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer
- Mehreinnahmen bei den Abwassergebühren

Ausgabenseite sind folgende Faktoren für das höhere Ausgabenvolumen verantwortlich:

- Höhere Personalkosten
- Mehrere Sanierungsmaßnahmen

Wie im Jahr 2016 wird auch im Jahr 2017 mit einer positiven Zuführungsrate gerechnet

2.2.3 Vermögenshaushalt

	Plan 2017	Plan 2016	Veränderung
Volumen Vermögenshaushalt:	5.220.450 €	4.828.000 €	8,10%

Tabelle 5: Volumen Vermögenshaushalt 2017

Das Gesamtvolumen des Vermögenshaushalts erhöht sich gegenüber den Vorjahr um 392.450Euro.

In der Etatsumme sind insbesondere folgende Baumaßnahmen enthalten:

- Neubau sowie Umbau des Kindergartens
- Umbau des alten Rathauses
- Nahwärme Lindenplatz
- Breitbandversorgung

Für den Erwerb von Grundstücken sind 800.000 Euro eingeplant:

- Erwerb von Grundstücksflächen für die Erschließung

2.2.4 Weitere Festsetzungen in der Haushaltssatzung 2017

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen:	2.970.000 €
Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen:	1.200.000 €
Höchstbetrag der Kassenkredite:	2.500.000 €

Tabelle 6: Weitere Festsetzungen in der HH-Satzung 2017

Im Haushaltsjahr 2017 ist eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage in Höhe von 520.000 Euro geplant. Die Investitionen im Vermögenshaushalt werden überwiegend finanziert durch:

- Kreditaufnahmen in Höhe von 2.970.000 Euro
- Zuweisungen in Höhe von 1.213.500 Euro
- positive Zuführungsrate in Höhe von 393.950

Verpflichtungsermächtigungen sind in Höhe von 1.200.000 Euro vorgesehen. Die Kassenkredite in Höhe von 2.500.000 Euro werden zur Absicherung der Liquidität benötigt.

Steuersätze	v.H.
Grundsteuer A:	320
Grundsteuer B:	320
Gewerbsteuer:	340

Tabelle 7: Hebesätze Realsteuern

Die Hebesätze für die Grundsteuer A und B, sowie für die Gewerbsteuer bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

2.3 Übersicht Einnahmen Verwaltungshaushalt 2017

Einnahmeart		Plan 2017	Anteil
2.3.1	Grundsteuer A + B	330.000 €	4,00%
2.3.2	Gewerbsteuer	1.150.000 €	13,90%
2.3.3	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.621.300 €	19,60%
2.3.4	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	127.700 €	1,50%
	Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	58.200 €	0,70%
2.3.5	davon Hundesteuer	8.200 €	0,10%
2.3.6	davon Vergnügungssteuer	50.000 €	0,60%
2.3.8	Schlüsselzuweisungen vom Land	1.142.200 €	13,80%
2.3.9	Familienleistungsausgleich	130.300 €	1,60%
2.3.10	Gebühren und ähnliche Einnahmen	1.119.600 €	13,60%
2.3.11	Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten	200.900 €	2,40%
2.3.12	Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	5.600 €	0,10%
	Innere Verrechnungen	381.950 €	4,60%
2.3.13	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1.094.400 €	13,30%
2.3.15	Konzessionseinnahmen	80.000 €	1,00%
	Weitere Finanzeinnahmen	12.000 €	0,10%
	Kalkulatorische Einnahmen	796.800 €	9,70%
	Summe Einnahmen VwH	8.250.950 €	100%

Tabelle 8: Übersicht geplante Einnahmen VwH 2017

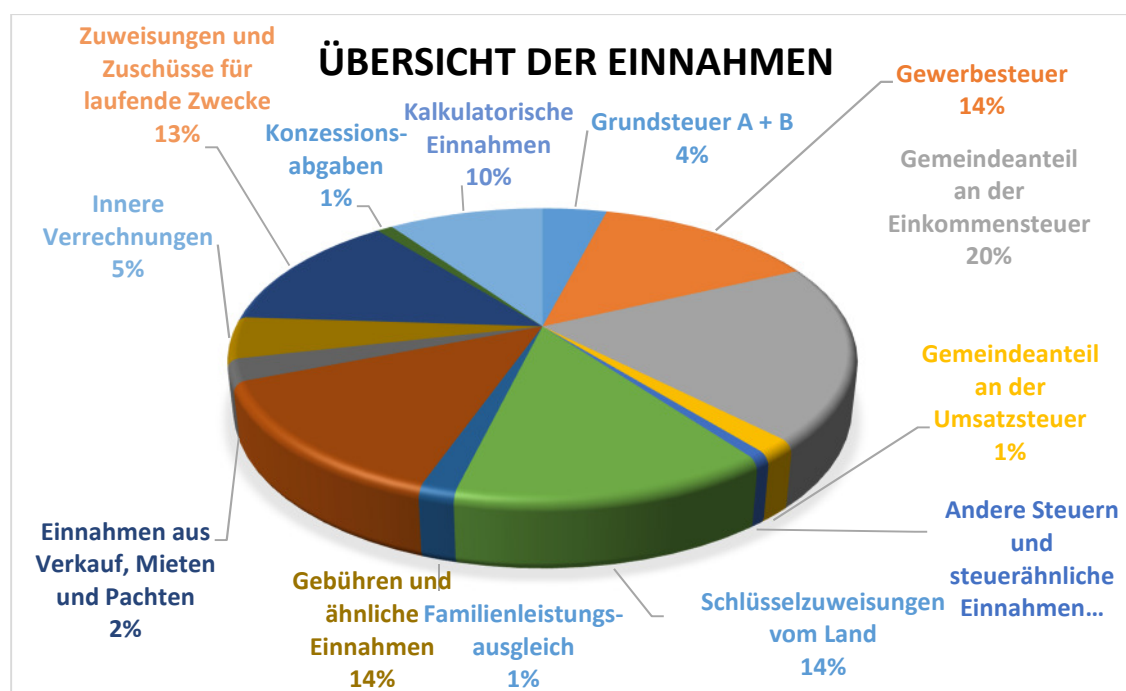


Abbildung 2: VwH 2017 nach Einnahmearten

2.3.1 Grundsteuer

Für den in ihrem Gebiet gelegenen Grundbesitz erheben die Gemeinden eine Grundsteuer:

- Grundsteuer A für land- und forstwirtschaftliche Betriebe
- Grundsteuer B für die sonstigen Grundstücke

Das Besteuerungsverfahren ist zweistufig. Das Finanzamt ermittelt die Besteuerungsgrundlagen (Einheitswert des Betriebs oder Grundstücks), errechnet daraus den Steuermessbetrag und setzt ihn im Steuermessbescheid fest. Auf Grundlage des Steuermessbescheids erlässt die Gemeinde unter Anwendung des von ihr durch Satzung festgelegten Hebesatzes den Steuerbescheid.

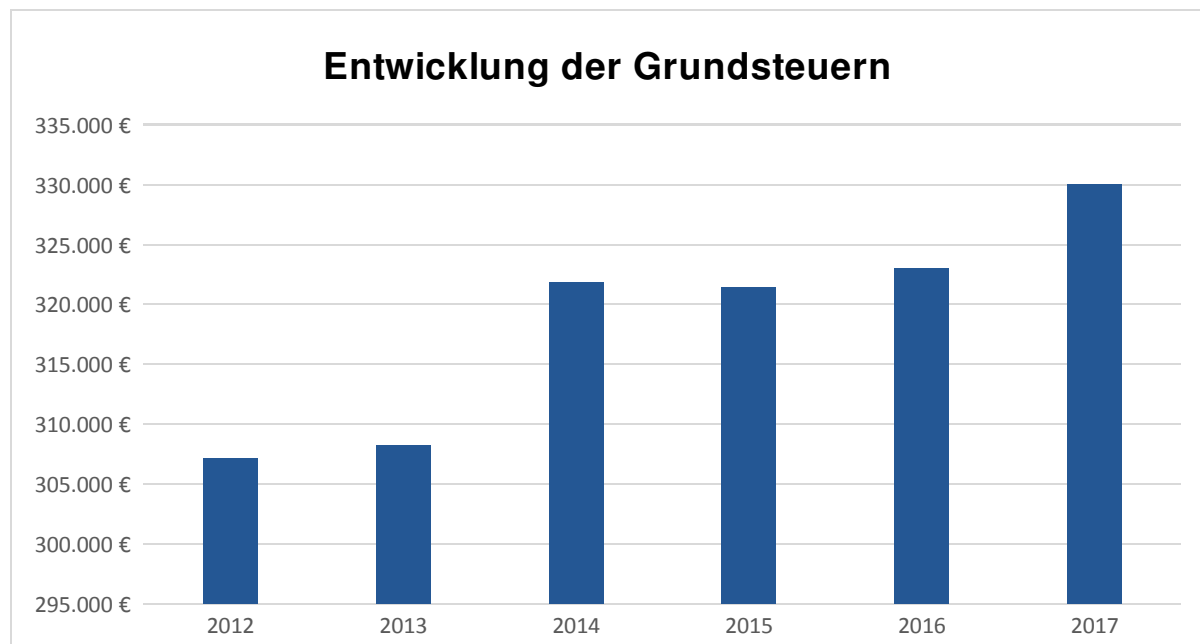


Abbildung 3: Entwicklung der Grundsteuereinnahmen (2012-2017)

2.3.2 Gewerbesteuer

Die Gewerbesteuer ist nach der Lohn- und Einkommensteuer, den Steuern für Umsatz und der Energiesteuer mit einem bundesweiten Aufkommen von rd. 30 Mrd. Euro (nach Abzug der Gewerbesteuerumlage) die viertgrößte Einzelsteuer und aus Sicht der kommunalen Selbstverwaltung die bedeutendste Gemeindesteuer. Der Stellenwert der Gewerbesteuer relativiert sich jedoch, da unter der Berücksichtigung des kommunalen Finanzausgleichs, bei dem die Gewerbesteuer abzüglich Gewerbesteuerumlage berücksichtigt wird, lediglich per Saldo rund 19-20 Prozent bei der Gemeinde verbleiben.

Der Gewerbesteuerpflicht unterliegen alle Gewerbebetriebe. Besteuerungsgrundlage ist der Gewerbeertrag. Hierfür wird mit einer Steuermesszahl der Gewerbesteuermessbetrag errech-

net. Dieser wiederum wird mit dem in der Haushaltssatzung festgelegten Hebesatz vervielfältigt. Das ergibt die Steuerschuld, die dem Steuerpflichtigen im Gewerbesteuerbescheid bekannt gegeben wird.

Die Schätzung der Gewerbesteueraufkommen ist nach wie vor schwierig. Hierbei müssen individuell die örtlichen Gegebenheiten zu Grunde gelegt werden. Die Einnahmen für das Jahr 2016 betragen zum Stand 12. Dezember 2016 1.388.631 Euro. Der Haushaltsansatz 2016 von 1.000.000 Euro bereits zu diesem Stand deutlich überschritten. Unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten, werden für das Jahr 2017 Gewerbesteuereinnahmen in Höhe von 1.150.000 Euro geschätzt.

Das nachfolgende Schaubild soll eine Einordnung des geplanten Gewerbesteueraufkommens 2016 im Rahmen eines mehrjährigen Vergleichs ermöglichen:

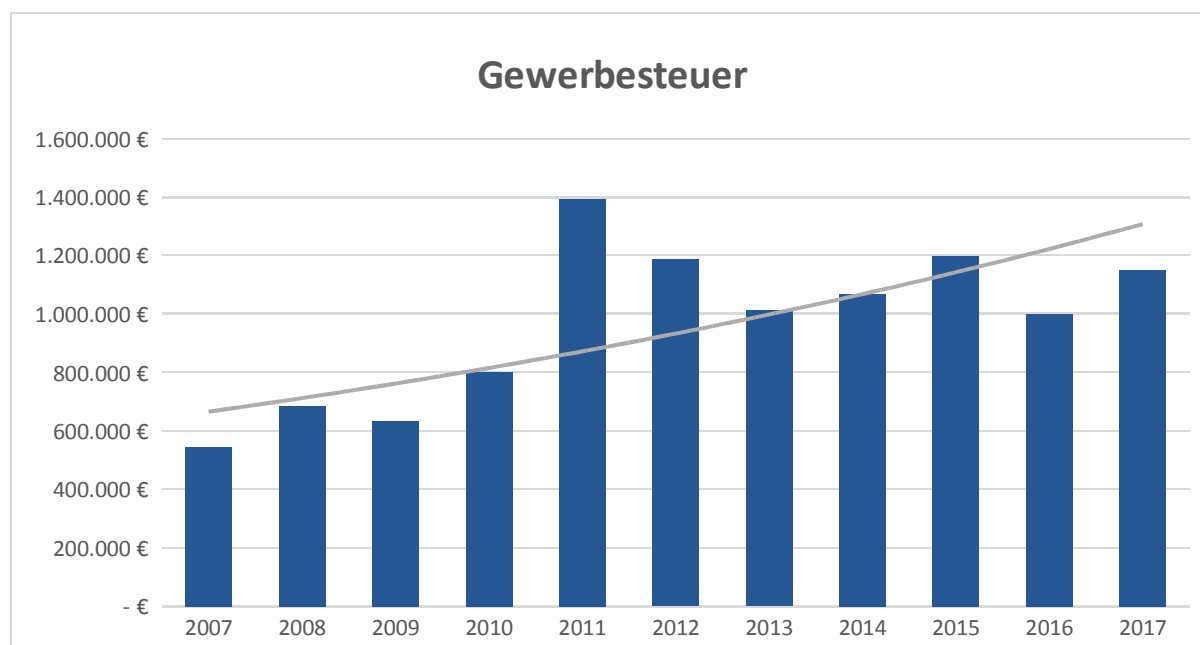


Abbildung 4: Entwicklung Gewerbesteuereinnahmen (2007-2017)

Im Jahr 2011 konnte die Gemeinde Bodnegg eine Rekordeinnahme bei den Gewerbesteuern verzeichnen. Es handelte sich dabei jedoch um einen Einmaleffekt. Im Jahr 2012 und 2013 sind die Gewerbesteuereinnahmen wieder auf das normale Niveau zurückgegangen. Seitdem ist eine kontinuierliche Steigerung zu beobachten. Zu berücksichtigen ist hier, dass das Jahr 2016 hier mit dem Ansatz von 1.000.000 € dargestellt ist, die tatsächlichen Einnahmen aber entsprechend dem Trend zwischen 1,3 und 1,4 Mio. liegen werden.

2.3.3 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist eine im Grundgesetz verankerte Beteiligung der Gemeinden an einer Gemeinschaftsteuer. Diese beträgt 15 Prozent des im Land erzielten

Aufkommens dieser Steuer sowie 12 Prozent des im Land erzielten Aufkommens an der Abgeltungssteuer (früher: Zinsabschlag).

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird auf die Gemeinden nach den Einkommensteuerleistungen der Einwohner aufgeteilt. Hierzu wird für jede Gemeinde eine Schlüsselzahl ermittelt. Diese Schlüsselzahl drückt den Anteil der einzelnen Gemeinde am Landesaufkommen aus. Der Berechnung wird die örtliche Steuerleistung der Gemeindeeinwohner bis zu bestimmten Höchstgrenzen zugrunde gelegt.

Mit der Begrenzung des örtlichen Aufkommens auf ein „Sockelaufkommen“ wird ein wichtiges Ausgleichsziel verfolgt. Dadurch, dass die Einkommensteuerleistungen der Einwohner nur innerhalb bestimmter Einkommensgrenzen berücksichtigt werden, verringern sich die Steuerkraftunterschiede zwischen finanzschwachen und finanzstarken Gemeinden. Das Steuerkraftgefälle zwischen großen und kleinen Gemeinden bleibt dagegen grundsätzlich gewahrt. In die Berechnung wird seit dem Jahr 2012 das zu versteuernde Einkommen bei Ledigen bis zu 35.000 Euro und bei Verheirateten bis zu 70.000 Euro einbezogen.

Für das Jahr 2017 wird laut Mitteilung des Finanzministeriums Baden-Württemberg auf Grundlage der November-Steuerschätzung ein Betrag von 5,9 Mrd. Euro vorgegeben (5,7 Mrd. Euro in 2016). Daraus ergibt sich ein Anteil der Gemeinde Bodnegg von 1.621.300 Euro (1.520.202 Euro in 2016).

Berechnung für 2016:

5,9 Mrd. Euro x 0,0002748 = 1.621.300 Euro

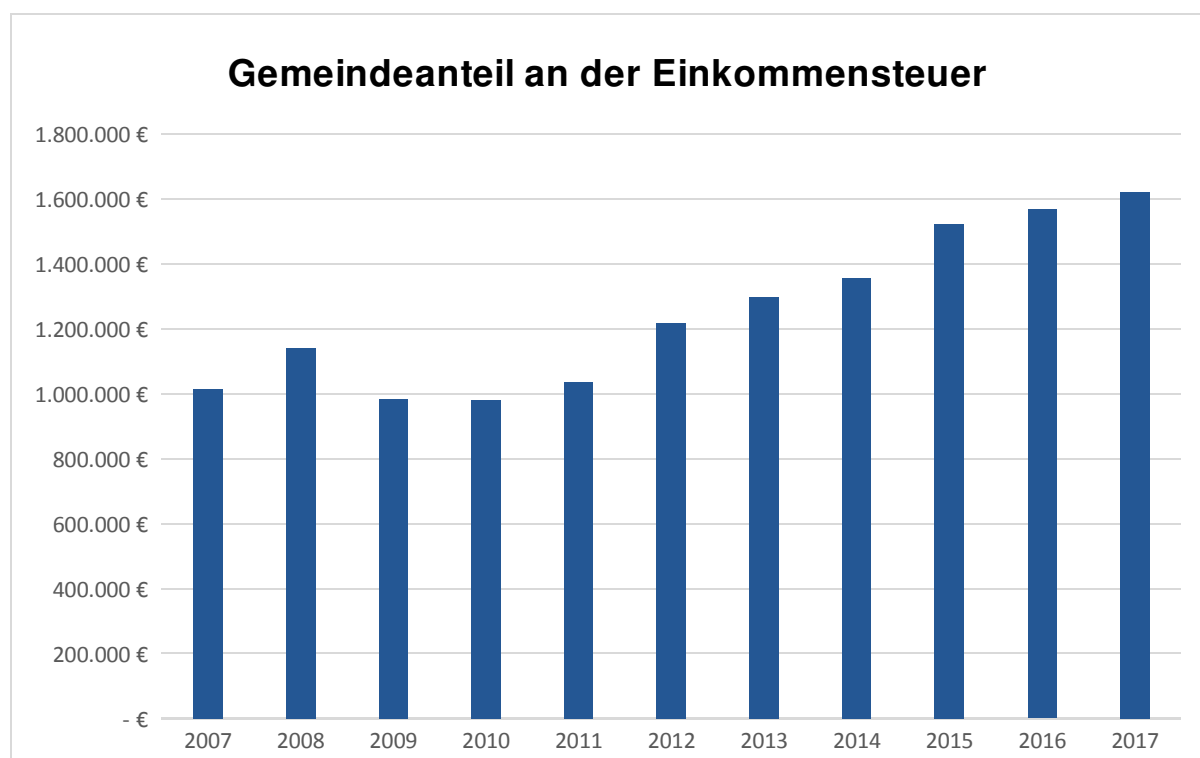


Abbildung 5: Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (2007-2017)

Aufgrund der guten konjunkturellen Entwicklung und der steigenden Löhne hat sich der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer seit 2011 stetig erhöht. Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer geht den Gemeinden zusammen mit den Zuweisungen aus dem Finanzausgleich vierteljährlich zu.

2.3.4 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Zum 01.01.1998 wurde die Gewerbekapitalsteuer abgeschafft. Als Ersatz für die dadurch entstehenden Einnahmeausfälle erhalten die Gemeinden einen Anteil von 2,2 Prozent am Umsatzsteueraufkommen.

Wie auch der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer eine im Grundgesetz verankerte Beteiligung der Gemeinden an einer Gemeinschaftssteuer von Bund und Ländern.

Die Aufteilung auf die Gemeinden des Landes erfolgt seit dem Jahr 2009 nach einem Verteilungsschlüssel, der neben den seit dem Jahr 2000 gültigen Elementen (Gewerbekapitalsteueraufkommen 1995, die Gewerbesteuer 1990-1997 und die durchschnittliche Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten 1990-1998) fortschreibungsfähige Elemente berücksichtigt. Das sind die Gewerbesteuer der Jahre 2004-2009 sowie die durchschnittliche Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und deren Entgelte. Die letzten beiden Schlüsselmerkmale sind mit den örtlichen Gewerbesteuer-Hebesätzen gewichtet und fließen ab dem Jahr 2012 zu 50 Prozent in den Schlüssel ein.

Der Anteil der Gemeinden Baden-Württembergs am Umsatzsteueraufkommen beträgt im Jahr 2016 rd. 673 Mio. Euro. Der Anteil der Gemeinde Bodnegg beläuft sich damit auf insgesamt 127,500 Euro.

Berechnung für 2017:

833 Mio. Euro x 0,0001533 = 127.500 Euro

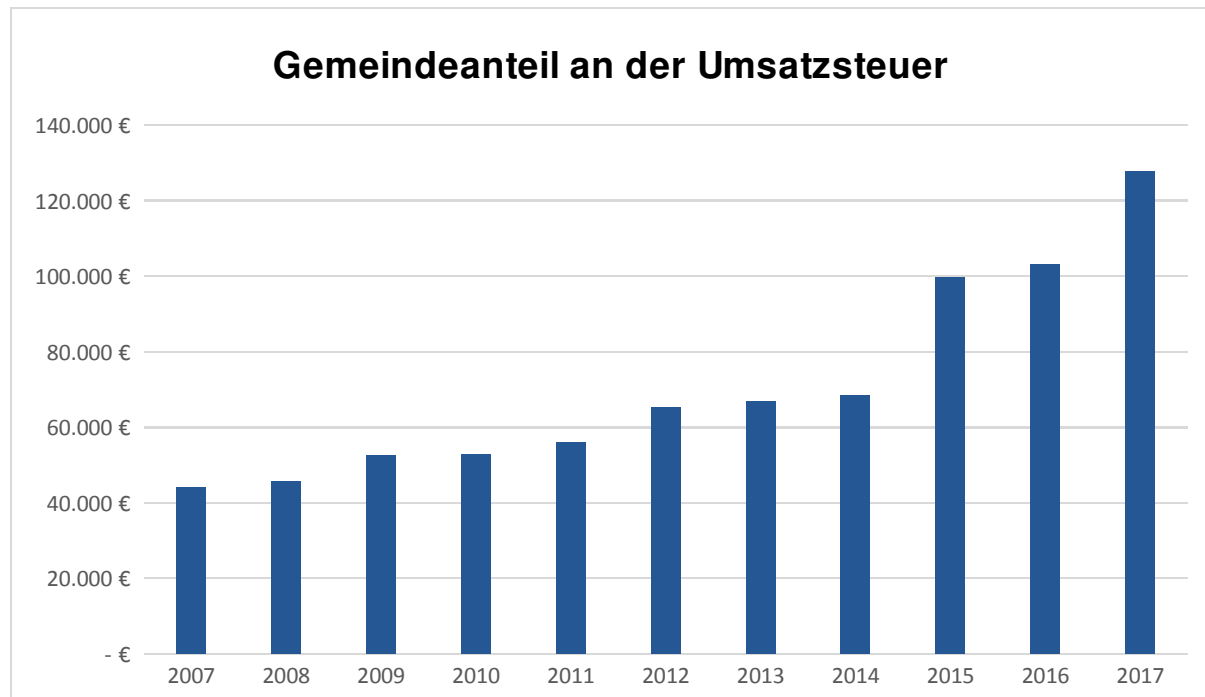


Abbildung 6: Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (2007-2017)

Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer geht den Gemeinden zusammen mit den Zuweisungen aus dem Finanzausgleich vierteljährlich zu.

2.3.5 Hundesteuer

Die Hundesteuer ist eine örtliche Verbrauchs- und Aufwandssteuer. Neben der Erzielung von Einnahmen wird mit ihr eine Lenkung der Hundehaltung bezweckt. Die Hundesteuer ist eine Pflichtsteuer. Die Höhe der Steuer, Steuerermäßigungen und Steuerbefreiungen legt jede Gemeinde selbst durch Satzung fest. Die letzte Erhöhung der Hundesteuer erfolgte zum 01.01.2006. Im Jahr 2016 waren bei der Gemeinde insgesamt angemeldet:

Anzahl	Veranlagungsart	Steuer/Jahr
141	Ersthunde	48 €
14	Zweithunde	96 €
3	Zwinger	96 €
0	Kampfhunde	480 €

Tabelle 9: Anzahl der Hunde und Hundesteuersätze für das Jahr 2017

Im Jahr 2017 werden voraussichtlich 8.200 Euro an Hundesteuer vereinnahmt (2015: 8.300 Euro).

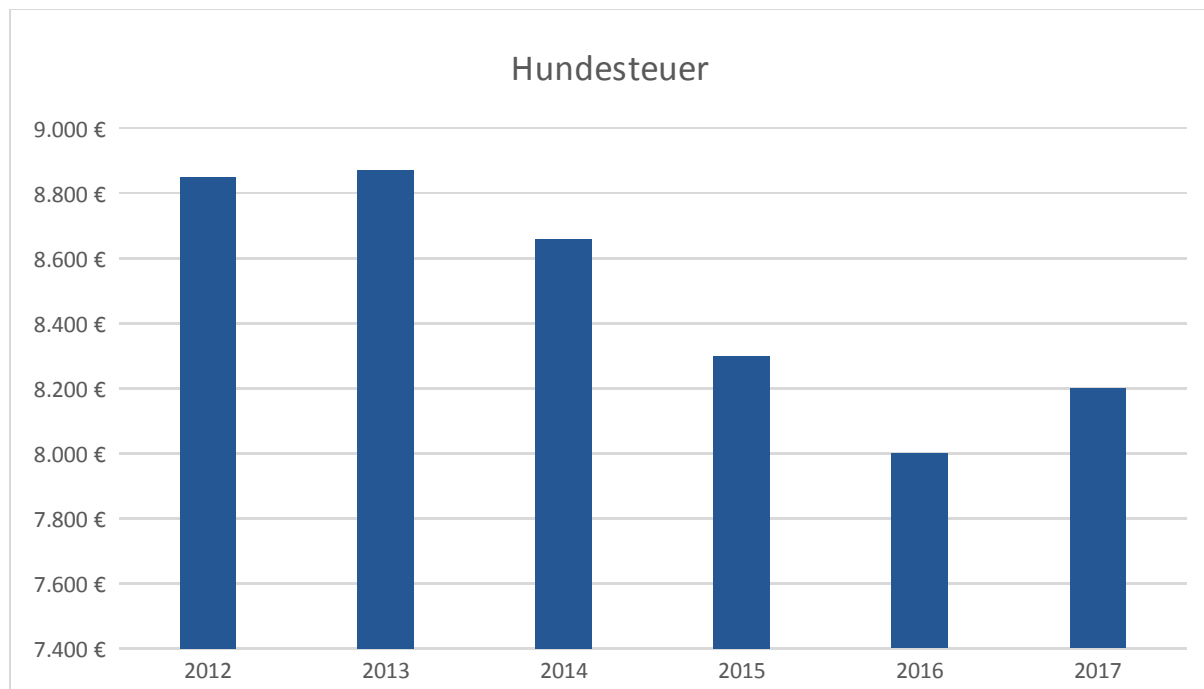


Abbildung 7: Entwicklung der Hundesteuereinnahmen (2012-2017)

2.3.6 Vergnügungssteuer

Neben der Hundesteuer wird in Bodnegg seit 01.01.2016 auch die Vergnügungssteuer erhoben. Die Generierung von Einnahmen spielt hier eine untergeordnete Rolle. Sie soll einer expansiven Entwicklung der Spielhallen und Spielgeräte entgegenwirken. Im Haushaltsjahr 2016 waren bei der Gemeinde 11 Geräte mit Gewinnmöglichkeit gemeldet.

Die Steuereinnahmen für das Haushaltsjahr 2016 wurden auf 20.000 € geschätzt.

2.3.7 Schlüsselzuweisungen

Mit den Zuweisungen im kommunalen Finanzausgleich verfolgt das Land zwei gleichermaßen bedeutende Zielsetzungen: Der Gesamtheit der Gemeinden sollen zusätzliche Einnahmen verschafft und gleichzeitig übermäßige Finanzkraftunterschiede zwischen den einzelnen Gemeinden ausgeglichen werden.

2.3.7.1 Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft

Die wichtigste Einnahme aus dem Finanzausgleich sind die Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft. Sie sind Ersatz für fehlende Steuereinnahmen. Die Mittel werden

nach einem Schlüssel, also einem pauschalen Maßstab verteilt. Der Schlüssel wird aus allgemeinen, leicht festzustellenden Merkmalen abgeleitet.

Grundgedanke ist, den Fehlbetrag zu einem guten Teil auszugleichen, der sich ergibt, wenn die eigene Steuerkraft einer Gemeinde mit ihrem Finanzbedarf verglichen wird. Entsteht im Vergleich kein Fehlbetrag erhält die Gemeinde auch keine Zuweisungen. Es wird dann angenommen, dass sie ihre Ausgaben aus eigener Kraft bestreiten kann.

Steuerkraftmesszahl

Die Steuerkraft einer Gemeinde wird in der Steuerkraftmesszahl ausgedrückt. Diese ist die Summe aus dem Grundsteuer- und Gewerbesteuer-Nettoaufkommen, den Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer und den Zuweisungen im Rahmen des Familienleistungsausgleichs, jeweils im zweitvorangegangenen Jahr. Es wird jedoch nicht das Istaufkommen der Grund- und Gewerbesteuer zu Grunde gelegt, sondern ein auf einen einheitlichen Hebesatz umgerechnetes Aufkommen. Mehreinnahmen aus einer darüber hinausgehenden Anspannung der Hebesätze bleiben der Gemeinde in vollem Umfang.

Die Anrechnungshebesätze betragen bei der Gewerbesteuer 290 v.H., bei der Grundsteuer A 195 v.H. und bei der Grundsteuer B 185 v.H. Auch der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird nicht mit dem tatsächlichen Aufkommen angesetzt. Um zeitnähere Verhältnisse einzubeziehen, wird hier die Gemeindeschlüsselzahl (siehe 2.3.3) für das laufende Finanzausgleichsjahr auf den Einkommensteueranteil des zweitvorangegangenen Jahres angewendet. Entsprechendes gilt für die Zuweisungen im Rahmen des Familienleistungsausgleichs. Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wird mit 80 Prozent des Aufkommens im zweitvorangegangenen Jahr einbezogen.

Berechnung der Steuerkraftmesszahl für das Jahr 2017:

Die Gemeinde Bodnegg erzielte im zweitvorangegangenen Jahr 2014 bei Hebesätzen von 340 v.H. für die Gewerbesteuer und 320 v.H. für die Grundsteuer A und B, Gewerbesteuereinnahmen in Höhe von 1.001.112 Euro, Einnahmen aus der Grundsteuer A von 50.740 Euro und Einnahmen aus der Grundsteuer B von 238.196 Euro. Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer im zweitvorangegangenen Jahr betrug 1.528.765 Euro, die Zuweisungen nach § 29 a (Familienleistungsausgleich) beliefen sich 2014 auf 121.900 Euro. Die Schlüsselzahl der Gemeinde beträgt im Jahr 2016 0,0002748. Für das Jahr 2014 erhielt die Gemeinde einen Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer in Höhe von 79.545 Euro:

Grundsteuer A:	50.740 €	:	320	x	195	=	30.920 €
Grundsteuer B:	270.262 €	:	320	x	185	=	156.245 €

Gewerbesteuer:	1.173.717 €	:	340	x	290	=	1.001.112 €
Gewerbesteuerumlage:	1.173.717 €	:	340	x	69	= -	238.196 €
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	5.563.191.282 €	x	0,000274 8			=	1.528.765 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	99.432 €	x	80	:	100	=	79.546 €
Zuweisungen nach § 29a FAG (Familienlastenausgleich):	443.597.725 €	x	0,000274 8			=	121.901 €
Steuerkraftmesszahl:	2.680.292 €						

Tabelle 10: Berechnung der Steuerkraftmesszahl 2017

Bedarfsmesszahl

Die Bedarfsmesszahl wird ebenfalls nicht aus der korrekten Aufgabenbelastung der Gemeinde ermittelt, weil es kein einigermaßen verlässliches Verfahren der objektiven Bedarfsmessung gibt. Deshalb wird der Bedarf für Finanzausgleichszwecke aus pauschalen Indikatoren errechnet: der Einwohnerzahl und einer Messzahl, die Kopfbetrag genannt wird.

Die Ermittlung der Einwohnerzahl ist vergleichsweise einfach. Grundlage ist die in der Bevölkerungsstatistik ermittelte Einwohnerzahl. Der Grundkopfbetrag wird jährlich vom Finanz- und Wirtschaftsministerium festgesetzt. Er ist abhängig von der Einwohnerzahl. Es ist nämlich davon auszugehen, dass der Finanzbedarf einer Gemeinde mit steigender Einwohnerzahl überdurchschnittlich wächst, da sie immer mehr Aufgaben wahrnehmen muss:

Gemeinden mit		pro Einwohner
3.000	oder weniger Einwohnern:	1.242 €
10.000	Einwohnern:	1.366 €
20.000	Einwohnern:	1.453 €
50.000	Einwohnern:	1.553 €
100.000	Einwohnern:	1.677 €
200.000	Einwohnern:	1.925 €
500.000	Einwohnern:	2.223 €
600.000	oder mehr Einwohnern:	2.310 €

Tabelle 11: Grundkopfbetrag nach Gemeindegröße

Für Gemeinden mit dazwischen liegenden Einwohnerzahlen gelten die entsprechenden dazwischen liegenden, auf volle 0,10 Euro nach oben gerundeten Beträge.

Berechnung des Grundkopfbetrags	
Einwohnerzahl zum 30.06.2016:	3.145
Kopfbetrag für den nächstniedrigeren Eckwert bei 3.000 Einwohnern:	1.242,00 €

Kopfbetrag für den nächsthöheren Eckwert bei 10.000 Einwohnern:		1.366,20 €
Kopfbetragsspanne:	1366,20 € - 1242,00 € =	124,20 €
Einwohnerspanne:	10000 - 3000 =	7.000
Einwohnerzahlunterschied:	3145 - 3.000 =	145
Kopfbetrag für 3145 Einwohner:	1242,00 € + 124,20 € / 7000 x 145 =	1.244,60 €
Bedarfsmesszahl:	1.244,6 € x 3145 =	3.914.267 €

Tabelle 12: Berechnung Grundkopfbetrag

Berechnung Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft

Die Differenz zwischen Bedarfsmesszahl und Steuerkraftmesszahl nennt man die Schlüsselzahl. Sie drückt den ungedeckten Teil des fiktiven Finanzbedarfs der Gemeinde aus. Dieser Fehlbetrag soll allerdings im Regelfall nicht vollständig ausgeglichen werden, da sonst jedes Interesse der Gemeinde an einer Erhöhung der eigenen Steuereinnahmen schwinden würde. Die Ausschüttungsquote beträgt etwa 70 Prozent.

Bedarfsmesszahl:	3.914.267,00 €
Steuerkraftmesszahl:	2.680.289,00 €
Schlüsselzahl:	1.233.978,00 €
Ausschüttungsquote:	70%
Schlüsselzuweisung:	863.784,60 €

Tabelle 13: Berechnung Schlüsselzuweisung

Für besonders finanzschwache Gemeinden genügt der Finanzausgleich durch die allgemeinen Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft für die Sicherung ihres Finanzbedarfs nicht. Sie erhalten daher einen Teil ihres Fehlbetrags an eigener Steuerkraft nicht nur in Höhe der Ausschüttungsquote, sondern vollständig ausgeglichen. Das ist die Sockelgarantie. Sie greift ein wenn die Steuerkraftmesszahl einer Gemeinde weniger als 60 Prozent der Bedarfsmesszahl beträgt. Durch Mehrzuweisungen wird dann der im Finanzausgleich unterstellte Grundbedarf von 60 Prozent der Bedarfsmesszahl voll aufgefüllt.

Der Unterschiedsbetrag (Differenz zwischen 60 Prozent der Bedarfsmesszahl und der Steuerkraftmesszahl) wird noch einmal zu 30 Prozent ausgeglichen. In Höhe von 70 Prozent ist er bereits bei den Schlüsselzuweisungen berücksichtigt.

Mehrzuweisung	
Bedarfsmesszahl:	3.914.267,00 €
60% der Bedarfsmesszahl:	2.348.560,20 €
Steuerkraftmesszahl:	-2.680.289,00 €
Unterschiedsbetrag:	-331.728,80 €
Unterschiedsbetrag negativ →Keine Mehrzuweisungen	

Tabelle 14: Berechnung Mehrzuweisungen

2.3.7.2 Kommunale Investitionspauschale

Die Kommunale Investitionspauschale (KIP) ist eine Schlüsselzuweisung für jeden Einwohner, die die Gemeinden ohne Bindung an einen bestimmten Verwendungszweck erhält. Sie soll der Finanzierung von Investitions- und Unterhaltungsmaßnahmen dienen.

Die Pauschalierung von Investitionszuweisungen soll die Gemeinden in ihren Investitionsentscheidungen freier und unabhängiger machen.

Die KIP wird finanzkraftbezogen nach einem eigenen Schlüssel auf die Gemeinden verteilt. Hierzu wird die Einwohnerzahl entsprechend dem Verhältnis der Steuerkraftsumme zum Landesdurchschnitt unterschiedlich gewichtet. Liegt die Steuerkraftsumme z.B. unter 75 Prozent des Landesdurchschnitts, wird die Einwohnerzahl mit 125 Prozent angesetzt. Übersteigt die Steuerkraft den Landesdurchschnitt um 25 Prozent, wird die Einwohnerzahl dagegen mit 75 Prozent berücksichtigt:

Steuerkraftsumme im Vergleich zum Landesdurchschnitt			Gewichtung der Einwohnerzahl
unter 75 %			125%
75%	bis	85%	115%
85%	bis	95%	105%
95%	bis	105%	100%
105%	bis	115%	95%
115%	bis	125%	95%
125%	und	mehr	75%

Tabelle 15: Gewichtung Kommunale Investitionspauschale

Berechnung Kommunale Investitionspauschale 2016			
Steuerkraftsumme 2017:	=		3.564.551 €
Steuerkraftsumme/Einwohner:	3.564.551,00 € : 3145	=	1.133,40 €
In v.H. des Landesdurchschnitts:	1.133,40 € : 1.405,00 €	=	81%
Umgerechnete Einwohnerzahl:	3145 x 115 %	=	3.617
KIP pro Einwohner 2017:		=	77 €
KIP gesamt:	3.617x 77 €	=	278.509 €

Tabelle 16: Berechnung Kommunale Investitionspauschale

Übersicht über die Entwicklung der Schlüsselzuweisungen vom Land

(Zuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft und Investitionszuschale)

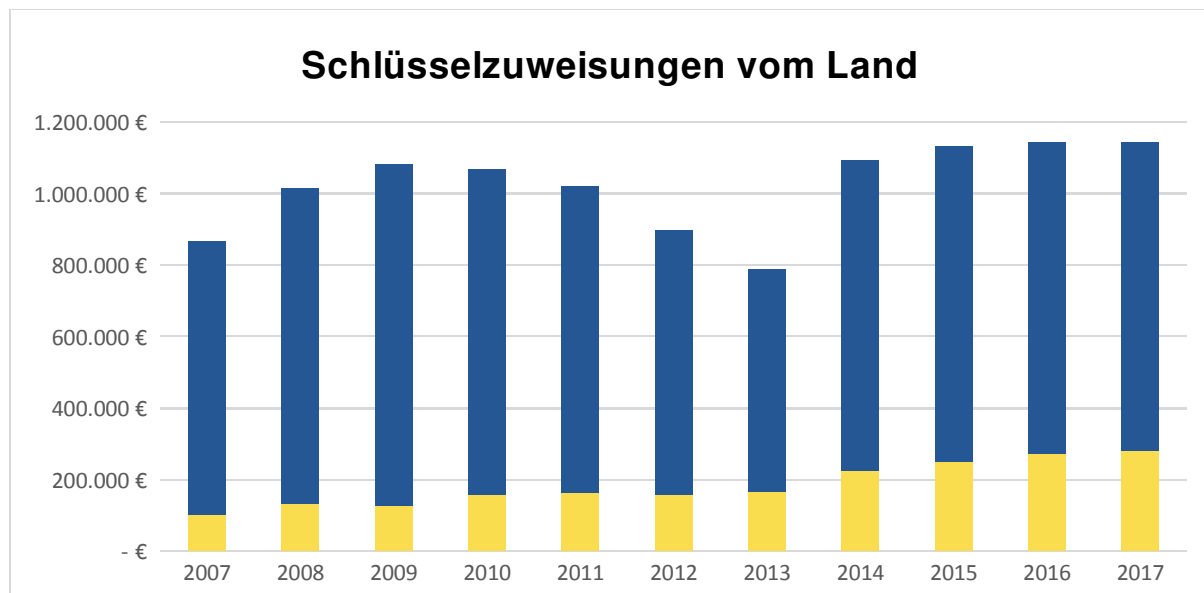


Abbildung 8: Schlüsselzuweisungen vom Land (2007-2017)

2.3.8 Familienleistungsausgleich

Die Systemumstellung bei der Auszahlung des Kindergelds zum 01.01.1996 führt bei Ländern und Gemeinden zu Mindereinnahmen bei der Lohn- und Einkommensteuer. Zum Ausgleich hierfür erhalten die Länder zusätzliche Umsatzsteuerpunkte. Das Land beteiligt die Gemeinden mit 26 Prozent an seinen Umsatzsteuereinnahmen. Der Haushaltserlass geht für das Jahr 2017 von einem Betrag in Höhe von 474,5 Millionen Euro aus. Dieser Betrag wird auf die Gemeinden entsprechend ihrer Schlüsselzahlen aufgeteilt.

Betrag für 2017	Schlüsselzahl	Betrag
474.500.000 €	0,0002748	217.290 €

Tabelle 17: Berechnung Familienleistungsausgleich

2.3.9 Gebühren und ähnliche Einnahmen

Eine Gebühr ist das kostengerechte Entgelt für eine bestimmte, vom Gebührenpflichtigen veranlasste Leistung der Gemeinde. Rechtliche Grundlage für die Erhebung von Gebühren sind Satzungen aufgrund des Kommunalen Abgabegesetzes (KAG). Bei der Gebührenbemessung ist neben den Kosten auch der Vorteil, den die Leistung dem Empfänger bietet, zu berücksichtigen.

Gebühren werden in mehreren Formen erhoben. Benutzungsgebühren gelten den Aufwand für die Nutzung gemeindlicher Einrichtungen ab (z.B. Friedhöfe, Abwasserbeseitigung). Für

die Inanspruchnahme einer Verwaltungshandlung (z.B. Beurkundung oder die Erteilung einer Genehmigung) werden Verwaltungsgebühren erhoben.

In 2016 wurde Abrechnung des Abwassers auf den Zweckverband Haslach übertragen. Dadurch erhält der Bürger ab 2017 nur noch einen Bescheid auf dem das Abwasser und das Wasser abgerechnet werden. Durch die Umstellung war es nicht möglich das Abwasser für 2016 noch zu erheben. Die Abwassergebühren aus 2016 werden nun mit den Abwassergebühren 2017 im Haushaltsjahr 2017 vereinnahmt. Deshalb sind die Einnahmen für das Abwasser im Jahr 2017 mit 850.000 Euro rund doppelt so hoch als normalerweise.

Im Rahmen der Ganztageschule bietet die Gemeinde im Tagesheim für die Schule und die Kindergärten und seit 2016 auch für Gäste warme Mahlzeiten an. Der Essenspreis liegt bei den Schulen bei 3,50 Euro/Mahlzeit, bei den Kindergärten/Kinderkrippen bei 2,50 Euro/Mahlzeit und für Gäste und Lehrpersonal bei 5,00 Euro/Mahlzeit. Insgesamt werden im Jahr 2017 voraussichtlich 184.000 Euro an Essensgeldern eingehen. Dieser Betrag deckt die Kosten für die Mahlzeiten jedoch nicht. Das Gebührenaufkommen für 2017 wird wie folgt angesetzt:

Gebühren und ähnliche Entgelte		
Verwaltungsgebühren	25.000 €	2%
Benutzungsgebühren für Grundschulbetreuung	18.000 €	2%
Essenmarken	184.000 €	16%
Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	18.000 €	2%
Abwassergebühren	850.000 €	76%
Bestattungsgebühren	9.000 €	1%
Grabberechtigungsgebühren	15.000 €	1%
Mangelgebühren	600 €	0%
Summe	1.119.600 €	100%

Tabelle 18: Gebühren und ähnliche Entgelte

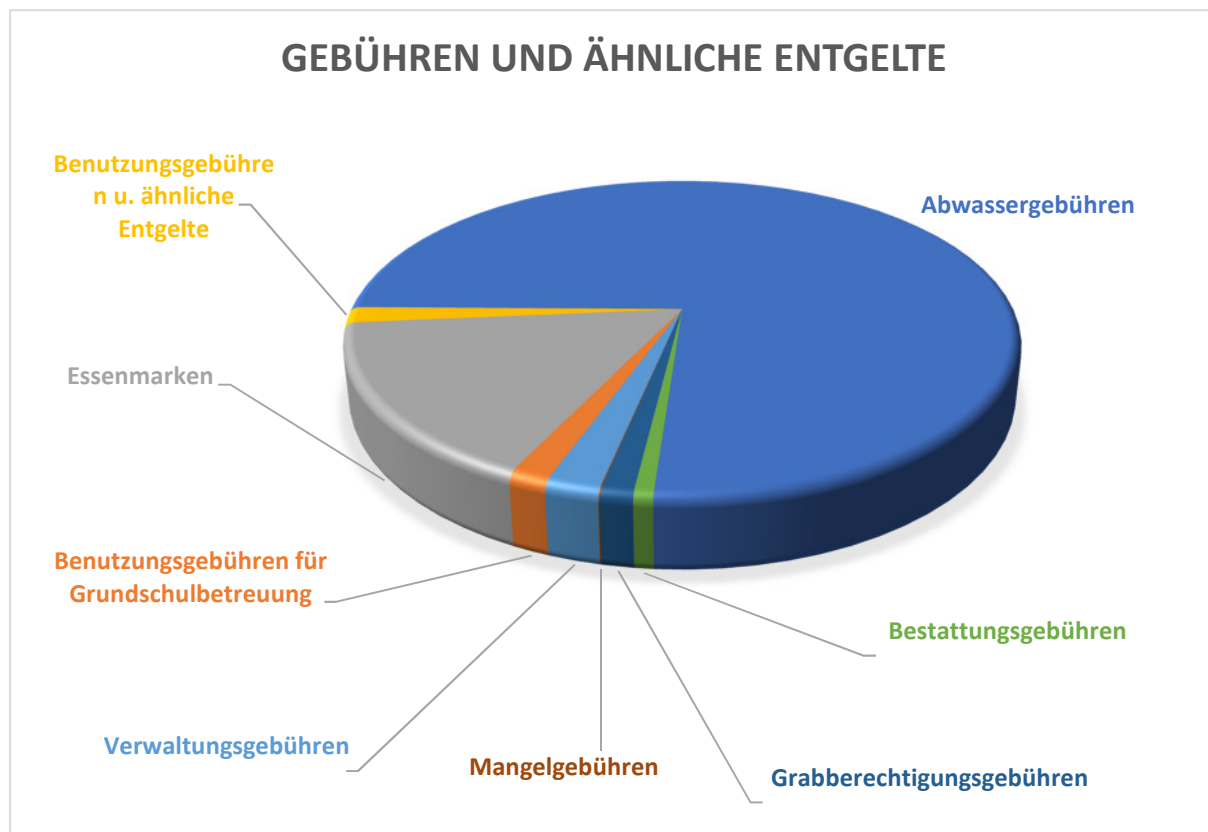


Abbildung 9: Gebühren und ähnliche Entgelte

2.3.10 Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten

Die Gemeinde betreibt eine Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkunft im Nelkenweg. Die Benutzungsgebühren plus Mieteinnahmen betragen für das Jahr 2017 voraussichtlich 12.500 Euro insgesamt.

Für den Kirchweg 4 ist noch ungewiss, ob und in welcher Höhe im Jahr 2017 Mieteinnahmen anfallen, deshalb wurden hierfür keine Mieteinnahmen angesetzt.

Auf verschiedenen kommunalen Gebäuden hat die Gemeinde Photovoltaikanlagen installiert. In der Regel wird der hierdurch gewonnene Strom auch selbst verbraucht. Die Überschüsse werden in das Netz eingespeist. Ausnahme ist die Photovoltaikanlage auf der Sporthalle, hier wurde kein Eigenverbrauch angestrebt und die komplette Stromerzeugung wird ins Netz eingespeist. Die Vergütung 2017 wird insgesamt voraussichtlich bei 35.000 Euro liegen.

Zudem betreibt die Gemeinde seit 2012 ein BHKW. Der hiermit erzeugte Strom wird überwiegend für die Schule benötigt, Überschüsse werden ebenfalls eingespeist. Voraussichtlich werden 2017 Rückvergütungen in Höhe von 25.000 Euro anfallen.

Aus dem Verkauf der Eintrittskarten für das Hallenbad werden Einnahmen in Höhe von 18.000 Euro prognostiziert.

Im Folgenden eine Übersicht über die wichtigsten Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten:

Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten	
Einnahmen aus Verkauf	78.000 €
Miete und Pachten	51.450 €
Sonstige Einnahmen	83.450 €

Tabelle 19: Übersicht Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten

2.3.11 Erstattungen für Ausgaben aus dem Verwaltungshaushalt

Bestimmte Ausgaben der Kommune erstattet das Land vollständig. Im Wesentlichen sind dies Aufwendungen die bei der Durchführung von Wahlen entstehen. Zusätzlich nehmen wir beim Jugendbegleiterprogramm teil. Die Aufwandsentschädigungen für die Ehrenamtlichen Mitarbeiter werden vom Land übernommen. Für das Jahr 2017 werden hier 5.600 € veranschlagt.

2.3.12 Innere Verrechnungen

Der Gemeindebauhof ist ein Hilfsbetrieb. Die dort entstehenden Kosten werden voll auf die anderen Verwaltungszweige und Eigenbetriebe umgelegt. Zusätzlich entstehen Innere Verrechnungen für Haushaltsstellen die von der Kämmerei betreut werden. Die Verteilung gestaltet sich im Haushaltsjahr 2017 voraussichtlich wie folgt:

Innere Verrechnungen		
Abgebende HHst.	Aufnehmende HHst.	
Schule	Bauhof	7.450 €
Flüchtlingsunterkunft	Bauhof	4.950 €
Anlagenpflege	Bauhof	44.700 €
Straßenunterhaltung	Bauhof	89.450 €
Winterdienst	Bauhof	47.250 €
Müll / Grünmüll	Bauhof	4.950 €
Dorfmarkt	Bauhof	7.450 €
Friedhof	Bauhof	9.950 €
Gemeindegebäude	Bauhof	32.300 €
Schule	Stadien und Sportplätze	8.250 €
Schule	Hallenbad	30.000 €
Abwasser	Kämmerei	9.000 €

Abwasser	Straßenunterhaltung	79.400 €
Müll / Grünmüll	Kämmerei	2.550 €
BHKW	Kämmerei	2.000 €
PV-Anlagen	Kämmerei	800 €
Friedhof	Kämmerei	1.500 €
Summe		381.950 €

Tabelle 20: Übersicht Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten

2.3.13 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke

Das Land beteiligt sich anhand von jährlichen Zuwendungen an den laufenden Kosten für das Feuerwehrwesen, die Schulen und die Kindergärten. Darüber hinaus werden vom Land und Bund Zuschüsse zur Unterhaltung der Straßen geleistet (Verkehrslastenausgleich). Im Folgenden eine Übersicht über die voraussichtlichen Zuweisungen und Zuschüsse im Jahr 2017:

Gliederung	Bezeichnung	
1200	European Energy Award	2.000 €
1300	Feuerwehrwesen	4.250 €
2700	Sachkostenbeiträge SBBZ	58.350 €
2810	Sachkostenbeiträge BZ + Verl. GS + Flex. Betreuung	501.650 €
2950	Personalkosten Schulsozialarbeiter	32.700 €
4360	Pro-Kopf-Pauschale	3.000 €
4360	Spenden	1.000 €
4640	Kindergartenförderung	139.650 €
4641	Förderung Kleinkindbetreuung	218.700 €
6300	Verkehrslastenausgleich	133.100 €

Tabelle 21: Darstellung Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke

2.3.14 Konzessionseinnahmen

Durch die Konzessionsverträge mit der EnBW (Stromnetz) und der TWS (Gasnetz) können im Haushaltsjahr 2017 voraussichtlich 80.000 Euro an Konzessionseinnahmen erzielt werden.

Versorgungsart		Vertragslaufzeit
Strom	EnBW Regional AG, Stuttgart	01.06.2006 bis 31.05.2026
Gas	TWS Netze GmbH, Ravensburg	01.10.2014 bis 30.09.2034

Tabelle 22: Laufzeiten Konzessionsverträge Strom und Gas

2.3.15 Zuführung vom Vermögenshaushalt

Die Einnahmen übersteigen die Ausgaben des Verwaltungshaushaltes. Daher ist im Haushaltsjahr 2017 keine Zuführung vom Vermögenshaushalt erforderlich (siehe 2.4.10).

2.4 Übersicht Ausgaben Verwaltungshaushalt 2017

Übersicht Ausgaben Verwaltungshaushalt 2017			
2.4.1	Personalausgaben	1.579.650 €	19,1%
2.4.2	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.975.400 €	23,9%
2.4.3	Innere Verrechnungen	381.950 €	4,6%
2.4.4	Kalkulatorische Kosten	796.800 €	9,7%
2.4.5	Zuweisungen und Zuschüsse	850.000 €	10,3%
2.4.6	Zinsen	20.500 €	0,2%
2.4.7	Gewerbesteuerumlage	231.700 €	2,8%
2.4.8	Finanzausgleichsumlage	804.900 €	9,8%
2.4.9	Kreisumlage	1.158.500 €	14,0%
2.4.10	Verbandsumlage	56.600 €	0,7%
2.4.11	Weitere Finanzausgaben	1.000 €	0,0%
2.4.12	Zuführung zum Vermögenshaushalt	393.950 €	4,8%
Summe Ausgaben VwH		8.250.950 €	100%

Tabelle 23: Übersicht geplante Ausgaben VwH 2017

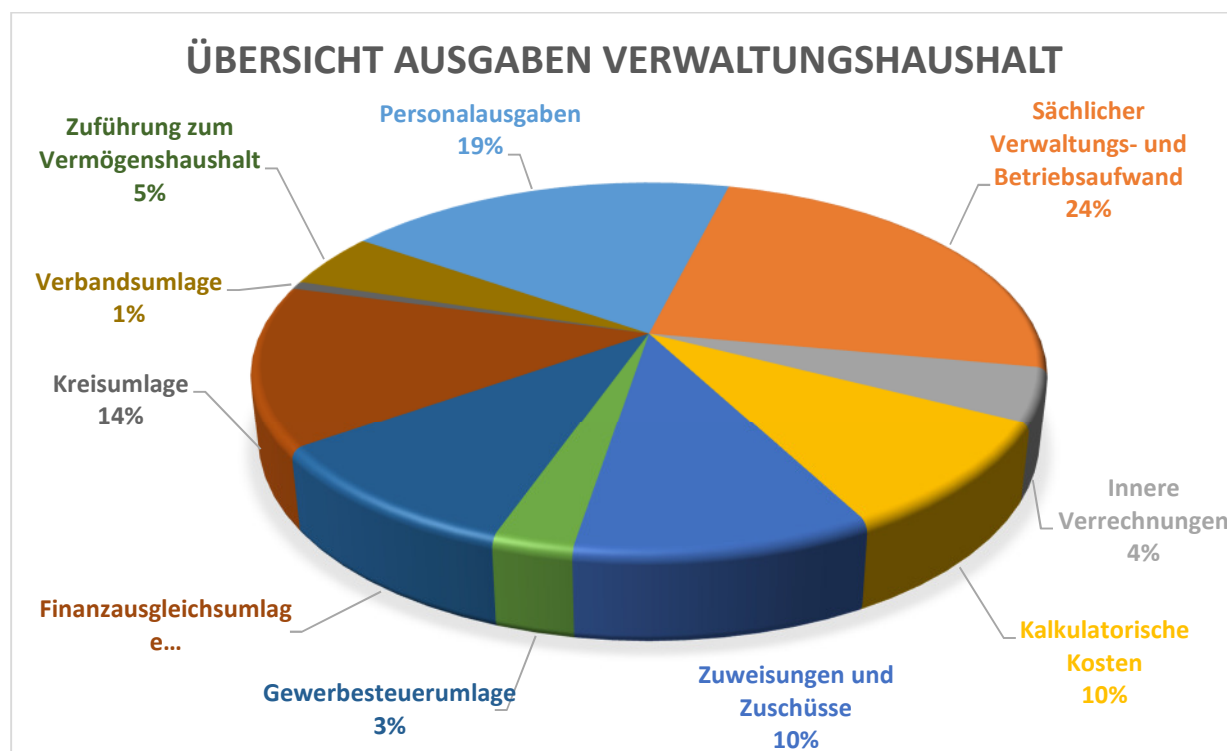


Abbildung 10: VwH 2017 nach Ausgabearten

2.4.1 Personalausgaben

2.4.1.1 Ausgaben für Beamte und Beschäftigte

An Personalausgaben sind 2017 insgesamt 1.579.150 Euro zu leisten. Die Personalkosten stellen mit unter 20 % nur die zweitgrößte Ausgabenposition des Verwaltungshaushalts dar. In die Haushaltsansätze sind die Tarif- und Besoldungserhöhungen vorsorglich eingerechnet:

Beschäftigte	Beamte
Tarifvertrag läuft zum 28.02.2018 aus. Bei den Beschäftigten wurden entsprechend dem Tarifvertrag Lohnsteigerungen von 2,35 % veranschlagt.	Lohnsteigerungen sind pauschal mit 2% eingerechnet.

Tabelle 24: Lohnsteigerungen 2017

Bei der Gemeinde Bodnegg sind im Jahr 2017 insgesamt 40 Beschäftigte und 4 Beamte beschäftigt. Die Kosten stellen sich in den beiden Berufsgruppen wie folgt dar:

	Jahr 2017	Anteil
Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	15.400 €	1,0%
Beamtenbesoldung	415.850 €	26,3%
Besoldung	249.000 €	
Beträge zu Versorgungskassen	136.250 €	
Beihilfeumlage	30.600 €	
Beschäftigungsentgelte	1.128.100 €	71,4%
Entgelt	867.300 €	
Beiträge Versorgungskasse	81.200 €	
Beiträge ges. Sozialversicherung	179.600 €	
Beihilfeumlage	0 €	
Sonstige Beschäftigungsentgelte	20.300 €	1,3%
Gesamt:	1.579.650 €	100,00%

Tabelle 25: Übersicht Personalkosten 2017

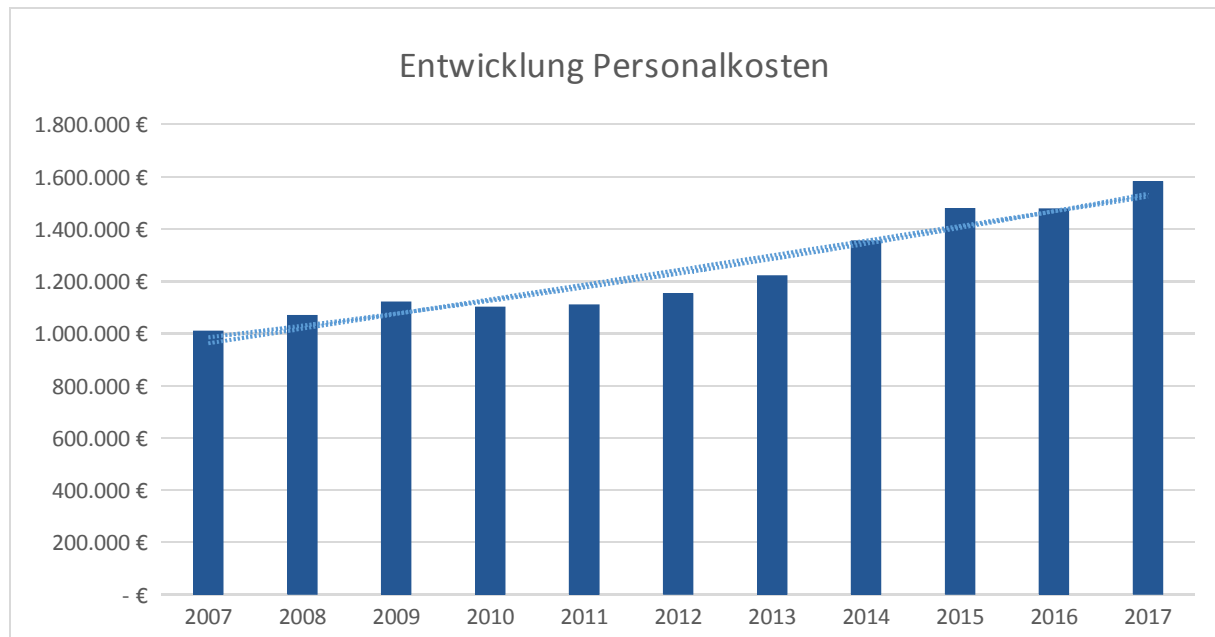


Abbildung 11: Entwicklung der Personalkosten (2007-2017)

2.4.2 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand

Für den sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand müssen im Haushaltsjahr insgesamt 1.975.400 Euro aufgewendet werden. Das entspricht einem Anteil am Gesamtvolumen des Verwaltungshaushalts von 23,9 Prozent und ist somit der größte Ausgabeposten im Verwaltungshaushalt. Hierzu zählt die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen, die Beschaffung und Unterhaltung von Geräten und Ausstattung, die Haltung von Fahrzeugen, Kosten für die Aus- und Fortbildung sowie die Beschaffung von Dienst- und Schutzkleidung.

2.4.3 Innere Verrechnungen

Der Gemeindebauhof ist ein Hilfsbetrieb. Die dort entstehenden Kosten werden voll auf die anderen Verwaltungszweige umgelegt. Der für die Leistungen der Verwaltung entstehende Verwaltungsaufwand wird durch Verwaltungskostenbeiträge abgegolten. Die Gesamtsumme der Verwaltungskostenbeiträge wird als „innere Verrechnung“ bei den leistungsempfangenden Haushaltsabschnitten verausgabt und bei den leistungsgebenden in gleicher Höhe vereinahmt. Die inneren Verrechnungen sind damit ergebnisneutral. Die Verteilung gestaltet sich im Haushaltsjahr 2017 voraussichtlich wie folgt:

Innere Verrechnungen		
Leistungsempfangende HHst.	Leistungsgebende HHst.	
Schule	Bauhof	7.450 €
Flüchtlingsunterkunft	Bauhof	4.950 €
Anlagenpflege	Bauhof	44.700 €
Straßenunterhaltung	Bauhof	89.450 €
Winterdienst	Bauhof	47.250 €
Müll / Grünmüll	Bauhof	4.950 €
Dorfmarkt	Bauhof	7.450 €
Friedhof	Bauhof	9.950 €
Gemeindegebäude	Bauhof	32.300 €
Schule	Stadien und Sportplätze	8.250 €
Schule	Hallenbad	30.000 €
Abwasser	Kämmerei	9.000 €
Abwasser	Straßenunterhaltung	79.400 €
Müll / Grünmüll	Kämmerei	2.550 €
BHKW	Kämmerei	2.000 €
PV-Anlagen	Kämmerei	800 €
Friedhof	Kämmerei	1.500 €
Summe		381.950 €

Tabelle 26: Innere Verrechnungen und Verwaltungskostenbeiträge

Die Planansätze sind grob geschätzt und können von den Endergebnissen abweichen. Im Rahmen der Jahresrechnung werden diese Zahlen durch genau ermittelte Ergebnisse ersetzt.

2.4.4 Kalkulatorische Kosten

Für die Einrichtungen, die ganz oder zum Teil aus Entgelten finanziert werden, sind angemessene Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen zu veranschlagen. Die Abschreibungssätze bemessen sich nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Einrichtung. Der kalkulatorische Zins beträgt 3,5 Prozent. Die Anschaffungswerte beinhalten nur fertiggestellte Anlagen. Die kalkulatorischen Kosten betragen im Haushaltsjahr 2017 insgesamt:

Verzinsung des Anlagekapitals (Zinssatz 3,5 %):	143.350 €
Abschreibungen:	442.650 €
Auflösungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten	113.200 €
Auflösungen von Zuschüssen und Zuweisungen	97.600 €
Gesamt:	796.800 €

Tabelle 27: Kalkulatorische Kosten

2.4.5 Zuweisungen und Zuschüsse

Die Gemeinde Bodnegg leistet Vereinen und ehrenamtliche Organisationen Zuschüsse für laufende Zwecke. Außerdem bezuschusst die Gemeinde Veranstaltungen, die das soziale Miteinander fördern. Im Folgenden sind die voraussichtlichen Zuweisungen und Zuschüsse für das Haushaltsjahr 2017 aufgelistet:

UA	Bezeichnung	
0200	Umlage an Regionales Rechenzentrum	35.000 €
1100	Tierschutzverein	2.700 €
1300	Zuschuss an Feuerwehrgasse	2.650 €
2840	Zuschuss an DLRG	100 €
3320	Musikpflege	5.450 €
3330	Musikschulen	16.000 €
3400	Heimat und sonstige Kulturpflege	800 €
4600	Jugendhilfe	1.500 €
4600	Kinderfreizeiten	2.500 €
4640	Kindergarten	460.000 €
4641	Kinderkrippe	308.000 €
4700	Wohlfahrtspflege	1.500 €
5500	Förderung des Sports	1.200 €

7220	Vereinsförderung RaWEG	8.400 €
7500	Kriegsgräberfürsorge	200 €
7880	Föderung Landwirtschaft	1.000 €
7900	Förderung Wirtschaft und Verkehr	100 €
7920	Förderung Personennahverkehr	2.900 €
Summe		850.000 €

Tabelle 28: Übersicht Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke

2.4.6 Zinsen

Im Jahr 2017 müssen voraussichtlich 20.500 Euro für Kreditzinsen aufgewendet werden. Im Jahr 2017 sind Euro an Darlehensaufnahmen notwendig.

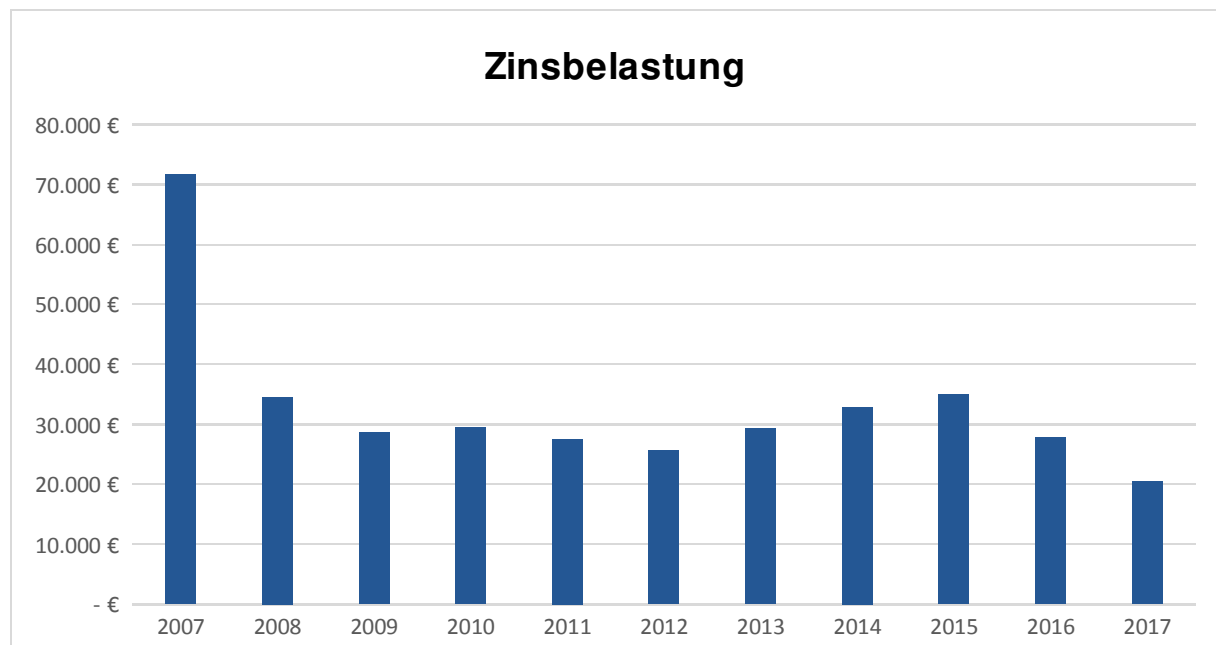


Abbildung 12: Entwicklung Zinslast (2007-2017)

Die Verwaltung wird auch künftig versuchen die Zinslast z. B. mittels Umschuldungen zu reduzieren, wenn dies vertraglich möglich und wirtschaftlich sinnvoll ist. Weitere Informationen zu den Darlehen der Gemeinde im Abschnitt Übersicht Schuldenstände.

2.4.7 Gewerbesteuerumlage

Die Gewerbesteuerumlage ist ein wichtiges Ausgleichsinstrument im Geflecht der Finanzbeziehungen zwischen Bund, Ländern und Gemeinden. Sie wurde mit der Gemeindefinanzreform 1970 eingeführt. Über die Gewerbesteuerumlage sind Bund und Land am Aufkommen der Gewerbesteuer beteiligt. Im Gegenzug erhalten die Gemeinden einen Anteil an der Lohn-

und Einkommensteuer (Gemeindeanteil an der Einkommensteuer 2.3.3). Der Umlagesatz beträgt lt. Haushaltserlass für das Jahr 2017 voraussichtlich 68,5 Prozent.

Berechnung Gewerbesteuerumlage		
Gewerbesteueraufkommen der Gemeinde:		1.150.000,00 €
Hebesatz:		340 v.H.
Umlagesatz:		68,5 v.H.
Gewerbesteuerumlage:	$1.150.000 \text{ €} : 340 \times 68,5$	231.700,00 €

Tabelle 29: Berechnung Gewerbesteuerumlage

Die Gewerbesteuerumlage ist wie die Gewerbesteuer stark von der konjunkturellen Lage abhängig und weist große Schwankungen auf, wie folgende Abbildung zeigt:

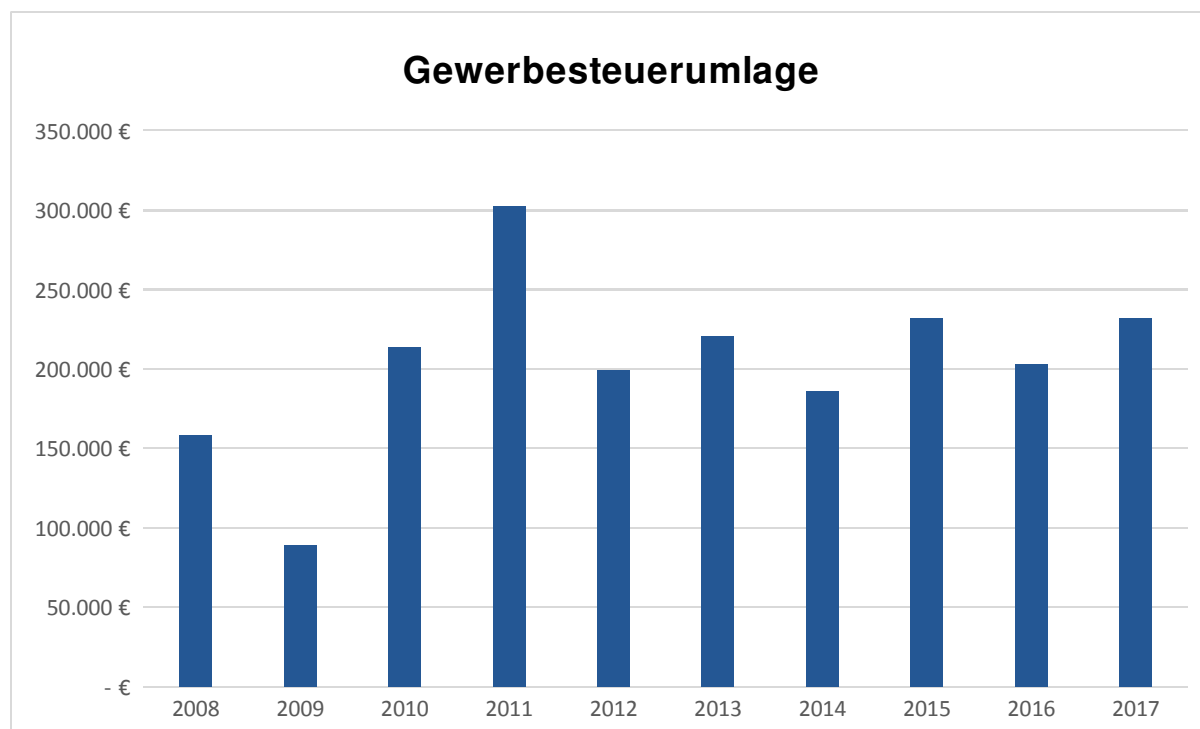


Abbildung 13: Gewerbesteuerumlage (2008-2017)

2.4.8 Finanzausgleichsumlage

Das Land erhebt von den Gemeinden und Landkreisen eine Umlage, die zum größten Teil die Finanzausgleichsmasse fließt. Aus dieser Masse resultieren die Zuweisungen für die finanzschwächeren Gemeinden. Die Umlage wird an der Steuerkraftsumme gemessen (2.1.3.) und ist daher ein Instrument zur Abschöpfung der Steuerkraft. Je höher die Steuerkraft ist, desto höher ist auch die zu leistende Einzahlung in den Finanzausgleich.

Der Umlagesatz beträgt 22,1 Prozent. Bei Gemeinden, deren Steuerkraftmesszahl (2.3.6) 60 Prozent der Bedarfsmesszahl übersteigt (Sockelbetrag), erhöht sich der Umlagesatz je v.H.-Punkt um 0,06 Prozent, auf höchstens 32 Prozent.

Der Umlagesatz für die Gemeinde Bodnegg ist jedes Jahr neu zu ermitteln. Für das Jahr 2017 beträgt der Hebesatz voraussichtlich 22,58 vom Hundert.

Berechnung Prozentsatz FAG-Umlage		
Steuerkraftmesszahl		2.680.289,00 €
Bedarfsmesszahl		3.914.267,00 €
Steuerkraftquote	$2.680.289 \text{ €} : 3.914.267 \text{ €} \times 100$	68%
Steuerkraftquote über Sockelgarantie:	68% - 60%	8%
Erhöhungsbetrag:	8 x 0,06	0,48
FAG-Umlagesatz:		22,58%

Tabelle 30: Berechnung FAG-Umlagesatz

Die zu entrichtende Finanzausgleichsumlage für das Jahr 2017 beträgt damit voraussichtlich 804.900 Euro und ist damit um rd. 51.450 Euro höher als 2016 (2016: 753.450 Euro).

Steuerkraftsumme	Hebesatz	FAG-Umlage
3.564.551 €	x 22,58 v.H.	= 804.900 €

Tabelle 31: Berechnung FAG-Umlage

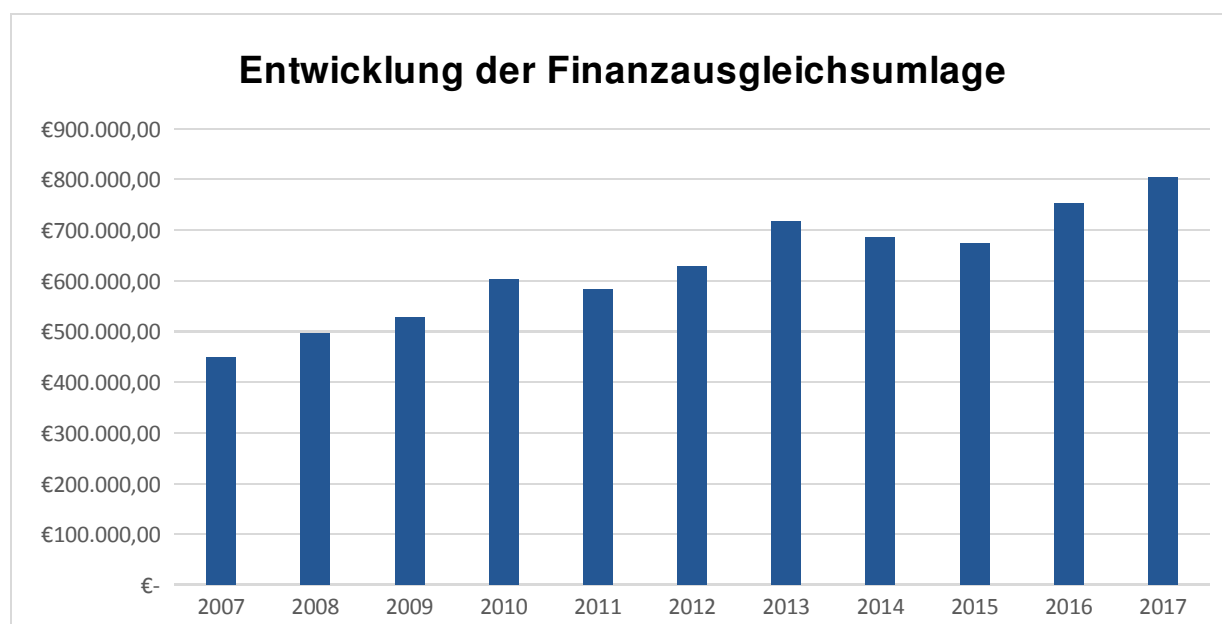


Abbildung 14: Entwicklung der Finanzausgleichsumlage (2007-2017)

2.4.9 Kreisumlage

Die wichtigste Einnahmequelle der Landkreise stellt die Kreisumlage dar. Der Hebesatz für die Kreisumlage ist von den einzelnen Landkreisen in der Haushaltssatzung für jedes Jahr festzusetzen. Im Landkreis Ravensburg beträgt der Hebesatz für das Jahr 2017 32,5 vom Hundert. Bemessungsgrundlage sind die Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Gemeinden (2.1.3).

Steuerkraftsumme	Hebesatz	Kreisumlage
3.564.551 €	x 32,5 v.H.	= 1.158.500,00 €

Tabelle 32: Berechnung Kreisumlage

Trotz des gleichbleibenden Hebesatzes erhöht sich die Kreisumlage 2017 gegenüber dem Vorjahr (2016: 1.090.291 Euro) um 68.209 Euro, da sich die zur Berechnung maßgebende Steuerkraftsumme leicht erhöht hat. Mit einem Gesamtbetrag von 1.158.500 Euro ist die Kreisumlage nach den sächlichen Verwaltungs- und Betriebsausgaben und den Personalausgaben die drittgrößte Ausgabe position im Verwaltungshaushalt.

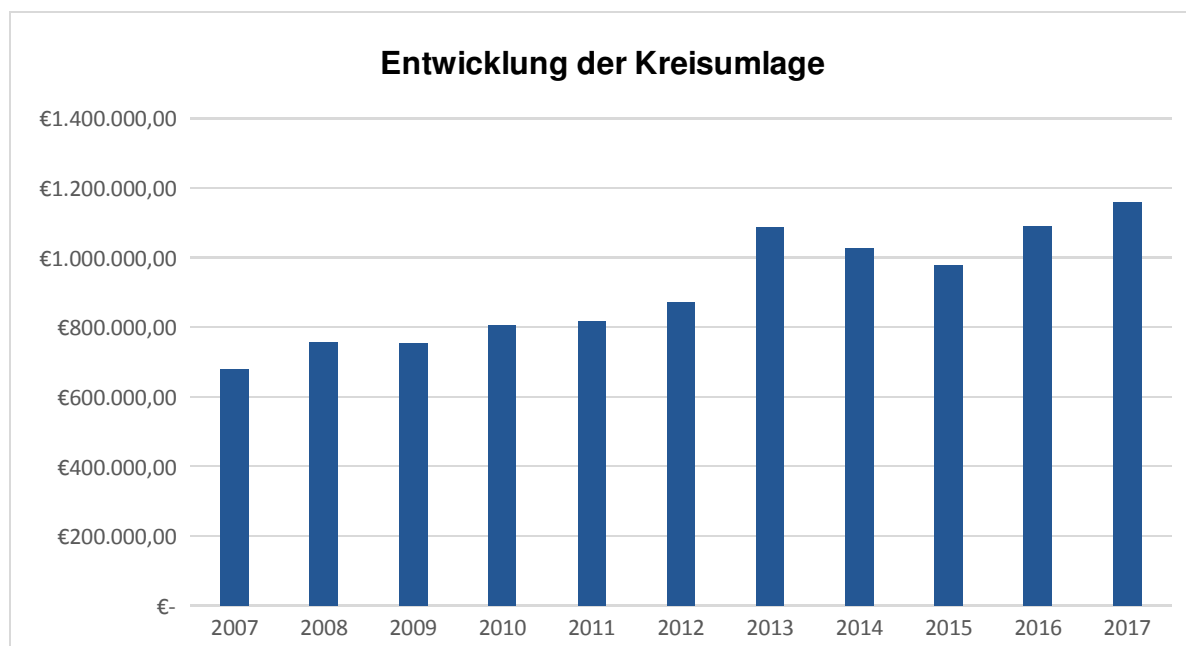


Abbildung 15: Entwicklung der Kreisumlage (2007-2017)

2.4.10 Zuführung zum Vermögenshaushalt

Die Einnahmen des Verwaltungshaushalts belaufen sich auf 8.250.950 Euro und die Ausgaben auf 7.857.000 Euro. Die im Verwaltungshaushalt zur Deckung der Ausgaben nicht benötigten Einnahmen sind dem Vermögenshaushalt zuzuführen. Die Zuführung erfolgt als Ausgabe im Verwaltungshaushalt und als Einnahme im Vermögenshaushalt.

Die Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt stellt einen wichtigen Indikator zur Finanzkraft einer Gemeinde dar. Nach § 22 GemHVO muss die Zuführung mindestens so hoch sein, dass

damit die Kreditbeschaffungskosten und die ordentliche Tilgung von Krediten gedeckt werden kann (Mindestzuführung).

Im Jahr 2017 kann diese Forderung des Gemeindegewirtschaftsrechts eingehalten werden.

Zuführungsrate	Mindestzuführung	Nettoinvestitionsrate
393.950	- 100.000	= 293.950

Tabelle 33: Berechnung Nettoinvestitionsrate

Der die Mindestzuführung übersteigende Betrag in Höhe von 293.450 Euro verbleibt dem Vermögenshaushalt zur Finanzierung für Investitionen (Netto-Investitionsrate).

Um einen Gesamtüberblick zu erhalten, werden die Zuführungsrate und die Nettoinvestitionsraten der vergangenen Jahre dargestellt:

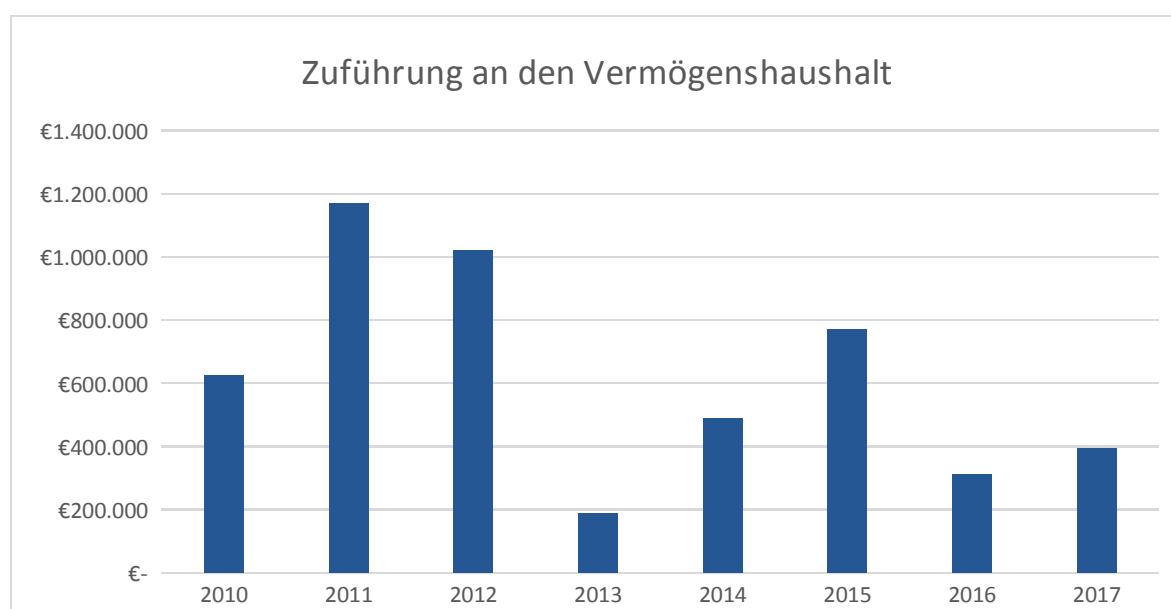


Abbildung 16: Entwicklung Zuführungsrate (HH-Jahre 2007-2017)

Dem Schaubild kann man entnehmen, dass die Zuführung zum Vermögenshaushalt stark schwankend ist. Der Grund für die Unregelmäßigkeiten liegt in der Gewerbesteuer. Diese bildet einen wesentlichen Bestandteil der Einnahmen und ist von direkt den konjunkturellen Gegebenheiten abhängig. Hervorzuheben ist, dass die Zuführungsrate die letzten Jahre immer positiv war.

Im Haushaltsjahr 2011 konnte aufgrund einmaliger hoher Gewerbesteuereinnahmen eine Rekord-Zuführungsrate in Höhe von 1.169.302 Euro erwirtschaftet werden.

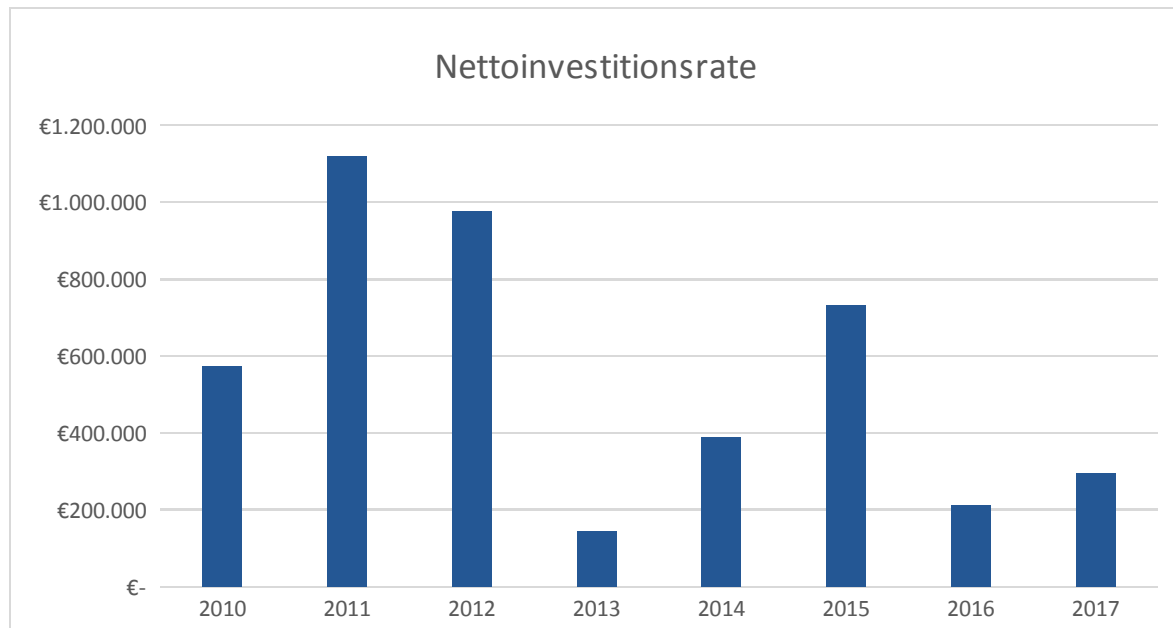


Abbildung 17: Entwicklung Nettoinvestitionsrate (2007-2017)

In den letzten Jahren war die Zuführungsrate höher als die ordentlichen Tilgungen. Damit konnte die Gemeinde mit den Einnahmen des Verwaltungshaushaltes einen Teil der Investitionen im Vermögenshaushalt finanzieren. Hierbei gilt es jedoch zu beachten, dass im Verwaltungshaushalt (Kameralistik) keine Abschreibungen ergebniswirksam veranschlagt werden. Mit der Umstellung auf das Neue Haushaltsrecht zum 01.01.2018 sind diese ergebniswirksam zu veranschlagen. Die Finanzkraft des Verwaltungshaushalts muss in den nächsten Jahren weiter gestärkt werden, damit auch nach dem neuen Haushaltsrecht ein Haushaltsausgleich möglich ist.

2.5 Übersicht Einnahmen Vermögenshaushalt 2017

Einnahmeart	Plan 2017	Anteil
Einnahmen aus der Veräußerung des Anlagevermögen	- €	0%
Verkaufserlöse aus Grundstücken	- €	0%
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1.213.500 €	23%
Beiträge und ähnliche Entgelte	123.000 €	2%
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	393.950 €	8%
Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	520.000 €	10%
Darlehensaufnahme	2.970.000 €	57%
Summe Einnahmen VmH	5.220.450 €	100%

Tabelle 34: Übersicht geplante Einnahmen VmH 2017

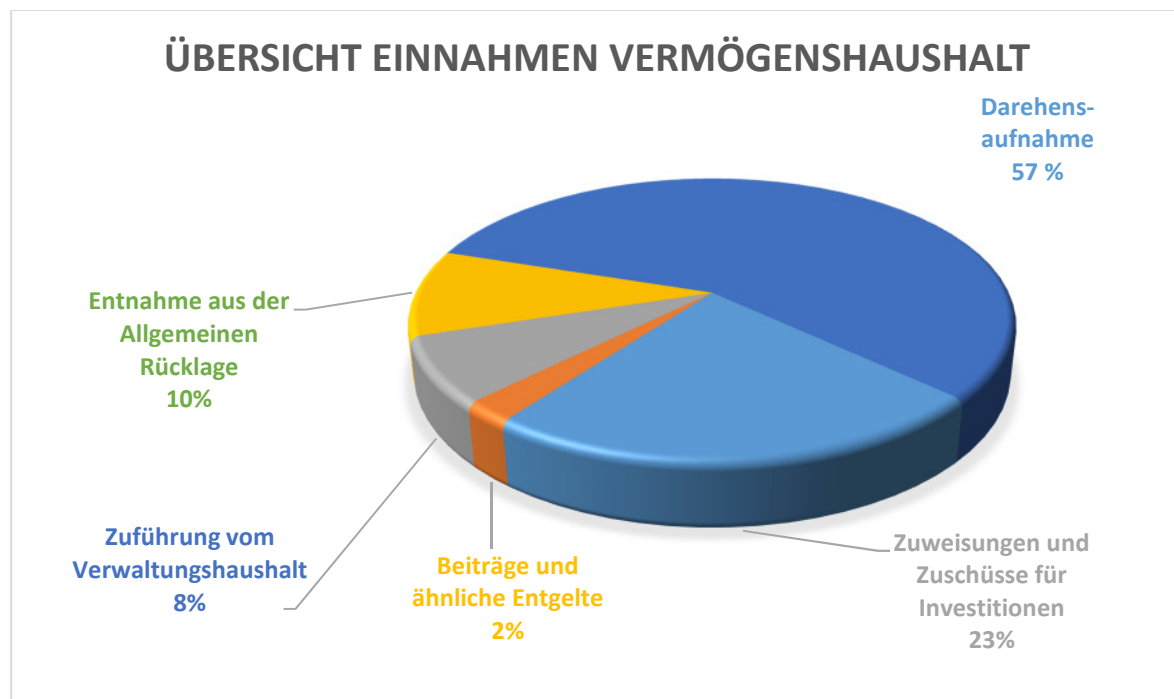


Abbildung 18: VmH 2017 nach Einnahmearten

2.5.1 Einnahmen aus der Veräußerung des Anlagevermögens

Hierunter fallen Einnahmen aus Veräußerung von beweglichen Vermögen und Beteiligungen. Im Haushaltsjahr 2017 ist keine Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen geplant.

2.5.2 Verkaufserlöse aus Grundstücken

Im Jahr 2017 sind keine Verkaufserlöse geplant.

2.5.3 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Die Gemeinde erhält für ihre Bauvorhaben einmalige Zuweisungen von Bund, Land, Landkreis sowie Zuschüsse von Privaten. Im Folgenden sind die Zuweisungen und Zuschüsse für das Haushaltsjahr 2017 aufgelistet:

UA	Fördergegenstand	Summe
0200	Elektrofahrzeug	20.000 €
2810	Zähleraustausch mit Fernauslese	25.000 €
4360	Unterkunft f. Asylbewerber	70.500 €
4640	Umbau Kindergarten	800.000 €
7900	Breitbandverkabelung	200.000 €
7920	Bushaltestellen	63.000 €
8160	Planerleistungen Nahwärmekonzept	35.000 €

Tabelle 35: Übersicht Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

2.5.4 Beiträge und ähnliche Entgelte

Beiträge und ähnliche Entgelte werden zur teilweisen Deckung der Kosten für die Anschaffung, die Herstellung und den Ausbau von öffentlichen Einrichtungen erhoben. Dabei wird zwischen Anschluss- und Erschließungsbeiträgen unterschieden.

2.5.4.1 Erschließungsbeitrag

Die gesetzliche Grundlage für den Erschließungsbeitrag ist das Kommunalabgabengesetz (KAG). Er wird für die erstmalige Herstellung von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Grünanlagen, Kinderspielplätzen und Lärmschutzanlagen erhoben. Spätere Änderungen oder Erweiterungen der Erschließungsanlagen lösen keine neue Beitragspflicht aus. Auch Unterhaltungsmaßnahmen sind nicht erschließungsbeitragspflichtig.

Der Beitragspflicht unterliegen alle erschlossenen Grundstücke eines Bebauungsplans oder im Zusammenhang bebauter Ortsteile, wenn diese baulich, gewerblich oder in einer vergleichbaren Weise nutzbar sind.

Der Gemeindeanteil beträgt dabei mindestens 5 Prozent der beitragsfähigen Kosten. Damit soll das Interesse der Allgemeinheit an der Erschließungsanlage abgegolten werden. Die Beitragsschuld entsteht mit der endgültigen Herstellung der Anlage, sobald letzte Unternehmerrechnung eingegangen ist und die Anlagen der Öffentlichkeit gewidmet wurden.

In 2017 ist die Erschließung des Haldenweges mit rund 23.000 Euro geplant. Die restlichen rund 100.000 Euro sind ein Baukostenzuschuss für den geplanten Anschluss an das Fernwärmenetz der Kommune.

2.5.4.2 Anschlussbeiträge

Nach Maßgabe des KAG können die Gemeinden in Verbindung mit den örtlichen Abgabensatzungen Anschlussbeiträge erheben. Voraussetzung dafür ist, dass das Grundstück an eine öffentliche leitungsgebundene Einrichtung (Kanal, Kläranlage, Wasserleitung) angeschlossen werden kann. Zu den beitragsfähigen Kosten gehören u.a.:

Anschlussbeiträge	Anlagen
bei der Abwasserbeseitigung:	Abwasserkanäle, Pump- und Hebewerke, Sammelkanäle, Kläranlagen

Tabelle 36: Beschreibung Anschlussbeiträge

Anschlussbeiträge sind in 2017 nicht geplant.

2.5.5 Zuführung vom Verwaltungshaushalt

Der Überschuss aus dem Verwaltungshaushalt ist dem Vermögenshaushalt zuzuführen. Nähere Informationen unter 2.4.10.

Die Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt beträgt im Jahr 2017 insgesamt 393.950 Euro

2.5.6 Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage

Im Jahr 2017 ist zum Ausgleich des Vermögenshaushalts eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 520.000 Euro eingeplant. Weitere Informationen im Abschnitt „Überblick über die Rücklagen“.

2.5.7 Darlehensaufnahme

Trotz eigener Steuereinnahmen, Beteiligung an der Einkommen- und der Umsatzsteuer, Zuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich und den sonstigen Einnahmen müssen viele Gemeinden zur Finanzierung ihrer Ausgaben Kredite aufnehmen.

Kredite dürfen nach dem Gemeindehaushaltsrecht nur für Investitionen, zur Investitionsförderung und zur Umschuldung aufgenommen werden, soweit eine Deckungslücke im Vermögenshaushalt offen steht und eine andere Art der Finanzierung nicht möglich oder nicht zweckmäßig ist. Zur Finanzierung eines Defizits im Verwaltungshaushalt dürfen keine Schulde aufgenommen werden.

Die Höhe der Kreditaufnahme muss in der Haushaltssatzung festgesetzt werden und bedarf der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde. Die Genehmigung einzelner Kredite und die Zuordnung solcher Kredite zu den einzelnen Investitionsvorhaben ist grundsätzlich nicht erforderlich. Es gilt das Gesamtdeckungsprinzip, welches im Vermögenshaushalt eine flexible Kreditwirtschaft ermöglicht.

Aufgrund der vielen Baumaßnahmen die im Jahr 2017 geplant sind, hierbei sind insbesondere der Umbau des Kindergartens, der Umbau des alten Rathauses zur Flüchtlingsunterkunft, das Nahwärmenetz Lindenplatz sowie der Breitbandausbau genannt, entsteht im Jahr 2017 ein Finanzierungsbedarf in Höhe von 2.970.000 Euro. Da die Darlehen ausschließlich für Investitionen verwendet werden, erhöht sich analog in gleicher Höhe das Anlagevermögen der Gemeinde.

Weitere Informationen im Abschnitt „Übersicht Schuldenstände“.

2.6 Übersicht Ausgaben Vermögenshaushalt 2017

Ausgabeart	Plan 2017	Anteil
Baumaßnahmen	4.193.950 €	80%
Zuführung zum Verwaltungshaushalt	- €	0%
Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten	800.000 €	15%
Erwerb von beweglichen Sachen	126.500 €	2%
Zuweisungen für Investitionen	- €	0%
Zuführung an die Allgemeine Rücklage	- €	0%
Tilgung von Krediten	100.000 €	2%
Summe Ausgaben VmH	5.220.450 €	100%

Tabelle 37: Übersicht geplante Ausgaben VmH 2017



Abbildung 19: VmH 2017 nach Ausgabearten

2.6.1 Baumaßnahmen

Im Haushaltsjahr 2017 stehen folgende Baumaßnahmen an:

UA	Maßnahme	
0200	Rathaus, Dorfstr. 18	220.000 €
2810	Umbau Schule	25.450 €
2810	Sanierung und Brandschutz	15.000 €
2810	Sporthalle	50.000 €
4360	Unterkunft f. Asylbewerber	320.000 €
4640	Umbau Kindergarten	2.000.000 €
4641	Sonnenschutz für Kinderkrippe	5.000 €
6300	Baumaßnahme: Ausbau Haldenweg	25.000 €
6300	Erschließung BG Hochstätt	75.000 €
6700	Straßenbeleuchtung	100.000 €
7000	Abwasserbeseitigung EigenKVo	140.000 €
7000	Fernwirktechnik	15.000 €
7000	Kanalisation BG Hochstätt	150.000 €
7000	Pumpwerke	57.000 €
7000	Energieoptimierung Kläranlage	20.000 €
7500	Friedhof und Leichenhalle	106.500 €
7900	Breitbandverkabelung	340.000 €
7920	Bushaltestellen	80.000 €
8160	Fernwärme	450.000 €

Tabelle 38: Übersicht Baumaßnahmen 2017

2.6.2 Zuführung zum Verwaltungshaushalt

Aufgrund des Überschusses im Verwaltungshaushalt ist im Haushaltsjahr 2017 keine Zuführung vom Vermögenshaushalt an den Verwaltungshaushalt erforderlich.

2.6.3 Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten

Für Grundstückskäufe sind im Jahr 2017 insgesamt 800.000 Euro eingeplant.

2.6.4 Erwerb von beweglichen Sachen

Für den Erwerb von beweglichen Sachen (> 410 Euro netto) sind im Haushalt 2017 insgesamt 126.500 Euro veranschlagt.

2.6.5 Zuweisungen für Investitionen

Zuweisungen für Investitionen sind in 2017 nicht geplant.

2.6.6 Zuführung an die Allgemeine Rücklage

Im Haushaltsjahr 2017 ist keine Zuführung zur Allgemeinen Rücklage möglich. Weitere Informationen im Abschnitt „Überblick über die Rücklagen“.

2.6.7 Tilgung von Krediten

Die Rückzahlung der aufgenommenen Kredite wird im Vermögenshaushalt gebucht. Hierzu gehören die regelmäßigen Tilgungen sowie die Umschuldung.

Die Tilgungen betragen im Jahr 2017 insgesamt 100.000 Euro. Informationen zur den Schuldenständen und Tilgungsraten unter „Übersicht Schuldenstände“.

3 Haushaltsplan

3.1 Rechtsgrundlagen

Der Haushaltsplan ist Teil der Haushaltssatzung (§ 80 GemO). Er erhält alle im Haushaltsjahr für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich eingehenden Einnahmen und Ausgaben, sowie die notwendigen Verpflichtungsermächtigungen. Er besteht aus dem

- Gesamtplan
- Haushaltsquerschnitt
- einer Gruppierungsübersicht
- den Einzelplänen des Verwaltungs- und des Vermögenshaushalts
- den Sammelnachweisen
- und dem Stellenplan.

Die Angaben und Ansätze im Haushaltsplan sind für die Führung der Haushaltswirtschaft verbindlich. Als Grundlage für die Ansätze dienen der Verwaltung die Rechnungsergebnisse der einzelnen Haushaltsstellen der vorangegangenen Haushaltsjahre. Bei wesentlichen organisatorischen oder personellen Veränderungen nimmt die Verwaltung Kostenschätzungen und Hochrechnungen vor. Für Beschaffungen werden vor der Haushaltsaufstellung bereits verschiedene Angebote eingeholt. Im investiven Bereich sind die Kostenschätzungen von Architekten und Ingenieurbüros Grundlage für die Haushaltsansätze maßgebend. Eine wichtige Grundlage stellt auch der jährliche Haushaltserlass des Innenministeriums Baden-Württembergs dar, der die Eckwerte für die gesamtwirtschaftliche Entwicklung enthält.

Ganz frei ist die Gemeinde bei der Bildung der Haushaltsansätze allerdings nicht. Die Finanzhoheit (Art. 28 Abs. 2 Grundgesetz, Art. 71 Landesverfassung) gibt den Gemeinden zwar das Recht auf eigene Haushaltsführung, bei den Pflichtaufgaben nach Weisung ist jedoch eine starke Bindung gegeben (z.B. Standesamt, Durchführung von Wahlen). Diese Aufgabe muss die Gemeinde nach den einschlägigen Vorgaben des Gesetzgebers erfüllen. Größere Freiheit hat die Gemeinde bereits bei den weisungsfreien Pflichtaufgaben (z.B. Schulhausbau, Anlegen von Kinderspielplätzen). Hier hat die Gemeinde zwar die Verpflichtung die Einrichtungen und Angebote zu schaffen, die genaue Ausgestaltung obliegt jedoch der Gemeinde. Völlig unabhängig von staatlicher Einflussnahme sind die Gemeinden bei den freiwilligen Aufgaben (Vereinsförderung, kulturelle Veranstaltungen).

3.2 Gliederungs- und Gruppierungssystematik

Damit Einnahmen und Ausgaben systematisch erfasst werden können, ist die Haushaltswirtschaft logisch unterteilt. Der Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sind nach Aufgabenbereichen in Einzelpläne, Abschnitte und Unterabschnitte gegliedert.

Es werden zunächst 10 Einzelpläne gebildet, die nach kommunalen Aufgabenbereichen untergliedert sind und für beide Haushalte gleich gelten:

Einzelpläne	
0	Allgemeine Verwaltung
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung
2	Schulen
3	Wissenschaft, Forschung und Kunst
4	Soziale Sicherung
5	Gesundheit, Sport und Erholung
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
8	Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- und Sondervermögen
9	Allgemeine Finanzwirtschaft

Tabelle 39: Einzelpläne

Die weitere Gliederung der Einzelpläne in Abschnitte und Unterabschnitte ergibt sich aus der Anlage 1 der VwV Gliederungs- und Gruppierungsübersicht.

Die Aufteilung nach Aufgabenbereichen reicht jedoch nicht aus um aussagekräftige Ergebnisse zu erhalten. Daher werden innerhalb der Einzelpläne, Abschnitte und Unterabschnitte die Einnahmen und Ausgaben weiter nach Arten unterschieden. Nach dieser Unterscheidung werden Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen gebildet:

Einnahmen:	
0	Steuern, allgemeine Zuweisungen
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb
2	Sonstige Finanzeinnahmen
3	Einnahmen des Vermögenshaushalts
Ausgaben:	
4	Personalausgaben
5	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand
6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand
7	Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)
8	Sonstige Finanzausgaben
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts

Tabelle 40: Hauptgruppen

Die weitere Einteilung in Gruppen und Untergruppen ergibt sich aus der Anlage 2 der VwV Gliederung und Gruppierung.

Haushaltsstellen

Der Haushalt enthält Haushaltsstellen welche nach folgendem Muster aufgebaut sind:

Haushaltsteil	Gliederung	Gruppierung
1.	5610.	654000.

Tabelle 41: Beschreibung einer Haushaltsstelle

Haushaltsteil: 1 = Verwaltungshaushalt, 2 = Vermögenshaushalt

Gliederung: Einzelplan 5 = Gesundheit, Sport, Erholung

Abschnitt 56 = Eigene Sportsstätten

Unterabschnitt 561 = Sporthallen

Weitere mögliche Untergliederungen werden mit der Ziffer 0 ausgefüllt

Gruppierung: Hauptgruppe 6 = Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand

Gruppe 65 = Geschäftsausgaben

Untergruppe 654 = Dienstreisen

Weitere mögliche Untergliederungen werden mit der Ziffer 0 ausgefüllt

3.3 Haushaltsquerschnitt

Der Haushaltsquerschnitt gibt eine Übersicht über die Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen geordnet nach den Aufgabenbereichen (Gliederung). Diese werden für jeden Aufgabenbereich separat dargestellt. Im Folgenden sind die dargestellten Einnahme- und Ausgabearten genannt:

EPL AB UAB GRP	Einnahmen aus Ver- waltung und Betrieb 10-17	Sonstige Finanz- einnahmen 061,20-27	Personal- ausgaben 40-46	Sächlicher Verw. - und Be- triebsauf- aufwand 50-68,84	Zu- weisungen und Zuschüsse 70-79	Zuschuss- bedarf Einnah- men- Ausgaben	Objektbez. Einnahmen des Verm.HH. 32-36	Baumaß- nahmen 94-96	Sonstige Investi- tions- ausgaben 92,93,98,99 1	VE
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner bei 3145 Einwohnern (2017)										
0 Allgemeine Verwaltung										
00 Gemeindeorgane										
0000	1.000 0,32 €/E		240.500 76,47 €/E	20.000 6,36 €/E		-259.500 -82,51 €/E				
000	1.000 0,32 €/E		240.500 76,47 €/E	20.000 6,36 €/E		-259.500 -82,51 €/E				
00	1.000 0,32 €/E		240.500 76,47 €/E	20.000 6,36 €/E		-259.500 -82,51 €/E				
02 Hauptverwaltung										
0200	27.300 8,68 €/E		283.750 90,22 €/E	137.600 43,75 €/E	35.000 11,13 €/E	-429.050 -136,42 €/E	20.000 6,36 €/E	220.000 69,95 €/E	40.000 12,72 €/E	
020	27.300 8,68 €/E		283.750 90,22 €/E	137.600 43,75 €/E	35.000 11,13 €/E	-429.050 -136,42 €/E	20.000 6,36 €/E	220.000 69,95 €/E	40.000 12,72 €/E	
02	27.300 8,68 €/E		283.750 90,22 €/E	137.600 43,75 €/E	35.000 11,13 €/E	-429.050 -136,42 €/E	20.000 6,36 €/E	220.000 69,95 €/E	40.000 12,72 €/E	
03 Finanzverwaltung										
0300	15.900 5,06 €/E	12.000 3,82 €/E	112.500 35,77 €/E	3.000 0,95 €/E		-87.600 -27,85 €/E				
030	15.900 5,06 €/E	12.000 3,82 €/E	112.500 35,77 €/E	3.000 0,95 €/E		-87.600 -27,85 €/E				
03	15.900 5,06 €/E	12.000 3,82 €/E	112.500 35,77 €/E	3.000 0,95 €/E		-87.600 -27,85 €/E				
0	44.200 14,05 €/E	12.000 3,82 €/E	636.750 202,46 €/E	160.600 51,07 €/E	35.000 11,13 €/E	-776.150 -246,79 €/E	20.000 6,36 €/E	220.000 69,95 €/E	40.000 12,72 €/E	
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung										
11 Öffentliche Ordnung										
1100	16.000 5,09 €/E		51.100 16,25 €/E	25.200 8,01 €/E	2.700 0,86 €/E	-63.000 -20,03 €/E				
110	16.000 5,09 €/E		51.100 16,25 €/E	25.200 8,01 €/E	2.700 0,86 €/E	-63.000 -20,03 €/E				
11	16.000 5,09 €/E		51.100 16,25 €/E	25.200 8,01 €/E	2.700 0,86 €/E	-63.000 -20,03 €/E				

12 Umweltamt										
1200	2.000			2.500		-500				
	0,64 €/E			0,79 €/E		-0,16 €/E				
120	2.000			2.500		-500				
	0,64 €/E			0,79 €/E		-0,16 €/E				
12	2.000			2.500		-500				
	0,64 €/E			0,79 €/E		-0,16 €/E				
13 Feuerschutz										
1300	7.250		400	48.650	2.650	-44.450			10.500	
	2,31 €/E		0,13 €/E	15,47 €/E	0,84 €/E	-14,13 €/E			3,34 €/E	
130	7.250		400	48.650	2.650	-44.450			10.500	
	2,31 €/E		0,13 €/E	15,47 €/E	0,84 €/E	-14,13 €/E			3,34 €/E	
13	7.250		400	48.650	2.650	-44.450			10.500	
	2,31 €/E		0,13 €/E	15,47 €/E	0,84 €/E	-14,13 €/E			3,34 €/E	
1	25.250		51.500	76.350	5.350	-107.950			10.500	
	8,03 €/E		16,38 €/E	24,28 €/E	1,70 €/E	-34,32 €/E			3,34 €/E	
2 Schulen										
27 Sonderschulen										
2700	61.850		11.050	38.000		12.800			2.500	
	19,67 €/E		3,51 €/E	12,08 €/E		4,07 €/E			0,79 €/E	
270	61.850		11.050	38.000		12.800			2.500	
	19,67 €/E		3,51 €/E	12,08 €/E		4,07 €/E			0,79 €/E	
27	61.850		11.050	38.000		12.800			2.500	
	19,67 €/E		3,51 €/E	12,08 €/E		4,07 €/E			0,79 €/E	
28 Gesamtschulen u. dgl.										
2810	541.150		277.750	556.600		-293.200	25.000	90.450	10.000	
	172,07 €/E		88,31 €/E	176,98 €/E		-93,23 €/E	7,95 €/E	28,76 €/E	3,18 €/E	
281	541.150		277.750	556.600		-293.200	25.000	90.450	10.000	
	172,07 €/E		88,31 €/E	176,98 €/E		-93,23 €/E	7,95 €/E	28,76 €/E	3,18 €/E	
2830	191.500		185.900	106.600		-101.000				
	60,89 €/E		59,11 €/E	33,90 €/E		-32,11 €/E				
283	191.500		185.900	106.600		-101.000				
	60,89 €/E		59,11 €/E	33,90 €/E		-32,11 €/E				
2840	52.000		20.050	98.400	100	-66.550				
	16,53 €/E		6,38 €/E	31,29 €/E	0,03 €/E	-21,16 €/E				
284	52.000		20.050	98.400	100	-66.550				
	16,53 €/E		6,38 €/E	31,29 €/E	0,03 €/E	-21,16 €/E				
28	784.650		483.700	761.600	100	-460.750	25.000	90.450	10.000	
	249,49 €/E		153,80 €/E	242,16 €/E	0,03 €/E	-146,50 €/E	7,95 €/E	28,76 €/E	3,18 €/E	
29 Übrige schulische Aufgaben										
2900	100			1.200		-1.100				

290	0,03 €/E			0,38 €/E		-0,35 €/E				
	100			1.200		-1.100				
2950	0,03 €/E			0,38 €/E		-0,35 €/E				
	32.700		57.200	15.300		-39.800				
295	10,40 €/E		18,19 €/E	4,86 €/E		-12,66 €/E				
	32.700		57.200	15.300		-39.800				
	10,40 €/E		18,19 €/E	4,86 €/E		-12,66 €/E				
29	32.800		57.200	16.500		-40.900				
	10,43 €/E		18,19 €/E	5,25 €/E		-13,00 €/E				
2	879.300		551.950	816.100	100	-488.850	25.000	90.450	12.500	
	279,59 €/E		175,50 €/E	259,49 €/E	0,03 €/E	-155,44 €/E	7,95 €/E	28,76 €/E	3,97 €/E	
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege									
33	Theater und Musikpflege									
3320				5.100	5.450	-10.550				
				1,62 €/E	1,73 €/E	-3,35 €/E				
332				5.100	5.450	-10.550				
				1,62 €/E	1,73 €/E	-3,35 €/E				
3330					16.000	-16.000				
					5,09 €/E	-5,09 €/E				
333					16.000	-16.000				
					5,09 €/E	-5,09 €/E				
33				5.100	21.450	-26.550				
				1,62 €/E	6,82 €/E	-8,44 €/E				
34	Heimat- und sonstige Kulturpflege									
3400	100			4.700	800	-5.400				
	0,03 €/E			1,49 €/E	0,25 €/E	-1,72 €/E				
340	100			4.700	800	-5.400				
	0,03 €/E			1,49 €/E	0,25 €/E	-1,72 €/E				
34	100			4.700	800	-5.400				
	0,03 €/E			1,49 €/E	0,25 €/E	-1,72 €/E				
35	Volksbildung									
3500			300			-300				
			0,10 €/E			-0,10 €/E				
350			300			-300				
			0,10 €/E			-0,10 €/E				
3520	1.000		1.700	10.200		-10.900				
	0,32 €/E		0,54 €/E	3,24 €/E		-3,47 €/E				
352	1.000		1.700	10.200		-10.900				
	0,32 €/E		0,54 €/E	3,24 €/E		-3,47 €/E				
35	1.000		2.000	10.200		-11.200				
	0,32 €/E		0,64 €/E	3,24 €/E		-3,56 €/E				
36	Naturschutz, Denkmalschutz und -pflege									
37	Kirchliche Angelegenheiten									

3	1.100		2.000	20.000	22.250	-43.150				
	0,35 €/E		0,64 €/E	6,36 €/E	7,07 €/E	-13,72 €/E				
4	Soziale Sicherung									
43	Soziale Einrichtungen									
4310			33.300	5.500		-38.800				
			10,59 €/E	1,75 €/E		-12,34 €/E				
431			33.300	5.500		-38.800				
			10,59 €/E	1,75 €/E		-12,34 €/E				
4360	13.500			25.250		-11.750	70.500	320.000		
	4,29 €/E			8,03 €/E		-3,74 €/E	22,42 €/E	101,75 €/E		
436	13.500			25.250		-11.750	70.500	320.000		
	4,29 €/E			8,03 €/E		-3,74 €/E	22,42 €/E	101,75 €/E		
43	13.500		33.300	30.750		-50.550	70.500	320.000		
	4,29 €/E		10,59 €/E	9,78 €/E		-16,07 €/E	22,42 €/E	101,75 €/E		
46	Einrichtungen der Jugendhilfe									
4600				8.100	4.000	-12.100			5.000	
				2,58 €/E	1,27 €/E	-3,85 €/E			1,59 €/E	
460				8.100	4.000	-12.100			5.000	
				2,58 €/E	1,27 €/E	-3,85 €/E			1,59 €/E	
4640	144.650			7.600	460.000	-322.950	800.000	2.000.000	10.000	
	45,99 €/E			2,42 €/E	146,26 €/E	-102,69 €/E	254,37 €/E	635,93 €/E	3,18 €/E	
4641	218.700			4.000	308.000	-93.300		5.000		
	69,54 €/E			1,27 €/E	97,93 €/E	-29,67 €/E		1,59 €/E		
464	363.350			11.600	768.000	-416.250	800.000	2.005.000	10.000	
	115,53 €/E			3,69 €/E	244,20 €/E	-132,35 €/E	254,37 €/E	637,52 €/E	3,18 €/E	
46	363.350			19.700	772.000	-428.350	800.000	2.005.000	15.000	
	115,53 €/E			6,26 €/E	245,47 €/E	-136,20 €/E	254,37 €/E	637,52 €/E	4,77 €/E	
47	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege									
4700					1.500	-1.500				
					0,48 €/E	-0,48 €/E				
470					1.500	-1.500				
					0,48 €/E	-0,48 €/E				
47					1.500	-1.500				
					0,48 €/E	-0,48 €/E				
49	Sonstige soziale Angelegenheiten									
4	376.850		33.300	50.450	773.500	-480.400	870.500	2.325.000	15.000	
	119,83 €/E		10,59 €/E	16,04 €/E	245,95 €/E	-152,75 €/E	276,79 €/E	739,27 €/E	4,77 €/E	
5	Gesundheit, Sport, Erholung									
50	Gesundheitsverwaltung, Gesundheitsämter									

54 Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege										
55 Förderung des Sports										
5500					1.200	-1.200				
					0,38 €/E	-0,38 €/E				
550					1.200	-1.200				
					0,38 €/E	-0,38 €/E				
55					1.200	-1.200				
					0,38 €/E	-0,38 €/E				
56 Eigene Sportstätten										
5610	250		2.750	30.600		-33.100				
	0,08 €/E		0,87 €/E	9,73 €/E		-10,52 €/E				
561	250		2.750	30.600		-33.100				
	0,08 €/E		0,87 €/E	9,73 €/E		-10,52 €/E				
5620	8.250			16.500		-8.250				
	2,62 €/E			5,25 €/E		-2,62 €/E				
562	8.250			16.500		-8.250				
	2,62 €/E			5,25 €/E		-2,62 €/E				
5630				600		-600			3.000	
				0,19 €/E		-0,19 €/E			0,95 €/E	
563				600		-600			3.000	
				0,19 €/E		-0,19 €/E			0,95 €/E	
56	8.500		2.750	47.700		-41.950			3.000	
	2,70 €/E		0,87 €/E	15,17 €/E		-13,34 €/E			0,95 €/E	
58 Park- und Gartenanlagen										
5800				77.700		-77.700			15.000	
				24,71 €/E		-24,71 €/E			4,77 €/E	
580				77.700		-77.700			15.000	
				24,71 €/E		-24,71 €/E			4,77 €/E	
58				77.700		-77.700			15.000	
				24,71 €/E		-24,71 €/E			4,77 €/E	
59 Sonst. Erholungseinrichtungen										
5910				800		-800				
				0,25 €/E		-0,25 €/E				
591				800		-800				
				0,25 €/E		-0,25 €/E				
59				800		-800				
				0,25 €/E		-0,25 €/E				
5	8.500		2.750	126.200	1.200	-121.650			18.000	
	2,70 €/E		0,87 €/E	40,13 €/E	0,38 €/E	-38,68 €/E			5,72 €/E	
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr										
60 Bauverwaltung										

6040				5.000		-5.000				
				1,59 €/E		-1,59 €/E				
604				5.000		-5.000				
				1,59 €/E		-1,59 €/E				
60				5.000		-5.000				
				1,59 €/E		-1,59 €/E				
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung									
6100	3.000			31.000		-28.000				
	0,95 €/E			9,86 €/E		-8,90 €/E				
610	3.000			31.000		-28.000				
	0,95 €/E			9,86 €/E		-8,90 €/E				
61	3.000			31.000		-28.000				
	0,95 €/E			9,86 €/E		-8,90 €/E				
63	Gemeindestrassen									
6300	134.600			487.350		-352.750	23.000	100.000		
	42,80 €/E			154,96 €/E		-112,16 €/E	7,31 €/E	31,80 €/E		
630	134.600			487.350		-352.750	23.000	100.000		
	42,80 €/E			154,96 €/E		-112,16 €/E	7,31 €/E	31,80 €/E		
63	134.600			487.350		-352.750	23.000	100.000		
	42,80 €/E			154,96 €/E		-112,16 €/E	7,31 €/E	31,80 €/E		
67	Straßenbeleuchtung und -reinigung									
6700	500			15.000		-14.500		100.000		
	0,16 €/E			4,77 €/E		-4,61 €/E		31,80 €/E		
670	500			15.000		-14.500		100.000		
	0,16 €/E			4,77 €/E		-4,61 €/E		31,80 €/E		
6750	200			139.550		-139.350				
	0,06 €/E			44,37 €/E		-44,31 €/E				
675	200			139.550		-139.350				
	0,06 €/E			44,37 €/E		-44,31 €/E				
67	700			154.550		-153.850		100.000		
	0,22 €/E			49,14 €/E		-48,92 €/E		31,80 €/E		
68	Einrichtungen für den ruhenden Verkehr									
6	138.300			677.900		-539.600	23.000	200.000		
	43,97 €/E			215,55 €/E		-171,57 €/E	7,31 €/E	63,59 €/E		
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung									
70	Abwasserbeseitigung									
7000	934.400	210.800	109.000	713.300		322.900		382.000	9.000	
	297,11 €/E	67,03 €/E	34,66 €/E	226,80 €/E		102,67 €/E		121,46 €/E	2,86 €/E	
700	934.400	210.800	109.000	713.300		322.900		382.000	9.000	
	297,11 €/E	67,03 €/E	34,66 €/E	226,80 €/E		102,67 €/E		121,46 €/E	2,86 €/E	
70	934.400	210.800	109.000	713.300		322.900		382.000	9.000	
	297,11 €/E	67,03 €/E	34,66 €/E	226,80 €/E		102,67 €/E		121,46 €/E	2,86 €/E	

72 Abfallbeseitigung										
7200	12.000			12.000						
	3,82 €/E			3,82 €/E						
720	12.000			12.000						
	3,82 €/E			3,82 €/E						
7220	8.000				8.400	-400				
	2,54 €/E				2,67 €/E	-0,13 €/E				
722	8.000				8.400	-400				
	2,54 €/E				2,67 €/E	-0,13 €/E				
72	20.000			12.000	8.400	-400				
	6,36 €/E			3,82 €/E	2,67 €/E	-0,13 €/E				
73 Märkte										
7320	4.000			10.950		-6.950				
	1,27 €/E			3,48 €/E		-2,21 €/E				
732	4.000			10.950		-6.950				
	1,27 €/E			3,48 €/E		-2,21 €/E				
73	4.000			10.950		-6.950				
	1,27 €/E			3,48 €/E		-2,21 €/E				
75 Bestattungswesen										
7500	26.000		2.350	34.950	200	-11.500		106.500		
	8,27 €/E		0,75 €/E	11,11 €/E	0,06 €/E	-3,66 €/E		33,86 €/E		
750	26.000		2.350	34.950	200	-11.500		106.500		
	8,27 €/E		0,75 €/E	11,11 €/E	0,06 €/E	-3,66 €/E		33,86 €/E		
75	26.000		2.350	34.950	200	-11.500		106.500		
	8,27 €/E		0,75 €/E	11,11 €/E	0,06 €/E	-3,66 €/E		33,86 €/E		
76 Sonstige öffentliche Einrichtungen										
7670	4.200		3.200	25.550		-24.550				
	1,34 €/E		1,02 €/E	8,12 €/E		-7,81 €/E				
767	4.200		3.200	25.550		-24.550				
	1,34 €/E		1,02 €/E	8,12 €/E		-7,81 €/E				
7690	600		1.050	300		-750				
	0,19 €/E		0,33 €/E	0,10 €/E		-0,24 €/E				
769	600		1.050	300		-750				
	0,19 €/E		0,33 €/E	0,10 €/E		-0,24 €/E				
76	4.800		4.250	25.850		-25.300				
	1,53 €/E		1,35 €/E	8,22 €/E		-8,04 €/E				
77 Hilfsbetriebe der Verwaltung										
7710	249.950		185.800	64.150				21.500		
	79,48 €/E		59,08 €/E	20,40 €/E				6,84 €/E		
771	249.950		185.800	64.150				21.500		
	79,48 €/E		59,08 €/E	20,40 €/E				6,84 €/E		
77	249.950		185.800	64.150				21.500		
	79,48 €/E		59,08 €/E	20,40 €/E				6,84 €/E		

78 Förderung der Land- und Fortwirtschaft										
7880	3.000			3.300	1.000	-1.300				
	0,95 €/E			1,05 €/E	0,32 €/E	-0,41 €/E				
788	3.000			3.300	1.000	-1.300				
	0,95 €/E			1,05 €/E	0,32 €/E	-0,41 €/E				
78	3.000			3.300	1.000	-1.300				
	0,95 €/E			1,05 €/E	0,32 €/E	-0,41 €/E				
79 Fremdenverkehr, Sonst. Förderung von Wirtschaft und Verkehr										
7900	1.500			23.500	100	-22.100	200.000	340.000		
	0,48 €/E			7,47 €/E	0,03 €/E	-7,03 €/E	63,59 €/E	108,11 €/E		
790	1.500			23.500	100	-22.100	200.000	340.000		
	0,48 €/E			7,47 €/E	0,03 €/E	-7,03 €/E	63,59 €/E	108,11 €/E		
7911	1.000			7.350		-6.350				
	0,32 €/E			2,34 €/E		-2,02 €/E				
791	1.000			7.350		-6.350				
	0,32 €/E			2,34 €/E		-2,02 €/E				
7920	4.000			3.500	2.900	-2.400	63.000	80.000		
	1,27 €/E			1,11 €/E	0,92 €/E	-0,76 €/E	20,03 €/E	25,44 €/E		
792	4.000			3.500	2.900	-2.400	63.000	80.000		
	1,27 €/E			1,11 €/E	0,92 €/E	-0,76 €/E	20,03 €/E	25,44 €/E		
79	6.500			34.350	3.000	-30.850	263.000	420.000		
	2,07 €/E			10,92 €/E	0,95 €/E	-9,81 €/E	83,62 €/E	133,55 €/E		
7	1.248.650	210.800	301.400	898.850	12.600	246.600	263.000	908.500	30.500	
	397,03 €/E	67,03 €/E	95,83 €/E	285,80 €/E	4,01 €/E	78,41 €/E	83,62 €/E	288,87 €/E	9,70 €/E	
8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen										
81 Versorgungsunternehmen										
8100		80.000				80.000				
		25,44 €/E				25,44 €/E				
8101	32.000			28.300		3.700				
	10,17 €/E			9,00 €/E		1,18 €/E				
8102	25.000			36.900		-11.900				
	7,95 €/E			11,73 €/E		-3,78 €/E				
8103	1.500			2.250		-750				
	0,48 €/E			0,72 €/E		-0,24 €/E				
8104	800			1.100		-300				
	0,25 €/E			0,35 €/E		-0,10 €/E				
8105	1.500			2.750		-1.250				
	0,48 €/E			0,87 €/E		-0,40 €/E				
810	60.800	80.000		71.300		69.500				
	19,33 €/E	25,44 €/E		22,67 €/E		22,10 €/E				
8160							135.000	450.000		
							42,93 €/E	143,08 €/E		
816							135.000	450.000		
							42,93 €/E	143,08 €/E		
81	60.800	80.000		71.300		69.500	135.000	450.000		
	19,33 €/E	25,44 €/E		22,67 €/E		22,10 €/E	42,93 €/E	143,08 €/E		

85 Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen										
8550	500			500						
	0,16 €/E			0,16 €/E						
855	500			500						
	0,16 €/E			0,16 €/E						
85	500			500						
	0,16 €/E			0,16 €/E						
88 Allgemeines Grundvermögen										
8810	14.000			46.100		-32.100				
	4,45 €/E			14,66 €/E		-10,21 €/E				
881	14.000			46.100		-32.100				
	4,45 €/E			14,66 €/E		-10,21 €/E				
8830	5.000					5.000			800.000	
	1,59 €/E					1,59 €/E			254,37 €/E	
883	5.000					5.000			800.000	
	1,59 €/E					1,59 €/E			254,37 €/E	
88	19.000			46.100		-27.100			800.000	
	6,04 €/E			14,66 €/E		-8,62 €/E			254,37 €/E	
8	80.300	80.000		117.900		42.400	135.000	450.000	800.000	
	25,53 €/E	25,44 €/E		37,49 €/E		13,48 €/E	42,93 €/E	143,08 €/E	254,37 €/E	
0-8:	2.802.450	302.800	1.579.650	2.944.350	850.000	-2.268.750	1.336.500	4.193.950	926.500	
2017	891,08 €/E	96,28 €/E	502,27 €/E	936,20 €/E	270,27 €/E	-721,38 €/E	424,96 €/E	1.333,53	294,59 €/E	

B. Einzelplan 9

Gliederungs-Nr. Text Einzelplan und Ab- schnitt Gruppierungs-Nr.	Steuern und allg. Zu- weisungen 00-09	Sonstige Finanz- einnahmen 20-28	Sonstige Finanz- ausgaben 47,679,680-689, 80-86	Überschuss (Einnahmen/ Ausgaben)	Sonstige Einnahmen Verm. HH. 30,31,36,37	Sonstige Ausgaben Verm. HH. 90,91,933,97,99
1/2	3	4	5	6	7	8
Beträge in EUR und EUR/Einwohner				bei 3145 Einwohnern (2017)		
9	Allgemeine Finanzwirtschaft					
90	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen					
9000	4.559.700 1.449,83 €/E		2.251.700 715,96 €/E	2.308.000 733,86 €/E		
900	4.559.700 1.449,83 €/E		2.251.700 715,96 €/E	2.308.000 733,86 €/E		
90	4.559.700 1.449,83 €/E		2.251.700 715,96 €/E	2.308.000 733,86 €/E		
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft					
9100		586.000 186,33 €/E	625.250 198,81 €/E	-39.250 -12,48 €/E	3.883.950 1.234,96 €/E	100.000 31,80 €/E
910		586.000 186,33 €/E	625.250 198,81 €/E	-39.250 -12,48 €/E	3.883.950 1.234,96 €/E	100.000 31,80 €/E
91		586.000 186,33 €/E	625.250 198,81 €/E	-39.250 -12,48 €/E	3.883.950 1.234,96 €/E	100.000 31,80 €/E
9	4.559.700 1.449,83 €/E	586.000 186,33 €/E	2.876.950 914,77 €/E	2.268.750 721,38 €/E	3.883.950 1.234,96 €/E	100.000 31,80 €/E

3.4 Gruppierungsübersicht

In der Gruppierungsübersicht sind Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes für alle Einzelpläne und Unterabschnitte in Einnahmearten und Ausgabearten (Gruppierung) zusammengefasst.

Zum Beispiel kann bei der Ausgabeart Unterhaltung der Grundstücke und bauliche Anlagen (Gruppe 500) festgestellt werden, wie hoch die laufende Unterhaltung sämtlicher gemeindeeigenen, angemieteten oder gepachteten Grundstücken und Anlagen voraussichtlich sein wird. Der Aufbau und die Gliederung des Vorberichts entsprechen weitgehend der Gliederung der Gruppierungsübersicht.

Grupp. Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2017	Betrag je Einwohner (3145)	Ansatz 2016	Betrag je Einwohner (3140)	Ergebnis 2015	Betrag je Einwohner (3101)
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einnahmen des Verwaltungshaushaltes =====						
0	Steuern, allgemeine Zuweisungen -----						
00	Realsteuern						
000	Grundsteuer A	55.000	17,49	53.000	16,88	51.659,69	16,66
001	Grundsteuer B	275.000	87,44	270.000	85,99	269.791,80	87,00
003	Gewerbesteuer	1.150.000	365,66	1.000.000	318,47	1.198.935,71	386,63
01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern						
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.621.300	515,52	1.566.360	498,84	1.520.201,71	490,23
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	127.700	40,60	103.171	32,86	99.632,72	32,13
02, 03	Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	58.200	18,51	28.100	8,95	8.300,00	2,68
04	Schlüsselzuweisungen						
041	vom Land	1.142.200	363,18	1.142.826	363,96	1.133.615,90	365,56
05	Bedarfszuweisungen						
06	Sonstige allgemeine Zuweisungen						
07	Allgemeine Umlagen						
09	Ausgleichsleistungen						
091	Familienleistungsausgleich	130.300	41,43	125.309	39,91	121.660,00	39,23
	Summe der Hauptgruppe 0	4.559.700	1.449,83	4.288.766	1.365,85	4.403.797,53	1.420,12
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb -----						
10, 11, 12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	1.119.600	355,99	725.600	231,08	802.966,81	258,94
13, 14, 15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, Sonst. Verwaltungsein.	200.900	63,88	231.800	73,82	266.684,79	86,00
16	Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungshaushaltes						
160	vom Bund	600	0,19				

161	vom Land	5.000	1,59	4.300	1,37	1.200,00	0,39
169	Innere Verrechnungen aus Verwaltungshaushalt	381.950	121,45	384.875	122,57	400.375,01	129,11
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke						
171	vom Land	1.093.400	347,66	1.081.090	344,30	1.104.977,60	356,33
172	von Gemeinden und Gemeindeverbänden			500	0,16	200,00	0,06
177	von privaten Unternehmen	1.000	0,32	5.000	1,59	500,00	0,16
	Summe der Hauptgruppe 1	2.802.450	891,08	2.433.165	774,89	2.576.904,21	830,99
2	Sonstige Finanzeinnahmen						
20	Zinseinnahmen						
205-208	von unternehmerischen und übrigen Bereichen			100	0,03	6,08	
21,22	Gewinne v. wirtschaftl. Unternehmen u.a. Beteilig., Konzes.abg.	80.000	25,44	80.000	25,48	77.477,86	24,98
23	Schuldendiensthilfen						
26	Weitere Finanzeinnahmen	12.000	3,82	10.000	3,18	10.065,61	3,25
27	Kalkulatorische Einnahmen	796.800	253,35	848.051	270,08	781.680,00	252,07
28	Zuführungen vom Vermögenshaushalt						
	Summe der Hauptgruppe 2	888.800	282,61	938.151	298,77	869.229,55	280,31
	Summe der Einnahmen des Verwaltungshaushaltes	8.250.950	2.623,51	7.660.082	2.439,52	7.849.931,29	2.531,42
	Ausgaben des Verwaltungshaushaltes						
4	Personalausgaben						
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	15.400	4,90	15.400	4,90	14.592,48	4,71
41	Besoldung, Vergütung, Löhne	1.116.300	354,94	1.051.300	334,81	1.066.673,05	343,98
42, 43	Versorgung	217.450	69,14	208.900	66,53	191.746,43	61,83
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung						
444	Beschäftigte	179.600	57,11	161.800	51,53	156.923,73	50,60
45	Beihilfen und Unterstützungen	30.600	9,73	30.250	9,63	25.784,79	8,31
46	Personalnebenausgaben	20.300	6,45	7.950	2,53	21.382,69	6,90

	Summe der Hauptgruppe 4	1.579.650	502,27	1.475.600	469,94	1.477.103,17	476,33
5/6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand						

50, 51	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen und des sonstigen unbeweglichen Vermögens	649.100	206,39	384.100	122,32	385.014,20	124,16
52	Geräte-, Ausstattungs-, und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	150.300	47,79	182.494	58,12	141.048,52	45,48
53	Mieten und Pachten	1.850	0,59	1.800	0,57	1.840,68	0,59
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	400.100	127,22	380.200	121,08	335.820,25	108,29
55	Haltung von Fahrzeugen	26.000	8,27	29.000	9,24	27.167,35	8,76
56	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	12.450	3,96	22.500	7,17	23.764,62	7,66
57-63	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	563.100	179,05	533.200	169,81	600.969,02	193,80
64-66	Steuern, Geschäftsausgaben u. a.	171.500	54,53	150.150	47,82	130.407,42	42,05
67	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand						
672	an Gemeinden, Gemeindeverbände	1.000	0,32	1.000	0,32	55.588,19	17,93
673	an Zweckverbände und dgl.					400,00	0,13
679	Innere Verrechnungen	381.950	121,45	384.875	122,57	400.375,01	129,11
68	kalkulatorische Kosten	796.800	253,35	848.051	270,08	781.680,00	252,07

5/6	Summe der Hauptgruppe 5/6	3.154.150	1.002,91	2.917.370	929,10	2.884.075,26	930,05
7	Zuweisungen und Zuschüsse						

70	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	38.950	12,38	35.540	11,32	32.831,14	10,59
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke						
713	an Zweckverbände und dergleichen	35.000	11,13	30.000	9,55	31.214,82	10,07
715, 716	an kommunale Sonderrechnungen			2.600	0,83	2.588,00	0,83
717	an private Unternehmen	776.050	246,76	765.500	243,79	702.181,37	226,44
72	Schuldendiensthilfen						

	Summe der Hauptgruppe 7	850.000	270,27	833.640	265,49	768.815,33	247,92

8	Sonstige Finanzausgaben						
80	Zinsausgaben						
806	an sonstige öffentliche Sonderrechnung	12.000	3,82	18.000	5,73	21.306,18	6,87
807	an private Unternehmen	8.500	2,70	9.800	3,12	13.628,59	4,39
81	Steuerbeteiligungen						
810	Gewerbesteuerumlage	231.700	73,67	202.941	64,63	231.809,87	74,75
82	Allgemeine Zuweisungen						
83	Allgemeine Umlagen						
831	an Land	804.900	255,93	753.440	239,95	673.848,20	217,30
832	an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.158.500	368,36	1.090.291	347,23	977.682,00	315,28
833	an Zweckverbände und dgl.	56.600	18,00	47.000	14,97	31.010,00	10,00
84	Weitere Finanzausgaben	1.000	0,32	1.000	0,32		
86	Zuführung						
860	zum Vermögenshaushalt	393.950	125,26	311.000	99,04	770.652,69	248,52
	Summe der Hauptgruppe 8	2.667.150	848,06	2.433.472	774,99	2.719.937,53	877,12
	Summe der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	8.250.950	2.623,51	7.660.082	2.439,52	7.849.931,29	2.531,42

Grupp. Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2017	Betrag je Einwohner (3145)	Ansatz 2016	Betrag je Einwohner (3140)	Ergebnis 2015	Betrag je Einwohner (3101)
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einnahmen des Vermögenshaushaltes						
	=====						
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt						
300	Allgemeine Zuführung vom Verwaltungshaushalt	393.950	125,26	311.000	99,04	770.652,69	248,52
31	Entnahmen aus Rücklagen						
310	Entnahme aus allgemeiner Rücklagen	520.000	165,34				

32	Rückflüsse von Darlehen						
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermö-			697.000	221,97	1.010.192,76	325,76
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	123.000	39,11	210.000	66,88	312.427,86	100,75
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen						
3600	vom Bund	35.000	11,13				
3610	vom Land	1.128.500	358,82	1.345.000	428,34	1.043.490,00	336,50
3680	von übrigen Bereichen	50.000	15,90	50.000	15,92		
36*1	Rückzahlungen Dritter aus geleisteten Zuweisungen						
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen einschließlich Umschuldungen						
37*1	Einnahmen aus Krediten (ohne Umschuldungen)						
3761	von sonstiger öffentlicher Sonderrechnung	1.485.000	472,18	1.107.500	352,71	250.000,00	80,62
3771	vom unternehmerischen Bereich	1.485.000	472,18	1.107.500	352,71	250.000,00	80,62
37*2	Einnahmen für Umschuldungen						
Summe Einnahmen Vermögenshaushalt		5.220.450	1.659,92	4.828.000	1.537,58	3.636.763,31	1.172,77
Summe der Einnahmen insgesamt		13.471.400	4.283,43	12.488.082	3.977,10	11.486.694,60	3.704,19
Ausgaben des Vermögenshaushalts							
=====							
90	Zuführungen zum Verwaltungshaushalt						
91	Zuführungen an Rücklagen						
910	Zuführung an allgemeine Rücklage					57.415,39	18,52
92	Gewährung von Darlehen						
93	Vermögenserwerb						
932-933	Erwerb von Grundstücken	800.000	254,37	300.000	95,54	2.231.308,00	719,54
935-936	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	126.500	40,22	202.000	64,33	203.621,13	65,66
94 - 96	Baumaßnahmen	4.193.950	1.333,53	4.228.000	1.346,50	1.103.840,77	355,96
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen einschließlich Umschuldung						

97*1	Ordentliche Tilgung						
9761	an sonstige öffentliche Sonderrechnung	88.000	27,98	86.000	27,39	28.738,53	9,27
9771	an private Unternehmen	12.000	3,82	12.000	3,82	11.839,49	3,82
97*2	Außerordentliche Tilgung, Umschuldungen						
98*	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen						
98*1	Rückzahlungen zuviel erhaltener Zuweisungen und Zuschüsse						
99	Sonstige Ausgaben des Vermögenshaushalts						

Summe der Ausgaben des Vermögenshaushaltes		5.220.450	1.659,92	4.828.000	1.537,58	3.636.763,31	1.172,77
Summe der Ausgaben insgesamt		13.471.400	4.283,43	12.488.082	3.977,10	11.486.694,60	3.704,19

3.5 Einzelpläne

Die Einzelpläne sind in einen Verwaltungshaushalt und einen Vermögenshaushalt gegliedert: Der Verwaltungshaushalt enthält die laufenden Einnahmen (Steuern, Gebühren, Zuweisungen für Kindergärten) und Ausgaben (Personalkosten, Stromkosten, Bürobedarf), festgesetzt für ein Kalenderjahr. Der Vermögenshaushalt setzt fest, welche Investitionen im Haushaltsjahr vorgesehen sind.

3.5.1 Einzelpläne Verwaltungshaushalt

Einzelplan		0	Allgemeine Verwaltung			
Abschnitt		00	Gemeindeorgane			
Unterabschnitt		0000	Gemeindeorgane			
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterun- gen	
1	Beträge in EUR	3	4	5	6	
	EINNAHMEN					
1500 00	Sonst. Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	1.000	1.000	2.214,31		
	SUMME EINNAHMEN	1.000	1.000	2.214,31		
	AUSGABEN					
4000	PA Personalausgaben	240.500	222.600	182.184,55	SNS400001	
5500 00	Haltung von Fahrzeugen	3.000	3.000	3.200,61		
5810 00	Repräsentationen, Tagungen, Besichtigungen	4.000	3.500	5.367,65		
5830 00	Ehrungen, Jubiläen	3.500	3.500	2.532,30		
5840 00	Gemeindeparterschaften	4.000	2.500	377,84		
6400 00	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	1.000	1.000	1.126,19		
6500	GA Geschäftsausgaben	3.000	2.500	1.989,26	SNS650001	
6600 00	Verfügungsmittel	1.500	1.500	589,15		
	SUMME AUSGABEN	260.500	240.100	197.367,55		
	Summe Einnahmen UA 0000	1.000	1.000	2.214,31		
	Summe Ausgaben UA 0000	260.500	240.100	197.367,55		
	Überschuss / Zuschuss UA 0000	-259.500	-239.100	-195.153,24		
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 0000						
.5840						
Partnerschaftskomitee				1.500		

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung Abschnitt 02 Hauptverwaltung Unterabschnitt 0200 Hauptverwaltung					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1000 00	Verwaltungsgebühren	10.000	10.000	8.799,79	
1300 00	Einnahmen aus Verkauf	700	700	645,48	
1310 00	Einnahmen für Mitteilungsblatt	15.500	16.000	15.913,80	
1500 00	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	500	500	237,01	
1600 00	Erstattungen vom Bund	600			
1610 00	Erstattungen vom Land		2.500		
	SUMME EINNAHMEN	27.300	29.700	25.596,08	
	AUSGABEN				
4000	PA Personalausgaben	283.750	292.800	330.422,09	SNS400001
5000 00	Unterhaltung d. Grundst. u. bauliche Anlagen	5.000	1.000	566,80	
5200 00	Geräte, Ausstattungsgegenstände	20.000	42.500	23.649,08	
5400	BW Bewirtschaftungskosten	15.100	15.100	11.335,66	SNS540001
5620 00	Aus- und Fortbildung	5.000	15.000	3.041,20	
5840 00	Spezielle Sachausgaben des Standesamtes	4.000	4.000	4.024,50	
5880 00	Öffentlichkeitsarbeit, Mitteilungsblatt	19.000	18.000	17.020,03	
6380 00	Spezielle Zweckausgaben / Wahlen	23.000	6.000	767,82	
6400 00	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	25.000	25.000	22.791,82	
6500	GA Geschäftsausgaben	19.500	18.500	13.652,56	SNS650001
6610 00	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	2.000	2.000	1.780,85	
7130 00	Umlage an Regionales Rechenzentrum	35.000	30.000	31.214,82	
	SUMME AUSGABEN	456.350	469.900	460.267,23	
	Summe Einnahmen UA 0200	27.300	29.700	25.596,08	
	Summe Ausgaben UA 0200	456.350	469.900	460.267,23	
	Überschuss / Zuschuss UA 0200	-429.050	-440.200	-434.671,15	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 0200					
.1310					
	Bezugsgebühren für Bodnegger Mitteilungen 720 Bezieher a` 21,60 € =			15.500	
.5620					
	Schulungen Umstellung für NKHR			1.500	
.6380					
	Umgang Archiv inkl. Aufarbeitung			17.000	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung Abschnitt 03 Finanzverwaltung Unterabschnitt 0300 Finanzverwaltung					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterun- gen
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1500 00	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	50	100	14,00	
1690 00	Innere Verrechnungen Innerhalb des Vwh	15.850	16.900	19.904,02	
2610 00	Säumniszuschläge und dgl.	12.000	10.000	10.198,61	
2611 00	Erstattungszinsen			-133,00	
	SUMME EINNAHMEN	27.900	27.000	29.983,63	
	AUSGABEN				
4000	PA Personalausgaben	112.500	79.000	66.525,60	SNS400001
5200 00	Geräte, Ausstattungsgegenstände	500	500	321,67	
6500	GA Geschäftsausgaben	1.200	1.200	1.048,21	SNS650001
6680 00	Vermischte Ausgaben	300	500	195,82	
8420 00	Sonstige Finanzausgaben	1.000	1.000		
	SUMME AUSGABEN	115.500	82.200	68.091,30	
	Summe Einnahmen UA 0300	27.900	27.000	29.983,63	
	Summe Ausgaben UA 0300	115.500	82.200	68.091,30	
	Überschuss / Zuschuss UA 0300	-87.600	-55.200	-38.107,67	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 0300					
.1690					
Innere Erstattung von HHst.					
1.7000.6790, 1.7200.6790, 1.7500.6790, 1.8101.6790,1.8102.6790, 1.8103.6790, 1.8104.6790, 1.8105.6790					

Einzelplan	0	Allgemeine Verwaltung							
		Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans							
	Einnahmen	Ansatz 2017 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ansatz 2016 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ergebnis 2015 Ausgaben	Abgleich
00	1.000	260.500	-259.500	1.000	240.100	-239.100	2.214,31	197.367,55	-195.153,24
01	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
02	27.300	456.350	-429.050	29.700	469.900	-440.200	25.596,08	460.267,23	-434.671,15
03	27.900	115.500	-87.600	27.000	82.200	-55.200	29.983,63	68.091,30	-38.107,67
04	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
05	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
06	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
07	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
08	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
09	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
0	56.200	832.350	-776.150	57.700	792.200	-734.500	57.794,02	725.726,08	-667.932,06

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung Unterabschnitt 1100 Öffentliche Ordnung					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1000 00	Verwaltungsgebühren	13.000	13.000	12.504,98	
1400 00	Miete für Obdachlosenunterkünfte	3.000	1.000	1.478,00	
	SUMME EINNAHMEN	16.000	14.000	13.982,98	
	AUSGABEN				
4000	PA Personalausgaben	51.100	50.750	48.972,34	SNS400001
5000 00	Unterhaltung der Grundstücke	2.000	2.000		
5200 00	Geräte, Ausstattungsgegenstände	1.000	1.500	358,94	
5400	BW Bewirtschaftungskosten	8.200	8.200	1.459,93	SNS540001
5620 00	Aus- und Fortbildung, Umschulung	500	500	881,80	
6370 00	Spezielle Zweckausgaben Ordnungsverwaltung	500	500	420,50	
6500	GA Geschäftsausgaben	13.000	13.000	10.932,58	SNS650001
7000 00	Zuschüsse für laufende Zwecke	2.700	2.700	2.654,55	
	SUMME AUSGABEN	79.000	79.150	65.680,64	
	Summe Einnahmen UA 1100	16.000	14.000	13.982,98	
	Summe Ausgaben UA 1100	79.000	79.150	65.680,64	
	Überschuss / Zuschuss UA 1100	-63.000	-65.150	-51.697,66	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 1100					
.1000					
Gebühren für Personalausweise und Reisepässe					
7000					
Lfd. Zuschuss an Tierschutzverein 0,85 € X 3.145 Einwohner				2.700	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung Abschnitt 12 Umweltamt Unterabschnitt 1200 Umweltamt					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1710 00	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	2.000	2.000		
	SUMME EINNAHMEN	2.000	2.000	0,00	
	AUSGABEN				
6360 00	Sächliche Zweckausgaben	2.500	5.000	6.924,00	
	SUMME AUSGABEN	2.500	5.000	6.924,00	
	Summe Einnahmen UA 1200	2.000	2.000	0,00	
	Summe Ausgaben UA 1200	2.500	5.000	6.924,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 1200	-500	-3.000	-6.924,00	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 1200					
.1710					
Zuschuss für Teilnahme am European Energy Award					
.6360					
Für ökologische Maßnahmen					
				1.500	
Energientur Ravensburg					
				1.000	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung Abschnitt 13 Feuerschutz Unterabschnitt 1300 Feuerschutz					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1500 00	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	3.000	3.000	2.175,00	
1710 00	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	4.250	4.250	4.250,00	
	SUMME EINNAHMEN	7.250	7.250	6.425,00	
	AUSGABEN				
4000	PA Personalausgaben	400	400	306,78	SNS400001
5000 00	Unterhaltung d. Grundstücke und bauliche Anlagen	1.500	1.500	443,34	
5100 00	Unterhaltung d. Sonstigen unbeweglichen Vermögens	10.000	10.000	4.165,92	
5200 00	Geräte, Ausstattungsgegenstände	7.000	7.000	8.086,07	
5400	BW Bewirtschaftungskosten	3.000	3.000	1.348,84	SNS540001
5500 00	Haltung von Fahrzeugen	6.000	6.000	4.932,12	
5600 00	Dienst- und Schutzkleidung	3.000	3.000	17.334,00	
5620 00	Aus- und Fortbildung, Umschulung	3.000	3.000	2.217,37	
5830 00	Ehrungen, Jubiläen	500	500	226,50	
6050 00	Übungen, Einsätze	10.000	4.000	5.242,85	
6400 00	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	3.450	3.450	3.293,13	
6500	GA Geschäftsausgaben	800	800	800,90	SNS650001
6610 00	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	300	300	318,60	
6680 00	Vermischte Ausgaben	100	100		
7170 00	Zuschuss an Feuerwehrrkasse	2.650	3.000	2.728,00	
	SUMME AUSGABEN	51.700	46.050	51.444,42	
	Summe Einnahmen UA 1300	7.250	7.250	6.425,00	
	Summe Ausgaben UA 1300	51.700	46.050	51.444,42	
	Überschuss / Zuschuss UA 1300	-44.450	-38.800	-45.019,42	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 1300					
.1710					
Pauschalierter Landeszuschuss: 85 € X 43 Mann =				3.655	
.5100					
Planungskosten Löschwassersicherung im Außenbereich					
Abrechnung der Einsätze aus 2015					
.7170					
Allg. Zuschuss an Feuerwehrrkasse:				500	
Entschädigung an Feuerwehrmänner: 50 € X 43 Mann =				2.150	

Einzelplan		1		Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans									
	Einnahmen	Ansatz 2017 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ansatz 2016 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ergebnis 2015 Ausgaben	Abgleich
10	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
11	16.000	79.000	-63.000	14.000	79.150	-65.150	13.982,98	65.680,64	-51.697,66
12	2.000	2.500	-500	2.000	5.000	-3.000	0,00	6.924,00	-6.924,00
13	7.250	51.700	-44.450	7.250	46.050	-38.800	6.425,00	51.444,42	-45.019,42
14	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
15	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
16	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
17	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
18	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
19	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
1	25.250	133.200	-107.950	23.250	130.200	-106.950	20.407,98	124.049,06	-103.641,08

Einzelplan 2 Schulen Abschnitt 27 Sonderschulen Unterabschnitt 2700 Förderschule - Lindenschule					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1400 00	Mieten und Pachten	500	500	480,00	
1500 00	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	3.000	2.700		
1710 00	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	58.350	57.440	66.415,00	
	SUMME EINNAHMEN	61.850	60.640	66.895,00	
	AUSGABEN				
4000	PA Personalausgaben	11.050	11.400	20.090,87	SNS400001
5000 00	Unterhaltung d. Grundstücke u. Baulichen Anlagen	2.000	2.000	3.930,94	
5200 00	Geräte, Ausstattungsgegenstände	2.000	2.000	1.998,70	
5400	BW Bewirtschaftungskosten	21.000	20.200	17.219,98	SNS540001
5910 00	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.000	2.000	1.962,55	
5920 00	Lernmittel	4.000	4.000	3.296,30	
5950 00	Schulveranstaltungen	600	600	850,31	
6500	GA Geschäftsausgaben	6.100	6.100	6.122,23	SNS650001
6680 00	Vermischte Ausgaben Schulleiter	300	300	164,42	
	SUMME AUSGABEN	49.050	48.600	55.636,30	
	Summe Einnahmen UA 2700	61.850	60.640	66.895,00	
	Summe Ausgaben UA 2700	49.050	48.600	55.636,30	
	Überschuss / Zuschuss UA 2700	12.800	12.040	11.258,70	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 2700					
.1710					
34 Förderschüler à 1.716 €				58.344	
.5200					
Deckungsvermerk:					
Die HHSt. 1.2700.5200, 1.2700.5910 und 1.2700.5920 sind gegenseitig deckungsfähig.					

Einzelplan 2 Schulen Abschnitt 28 Gesamtschulen u. dgl. Unterabschnitt 2810 Ländliches Bildungszentrum Grund-Haupt-Realschule					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	Beträge in EUR	3	4	5	6
EINNAHMEN					
1100 00	Benutzungsgebühren für Grundschulbetreuung	18.000	16.000	7.117,50	
1300 00	Einnahmen aus Verkauf	500	500		
1400 00	Mieten und Pachten	4.000	2.000	1.310,00	
1500 00	Sonstige Verwaltungs- und Betriebeinnahmen	12.000	16.500	17.030,44	
1610 00	Erstattungen vom Land Jugendbegleiterprogramm	5.000	1.800	1.200,00	
1710 00	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	501.650	499.900	546.308,00	
SUMME EINNAHMEN		541.150	536.700	572.965,94	
AUSGABEN					
4000	PA Personalausgaben	277.750	277.000	261.431,59	SNS400001
5000 00	Unterhaltung d. Grundstücke u. Baulichen Anlagen	84.000	39.000	47.667,54	
5200 00	Geräte, Ausstattungsgegenstände	67.300	74.500	53.979,27	
5400	BW Bewirtschaftungskosten	227.000	208.000	192.601,13	SNS540001
5880 00	Öffentlichkeitsarbeit	3.000			
5910 00	Lehr- und Unterrichtsmittel	46.000	40.000	45.877,89	
5920 00	Lernmittel	44.900	51.000	25.307,61	
5930 00	Schülerbücherei, Freizeit, Spiele	8.800	9.000	7.904,07	
5950 00	Schulveranstaltungen, Schulpartnerschaft	7.500	9.300	12.468,48	
6360 00	Sonst. Schulausgaben JuBe-Programm	5.000	1.800	532,09	
6400 00	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	200	200		
6500	GA Geschäftsausgaben	16.000	19.000	12.275,34	SNS650001
6680 00	Vermischte Ausgaben Schulleiter	200	200		
6720 00	Erst. v. Verw.-u.Betr.aufw. an Gden./GV	1.000	1.000	1.800,00	
6730 00	Schulkostenanteile an Schulverbände			400,00	
6790 00	Erst. v. Verw. u.	45.700	48.200	52.257,43	

Betriebsaufwand Innere Verrechnungen				
SUMME AUSGABEN	834.350	778.200	714.502,44	
Summe Einnahmen UA 2810	541.150	536.700	572.965,94	
Summe Ausgaben UA 2810	834.350	778.200	714.502,44	
Überschuss / Zuschuss UA 2810	-293.200	-241.500	-141.536,50	

Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 2810**.1500**

Kostenbeteiligung der umliegenden Gemeinden	4.000
Erstattung Bufdis	3.000

.1610

Jugendbegleiterprogramm

.1710

128 Hauptschüler à 1.312 €	167.900
425 Realschüler à 750 €	318.750
Verlässliche Grundschule, Flexible Nachmittagsbetreuung	15.000

.5000

Sanieren der Räume R 111+ 112	15.000
Sanieren der Böden im Neubau Realschule	27.000
San Reno Nacharbeiten Fa. AGP	3.000

.5200

Die HHSt. 1.2810.5200., 1.2810.5910. und 1.2810.5920 sind gegenseitig deckungsfähig.

.5920

Mehrausgaben sind mit Mehreinnahmen aus HHSt. 1.2810.1300 deckungsfähig.

.6720

Tett nang, Grünkraut, Stadt Ravensburg

.6790

HHSt. 1.2840.1690 Schulschwimmsport	30.000
HHSt. 1.7710.1690 Bauhof	7.450
HHSt. 1.5620.1690 Sportanlagen	8.250

Einzelplan 2 Schulen Abschnitt 28 Gesamtschulen u. dgl. Unterabschnitt 2830 Tagesheim					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1100 00	Essenmarken	140.000	150.000	133.500,50	
1101 00	Essenk.beiträge	10.000	10.000	9.779,90	
	KiGA/Ki-Krippe				
1102 00	Essenkostenbeiträge Gäste	9.000			
1110 00	Essenkostenbeiträge Barzahler	25.000	30.000	31.838,40	
1300 00	Einnahmen aus Verkauf			250,00	
1500 00	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	7.500	5.000	4.940,38	
	SUMME EINNAHMEN	191.500	195.000	180.309,18	
	AUSGABEN				
4000	PA Personalausgaben	185.900	162.100	173.299,77	SNS400001
5000 00	Unterhaltung d. Grundstücke u. Baulichen Anlagen	18.000	3.000	345,57	
5200 00	Geräte, Ausstattungsgegenstände	5.000	5.000	1.800,21	
5400	BW Bewirtschaftungskosten	18.500	18.500	18.276,53	SNS540001
6000 00	Lebensmittelkosten	64.000	64.000	62.886,99	
6500	GA Geschäftsausgaben	1.000	1.000	253,43	SNS650001
6680 00	Vermischte Ausgaben	100	100		
	SUMME AUSGABEN	292.500	253.700	256.862,50	
	Summe Einnahmen UA 2830	191.500	195.000	180.309,18	
	Summe Ausgaben UA 2830	292.500	253.700	256.862,50	
	Überschuss / Zuschuss UA 2830	-101.000	-58.700	-76.553,32	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 2830					
.5000					
Sanierung der Sanitären Anlagen				15.000	

Einzelplan 2 Schulen Abschnitt 28 Gesamtschulen u. dgl. Unterabschnitt 2840 Schwimmhalle					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
Beträge in EUR					
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1100 00	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	18.000	18.000	16.919,30	
1500 00	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	4.000	4.000	6.016,07	
1690 00	Innere Verrechnungen innerhalb des VwHH	30.000	30.000	30.000,00	
	SUMME EINNAHMEN	52.000	52.000	52.935,37	
	AUSGABEN				
4000	PA Personalausgaben	20.050	17.900	35.334,14	SNS400001
5000 00	Unterhaltung d. Grundstücke u. Baulichen Anlagen	3.000	3.000	3.174,96	
5100 00	Unterhaltung d.Sonst. Unbewegl. Vermögens	5.000	5.000	4.533,22	
5200 00	Geräte, Ausstattungsgegenstände	1.000	1.000	225,75	
5400	BW Bewirtschaftungskosten	39.000	40.000	39.712,18	SNS540001
6400 00	Steuern, Versicherungen,Schadensfälle	700	700	769,52	
6500	GA Geschäftsausgaben	300	300		SNS650001
6680 00	Vermischte Ausgaben	100	100	60,00	
6800 00	Abschreibungen	27.500	27.524	27.524,00	
6850 00	Verzinsung des Anlagekapitals	21.800	21.806	22.769,00	
7000 00	Zuschuss an DLRG	100	100	100,00	
	SUMME AUSGABEN	118.550	117.430	134.202,77	
	Summe Einnahmen UA 2840	52.000	52.000	52.935,37	
	Summe Ausgaben UA 2840	118.550	117.430	134.202,77	
	Überschuss / Zuschuss UA 2840	-66.550	-65.430	-81.267,40	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 2840					
.1100					
Badegebühren				17.000	
Schwimmkursgebühren				1.000	
.1500					
Umsatzsteuer-Erstattung für BGA					
.1690					
Innere Erstattung von HHSt. 1.2810.6790 für Schulschwimmsport					
.6800					
HHSt. 1.9100.2700					
.6850					
HHSt. 1.9100.2750					
.7000					
Lfd. Zuschuss an DLRG					

Einzelplan 2 Schulen Abschnitt 29 Übrige schulische Aufgaben Unterabschnitt 2900 Übrige Schul. Aufgaben Schülerbeförderung					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterun- gen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1500 00	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	100	100		
	SUMME EINNAHMEN	100	100	0,00	
	AUSGABEN				
6390 00	Kosten der Schülerbeförderung	1.200	1.200	2.156,10	
	SUMME AUSGABEN	1.200	1.200	2.156,10	
	Summe Einnahmen UA 2900	100	100	0,00	
	Summe Ausgaben UA 2900	1.200	1.200	2.156,10	
	Überschuss / Zuschuss UA 2900	-1.100	-1.100	-2.156,10	

Einzelplan 2 Schulen Abschnitt 29 Übrige schulische Aufgaben Unterabschnitt 2950 Sonst. Schulische Aufgaben - Schulsozialarbeit					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterun- gen
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1710 00	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	32.700	33.400	48.709,00	
	SUMME EINNAHMEN	32.700	33.400	48.709,00	
	AUSGABEN				
4000	PA Personalausgaben	57.200	53.300	50.070,07	SNS400001
6360 00	Sächliche Zweckausgaben Schulsozialarbeit	500	500	136,80	
6400 00	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	14.000	14.000	13.718,16	
6500	GA Geschäftsausgaben	800	800		SNS650001
	SUMME AUSGABEN	72.500	68.600	63.925,03	
	Summe Einnahmen UA 2950	32.700	33.400	48.709,00	
	Summe Ausgaben UA 2950	72.500	68.600	63.925,03	
	Überschuss / Zuschuss UA 2950	-39.800	-35.200	-15.216,03	

Einzelplan		2		Schulen		Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans				
	Einnahmen	Ansatz 2017 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ansatz 2016 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ergebnis 2015 Ausgaben	Abgleich	
20	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
21	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
22	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
23	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
24	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
25	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
26	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
27	61.850	49.050	12.800	60.640	48.600	12.040	66.895,00	55.636,30	11.258,70	
28	784.650	1.245.400	-460.750	783.700	1.149.330	-365.630	806.210,49	1.105.567,71	-299.357,22	
29	32.800	73.700	-40.900	33.500	69.800	-36.300	48.709,00	66.081,13	-17.372,13	
2	879.300	1.368.150	-488.850	877.840	1.267.730	-389.890	921.814,49	1.227.285,14	-305.470,65	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege Abschnitt 33 Theater und Musikpflege Unterabschnitt 3320 Musikpflege					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
	SUMME EINNAHMEN	0	0	0,00	
	AUSGABEN				
5000 00	Unterhaltung Vereinsräume	2.000	2.000	1.794,79	
5400	BW Bewirtschaftungskosten	3.100	3.300	1.701,78	SNS540001
7000 00	Zuschüsse für Laufende Zwecke	5.450	5.440	5.450,01	
	SUMME AUSGABEN	10.550	10.740	8.946,58	
	Summe Einnahmen UA 3320	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 3320	10.550	10.740	8.946,58	
	Überschuss / Zuschuss UA 3320	-10.550	-10.740	-8.946,58	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege Abschnitt 33 Theater und Musikpflege Unterabschnitt 3330 Musikschulen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	AUSGABEN				
5400	BW Bewirtschaftungskosten				SNS540001
7000 00	Zuschüsse für Laufende Zwecke	16.000	13.000	11.367,87	
	SUMME AUSGABEN	16.000	13.000	11.367,87	
	Summe Einnahmen UA 3330	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 3330	16.000	13.000	11.367,87	
	Überschuss / Zuschuss UA 3330	-16.000	-13.000	-11.367,87	

Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 3330
.7000

Zuschuss an Jugend-Musikschule Ravensburg

216 € x 60 Schüler (Normalbeleger)

13.000

120 € x 24 Schüler (Früherziehung)

3.000

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege Abschnitt 34 Heimat- und sonstige Kulturpflege Unterabschnitt 3400 Heimat- und sonstige Kulturpflege					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterun- gen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1500 00	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	100	100		
	SUMME EINNAHMEN	100	100	0,00	
	AUSGABEN				
5000 00	Unterhaltung d. Grundstücke u. Baulichen Anlagen	1.000	1.000	425,75	
5400	BW Bewirtschaftungskosten	2.200	1.200	404,02	SNS540001
6360 00	Sächliche Zweckausgaben	1.500	1.500	1.356,44	
7000 00	Zuschüsse für Laufende Zwecke	800	800	1.197,30	
	SUMME AUSGABEN	5.500	4.500	3.383,51	
	Summe Einnahmen UA 3400	100	100	0,00	
	Summe Ausgaben UA 3400	5.500	4.500	3.383,51	
	Überschuss / Zuschuss UA 3400	-5.400	-4.400	-3.383,51	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 3400					
.7000					
	Blutreitergruppe			100	
	Narrenzunft Bodnegg			700	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege Abschnitt 35 Volksbildung Unterabschnitt 3500 Volksbildung Volkshochschulen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	AUSGABEN				
4000	PA Personalausgaben	300	300		SNS400001
	SUMME AUSGABEN	300	300	0,00	
	Summe Einnahmen UA 3500	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 3500	300	300	0,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 3500	-300	-300	0,00	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege Abschnitt 35 Volksbildung Unterabschnitt 3520 Öffentliche Büchereien					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1500 00	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	1.000	1.000	720,00	
	SUMME EINNAHMEN	1.000	1.000	720,00	
	AUSGABEN				
4000	PA Personalausgaben	1.700	1.700	2.220,07	SNS400001
5000 00	Unterhaltung d. Grundstücke u. Baulichen Anlagen	200	200	197,69	
5200 00	Geräte, Ausstattungsgegenstände	4.500	1.500	3.034,20	
5870 00	Bücherbeschaffung	5.000	5.000	4.881,12	
6680 00	Vermischte Ausgaben	500	500	457,56	
	SUMME AUSGABEN	11.900	8.900	10.790,64	
	Summe Einnahmen UA 3520	1.000	1.000	720,00	
	Summe Ausgaben UA 3520	11.900	8.900	10.790,64	
	Überschuss / Zuschuss UA 3520	-10.900	-7.900	-10.070,64	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 3520					
.1500					
Büchereibenutzungsgebühren:					
6 € /Jahr je Familie/Einzelperson					
.5200					
Neugestaltung der Bücherei					

Einzelplan		3		Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege						
Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans										
	Einnahmen	Ansatz 2017 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ansatz 2016 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ergebnis 2015 Ausgaben	Abgleich	
30	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
31	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
32	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
33	0	26.550	-26.550	0	23.740	-23.740	0,00	20.314,45	-20.314,45	
34	100	5.500	-5.400	100	4.500	-4.400	0,00	3.383,51	-3.383,51	
35	1.000	12.200	-11.200	1.000	9.200	-8.200	720,00	10.790,64	-10.070,64	
36	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
37	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
38	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
39	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
3	1.100	44.250	-43.150	1.100	37.440	-36.340	720,00	34.488,60	-33.768,60	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen Unterabschnitt 4310 Förderung Senioren- und Gemeinwesenarbeit					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterun- gen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
	SUMME EINNAHMEN	0	0	0,00	
	AUSGABEN				
4000	PA Personalausgaben	33.300	25.350	23.859,94	SNS400001
5400	BW Bewirtschaftungskosten			161,59	SNS540001
5620 00	Aus- und Fortbildung, Umschulung	200			
6360 00	Sächliche Zweckausgaben	4.800	5.000	1.502,08	
6400 00	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	500	500	34,68	
	SUMME AUSGABEN	38.800	30.850	25.558,29	
	Summe Einnahmen UA 4310	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 4310	38.800	30.850	25.558,29	
	Überschuss / Zuschuss UA 4310	-38.800	-30.850	-25.558,29	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen Unterabschnitt 4360 Soz. Einricht. Asylbewerber					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterun- gen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1400 00	Mieten für Flüchtlingsunterbringung	9.500	9.000		
1710 00	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	3.000			
1720 00	Zuweisungen und Zuschüsse von Landkreis RV			200,00	
1770 00	Zuschüsse von Privaten Unternehmen	1.000	5.000	500,00	
	SUMME EINNAHMEN	13.500	14.000	700,00	
	AUSGABEN				
5400	BW Bewirtschaftungskosten	11.800			SNS540001
5440 00	Abgaben und Versicherungen Flüchtlingsunterkunft	3.500			
6360 00	Sächliche Zweckausgaben	5.000	5.000	337,04	
6790 00	Erst.v.Vw/betr.aufw. Innere Verrechn.	4.950			
	SUMME AUSGABEN	25.250	5.000	337,04	
	Summe Einnahmen UA 4360	13.500	14.000	700,00	
	Summe Ausgaben UA 4360	25.250	5.000	337,04	
	Überschuss / Zuschuss UA 4360	-11.750	9.000	362,96	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe Unterabschnitt 4600 Einrichtungen der Jugendhilfe					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1500 00	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen			348,65	
1710 00	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land			150,00	
1720 00	Zuweisungen und Zuschüsse von Gde. u. GV		500		
	SUMME EINNAHMEN	0	500	498,65	
	AUSGABEN				
4000	PA Personalausgaben				SNS400001
5000 00	Unterhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen Jugendräume LaVie	1.000	1.000	1.225,92	
5400	BW Bewirtschaftungskosten	1.600	1.600	790,64	SNS540001
6360 00	Sächliche Zweckausgaben	5.500	5.500	1.821,05	
7000 00	Zuschüsse für Laufende Zwecke Zuschüsse für Laufende Zwecke	1.500	1.500	611,41	
7170 00	Zuweisungen/Zuschüsse Priv. Untern.	2.500	2.500		
	SUMME AUSGABEN	12.100	12.100	4.449,02	
	Summe Einnahmen UA 4600	0	500	498,65	
	Summe Ausgaben UA 4600	12.100	12.100	4.449,02	
	Überschuss / Zuschuss UA 4600	-12.100	-11.600	-3.950,37	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 4600					
.7000					
	Kolping			100	
	Ministrantengruppe			260	
	Ferienbetreuung			1.140	
.7170					
	Zuschuss für Kinderfreizeiten: der Ministrantengruppe anderer Vereine			2.300 200	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe Unterabschnitt 4640 Tageseinrichtungen für Kinder					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	Beträge in EUR	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1500 00	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	5.000	5.000	23.929,11	
1710 00	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	139.650	138.000	309.245,00	
	SUMME EINNAHMEN	144.650	143.000	333.174,11	
	AUSGABEN				
5000 00	Unterhaltung d. Grundstücke u. Baulichen Anlagen	2.000	2.000	841,29	
5200 00	Geräte, Ausstattungsgegenstände	5.000	3.000	3.323,10	
5400	BW Bewirtschaftungskosten	600	1.100	189,15	SNS540001
7170 00	Zuweisungen/Zuschüsse Priv. Untern.	460.000	460.000	699.403,37	
	SUMME AUSGABEN	467.600	466.100	703.756,91	
	Summe Einnahmen UA 4640	144.650	143.000	333.174,11	
	Summe Ausgaben UA 4640	467.600	466.100	703.756,91	
	Überschuss / Zuschuss UA 4640	-322.950	-323.100	-370.582,80	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 4640					
.1710					
Kindergartenförderung (§ 29 b FAG):					
Zuweisung für 3- bis 6-jährige Kinder nach der Zahl der belegten Plätze:				139.650	
.7170					
Kostenbeteiligung:					
- an den kath. Kindergärten St. Martinus und St. Elisabeth					
- für Bodnegger Kinder in auswärtigen Einrichtungen (Geld folgt den Kindern)					

Einzelplan 4 Soziale Sicherung Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe Unterabschnitt 4641 Kinderkrippe Papperlapapp					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1710 00	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	218.700	213.000		
	SUMME EINNAHMEN	218.700	213.000	0,00	
	AUSGABEN				
5000 00	Unterhaltung Grundstücke, baulichen Anl. Ki-Krippe	3.000	5.000	9.433,07	
5200 00	Geräte, Ausstattung Kinderkrippe	1.000	1.000	235,78	
5400	BW Bewirtschaftungskosten		5.500	3.690,80	SNS540001
7170 00	Zuweisungen/Zuschüsse Priv. Unternehmen	308.000	300.000	50,00	
	SUMME AUSGABEN	312.000	311.500	13.409,65	
	Summe Einnahmen UA 4641	218.700	213.000	0,00	
	Summe Ausgaben UA 4641	312.000	311.500	13.409,65	
	Überschuss / Zuschuss UA 4641	-93.300	-98.500	-13.409,65	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 4641					
.1710					
Förderung der Kleinkindbetreuung (§ 29c FAG)					
Zuweisung für Kinder unter 3 Jahren nach der Zahl der belegten Plätze:				218.700	
.7170					
Kostenbeteiligung an der Kinderkrippe Papperlapapp					
Zuschuss Mitten im Dorf e.V.				160	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung Abschnitt 47 Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege Unterabschnitt 4700 Förderung der Wohlfahrtspflege					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterun- gen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
	SUMME EINNAHMEN	0	0	0,00	
	AUSGABEN				
7000 00	Zuschüsse für Laufende Zwecke	1.500	1.100	1.359,00	
	SUMME AUSGABEN	1.500	1.100	1.359,00	
	Summe Einnahmen UA 4700	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 4700	1.500	1.100	1.359,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 4700	-1.500	-1.100	-1.359,00	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 4700					
.7000					
	VDK-Ortsgruppe			100	
	Nachbarschaftshilfe			800	
	Jugendherbergswerk			36	

Einzelplan		4	Soziale Sicherung			
Abschnitt		49	Sonstige soziale Angelegenheiten			
Unterabschnitt		4980	Sonstige Soziale Angelegenheiten			
Nr.	Bezeichnung		Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
	Beträge in EUR					
1	2		3	4	5	6
	EINNAHMEN					
	SUMME EINNAHMEN		0	0	0,00	
	AUSGABEN					
6360 00	Sächliche Zweckausgaben				1.949,65	
	SUMME AUSGABEN		0	0	1.949,65	
	Summe Einnahmen UA 4980		0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 4980		0	0	1.949,65	
	Überschuss / Zuschuss UA 4980		0	0	-1.949,65	

Einzelplan		4	Soziale Sicherung						
			Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans						
		Ansatz 2017		Ansatz 2016		Ergebnis 2015			
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
40	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
41	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
42	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
43	13.500	64.050	-50.550	14.000	35.850	-21.850	700,00	25.895,33	-25.195,33
44	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
45	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
46	363.350	791.700	-428.350	356.500	789.700	-433.200	333.672,76	721.615,58	-387.942,82
47	0	1.500	-1.500	0	1.100	-1.100	0,00	1.359,00	-1.359,00
48	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
49	0	0	0	0	0	0	0,00	1.949,65	-1.949,65
4	376.850	857.250	-480.400	370.500	826.650	-456.150	334.372,76	750.819,56	-416.446,80

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung Abschnitt 55 Förderung des Sports Unterabschnitt 5500 Förderung des Sports					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	AUSGABEN				
6360 00	Sächliche Zweckausgaben			8,00	
7000 00	Zuschüsse für Laufende Zwecke	1.200	1.200	1.200,00	
	SUMME AUSGABEN	1.200	1.200	1.208,00	
	Summe Einnahmen UA 5500	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 5500	1.200	1.200	1.208,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 5500	-1.200	-1.200	-1.208,00	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 5500					
.7000					
	TSV Bodnegg			620	
	TC Bodnegg			160	
	Schützenclub Bodnegg			260	
	Skifreunde Bodnegg			160	

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung Abschnitt 56 Eigene Sportstätten Unterabschnitt 5610 Sporthallen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1400 00	Mieten und Pachten	250	500	190,00	
	SUMME EINNAHMEN	250	500	190,00	
	AUSGABEN				
4000	PA Personalausgaben	2.750	2.400	2,95	SNS400001
5000 00	Unterhaltung d. Grundstücke u. Baulichen Anlagen	10.000	10.000	4.578,23	
5200 00	Geräte, Ausstattungsgegenstände	500	500	586,26	
5400	BW Bewirtschaftungskosten	20.000	22.000	17.483,67	SNS540001
6500	GA Geschäftsausgaben	100	100		SNS650001
	SUMME AUSGABEN	33.350	35.000	22.651,11	
	Summe Einnahmen UA 5610	250	500	190,00	
	Summe Ausgaben UA 5610	33.350	35.000	22.651,11	
	Überschuss / Zuschuss UA 5610	-33.100	-34.500	-22.461,11	

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung Abschnitt 56 Eigene Sportstätten Unterabschnitt 5620 Stadien und Sportplätze					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1690 00	Innere Verrechnungen Innerhalb des Vwh	8.250	8.500	6.619,29	
	SUMME EINNAHMEN	8.250	8.500	6.619,29	
	AUSGABEN				
5000 00	Unterhaltung d. Grundstücke u. Baulichen Anlagen	1.500	2.000		
5100 00	Unterhaltung d. Sonstigen Unbeweglichen Vermögens	11.000	11.000	11.938,53	
5200 00	Geräte, Ausstattungsgegenstände	1.000	1.000	1.842,60	
5400	BW Bewirtschaftungskosten	3.000	3.000	-542,55	SNS540001
	SUMME AUSGABEN	16.500	17.000	13.238,58	
	Summe Einnahmen UA 5620	8.250	8.500	6.619,29	
	Summe Ausgaben UA 5620	16.500	17.000	13.238,58	
	Überschuss / Zuschuss UA 5620	-8.250	-8.500	-6.619,29	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 5620					
.1690					
HHSt. 1.2810.6790					
.5100					
Unterhaltung der Sportplätze durch Bodnegger Landwirte lt. GR-Beschluss vom 13.03.1997				7.150	
Rasenpflege (Regeneration usw.)				3.850	
Summe:				11.000	

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung Abschnitt 56 Eigene Sportstätten Unterabschnitt 5630 Skate- und Freizeitanlage					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterun- gen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
	AUSGABEN				
5000 00	Unterhaltung d. Grundstücke u. Baulichen Anlagen	200	200		
5100 00	Unterhaltung d. Sonstigen Unbeweglichen Vermögens	200	200	465,38	
6360 00	Sächliche Zweckausgaben	200	200	135,78	
	SUMME AUSGABEN	600	600	601,16	
	Summe Einnahmen UA 5630	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 5630	600	600	601,16	
	Überschuss / Zuschuss UA 5630	-600	-600	-601,16	

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung Abschnitt 58 Park- und Gartenanlagen Unterabschnitt 5800 Park- u. Gartenanlagen, Kinderspielplätze					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
	SUMME EINNAHMEN	0	0	0,00	
	AUSGABEN				
5100 00	Unterhaltung d. Sonstigen Unbeweglichen Vermögens	30.000	30.000	20.649,84	
6360 00	Sächliche Zweckausgaben	3.000	3.000	3.080,06	
6790 00	Erst.v.Vw/betr.aufw. Innere Verrechnung	44.700	43.500	67.765,28	
	SUMME AUSGABEN	77.700	76.500	91.495,18	
	Summe Einnahmen UA 5800	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 5800	77.700	76.500	91.495,18	
	Überschuss / Zuschuss UA 5800	-77.700	-76.500	-91.495,18	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 5800					
.5100					
Grünlandpflege				22.000	
.6790					
HHSt. 1.7710.1690					

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung Abschnitt 59 Sonst. Erholungseinrichtungen Unterabschnitt 5910 Wanderwege					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	AUSGABEN				
5100 00	Unterhaltung d. Sonstigen Unbeweglichen Vermögens	500	500	500,00	
5200 00	Geräte, Ausstattungsgegenstände	300	300		
	SUMME AUSGABEN	800	800	500,00	
	Summe Einnahmen UA 5910	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 5910	800	800	500,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 5910	-800	-800	-500,00	

Einzelplan		5		Gesundheit, Sport, Erholung						
Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans										
	Einnahmen	Ansatz 2017 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ansatz 2016 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ergebnis 2015 Ausgaben	Abgleich	
50	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
51	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
52	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
53	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
54	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
55	0	1.200	-1.200	0	1.200	-1.200	0,00	1.208,00	-1.208,00	
56	8.500	50.450	-41.950	9.000	52.600	-43.600	6.809,29	36.490,85	-29.681,56	
57	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
58	0	77.700	-77.700	0	76.500	-76.500	0,00	91.495,18	-91.495,18	
59	0	800	-800	0	800	-800	0,00	500,00	-500,00	
5	8.500	130.150	-121.650	9.000	131.100	-122.100	6.809,29	129.694,03	-122.884,74	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr Abschnitt 60 Bauverwaltung Unterabschnitt 6040 Wasserbauverwaltung					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterun- gen
1	2	3	4	5	6
	AUSGABEN				
5100 00	Gewässerunterhaltung	5.000	500		
	SUMME AUSGABEN	5.000	500	0,00	
	Summe Einnahmen UA 6040	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 6040	5.000	500	0,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 6040	-5.000	-500	0,00	
Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr Abschnitt 61 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung Unterabschnitt 6100 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterun- gen
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1500 00	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	3.000	3.000	21.126,54	
	SUMME EINNAHMEN	3.000	3.000	21.126,54	
4000	PA Personalausgaben				SNS400001
6010 00	Sächlicher Aufwand der Bauleitplanung	25.000	27.000	9.775,42	
6030 00	Sächlicher Aufwand für Vermessung	6.000	6.000	34.701,60	
	SUMME AUSGABEN	31.000	33.000	44.477,02	
	Summe Einnahmen UA 6100	3.000	3.000	21.126,54	
	Summe Ausgaben UA 6100	31.000	33.000	44.477,02	
	Überschuss / Zuschuss UA 6100	-28.000	-30.000	-23.350,48	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr Abschnitt 63 Gemeindestrassen Unterabschnitt 6300 Gemeindestrassen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1500 00	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	1.500	3.000	1.250,80	
1710 00	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	133.100	133.100	129.900,60	
	SUMME EINNAHMEN	134.600	136.100	131.151,40	
	AUSGABEN				
5100 00	Unterhaltung d. Sonstigen Unbeweglichen Vermögens	315.000	163.000	165.694,80	
5200 00	Geräte, Ausstattungsgegenstände	3.500	3.494	2.741,13	
6790 00	Innere Erstattungen Straßenunterhaltung	168.850	176.984	156.194,00	
	SUMME AUSGABEN	487.350	343.478	324.629,93	
	Summe Einnahmen UA 6300	134.600	136.100	131.151,40	
	Summe Ausgaben UA 6300	487.350	343.478	324.629,93	
	Überschuss / Zuschuss UA 6300	-352.750	-207.378	-193.478,53	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 6300					
.1710					
Verkehrslastenausgleich:					
	45km Gemeindeverbindungsstraßen x 2.500 €			112.500	
	Pauschale Investitionszuweisung 8,40 € x 2.457 ha Gemeindefläche			20.600	
.5100					
Deckenverstärkungen und Sanierungen von Gemeindestraßen					
.6790					
	an HHSt. 1.7000.1690			79.400	
	an HHSt. 1.7710.1690			89.450	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr Abschnitt 67 Straßenbeleuchtung und -reinigung Unterabschnitt 6700 Strassenbeleuchtung und -reinigung					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterun- gen
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1500 00	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	500	500	481,96	
	SUMME EINNAHMEN	500	500	481,96	
	AUSGABEN				
5100 00	Unterhaltung d. Sonstigen Unbeweglichen Vermögens	5.000	5.000	3.212,57	
5730 00	Stromkosten	10.000	5.000	3.751,81	
	SUMME AUSGABEN	15.000	10.000	6.964,38	
	Summe Einnahmen UA 6700	500	500	481,96	
	Summe Ausgaben UA 6700	15.000	10.000	6.964,38	
	Überschuss / Zuschuss UA 6700	-14.500	-9.500	-6.482,42	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr Abschnitt 67 Straßenbeleuchtung und -reinigung Unterabschnitt 6750 Straßenreinigung, Winterdienst					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterun- gen
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1500 00	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	200	200	70,00	
	SUMME EINNAHMEN	200	200	70,00	
	AUSGABEN				
5000 00	Bauliche Unterhaltung	200	200	98,70	
	Streugutsilo				
5200 00	Geräte, Ausstattungsgegenstände	7.000	7.000	13.131,65	
5400	BW Bewirtschaftungskosten	100	100	116,52	SNS540001
6340 00	Leistungsvergütung an Unternehmen	60.000	40.000	51.312,39	
6360 00	Sächliche Zweckausgaben	25.000	25.000	20.557,81	
6790 00	Erst.v.Vw/betr.aufw. Innere Verrechnung	47.250	48.400	67.765,28	
	SUMME AUSGABEN	139.550	120.700	152.982,35	
	Summe Einnahmen UA 6750	200	200	70,00	
	Summe Ausgaben UA 6750	139.550	120.700	152.982,35	
	Überschuss / Zuschuss UA 6750	-139.350	-120.500	-152.912,35	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 6750					
.6790					
HHSt. 1.7710.1690					

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans									
	Einnahmen	Ansatz 2017 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ansatz 2016 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ergebnis 2015 Ausgaben	Abgleich
60	0	5.000	-5.000	0	500	-500	0,00	0,00	0,00
61	3.000	31.000	-28.000	3.000	33.000	-30.000	21.126,54	44.477,02	-23.350,48
62	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
63	134.600	487.350	-352.750	136.100	343.478	-207.378	131.151,40	324.629,93	-193.478,53
64	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
65	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
66	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
67	700	154.550	-153.850	700	130.700	-130.000	551,96	159.946,73	-159.394,77
68	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
69	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
6	138.300	677.900	-539.600	139.800	507.678	-367.878	152.829,90	529.053,68	-376.223,78

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Abschnitt 70 Abwasserbeseitigung Unterabschnitt 7000 Abwasserbeseitigung					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterun- gen
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1100 00	Abwassergebühren	850.000	450.000	439.518,50	
1500 00	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	5.000	3.000	19.343,65	
1690 00	Innere Erstattung Straßenentwässerung	79.400	87.384	83.216,00	
2760 00	Auflösung v. Beiträgen u. Ähnlichen Entgelten	113.200	113.984	110.819,85	
2770 00	Auflösung v. Zuweisungen u. Zuschüssen	97.600	97.601	97.627,79	
	SUMME EINNAHMEN	1.145.200	751.969	750.525,79	
	AUSGABEN				
4000	PA Personalausgaben	109.000	100.700	78.418,01	SNS400001
5000 00	Unterhaltung d. Grundstücke u. Baulichen Anlagen	65.000	15.000	13.894,57	
5100 00	Unterhaltung des Kanalnetzes	55.000	45.000	72.274,28	
5200 00	Geräte, Ausstattungsgegenstände	15.000	22.000	15.723,89	
5400	BW Bewirtschaftungskosten	6.600	6.600	6.315,10	SNS540001
5500 00	Haltung von Fahrzeugen	5.000	5.000	5.315,09	
5620 00	Aus- und Fortbildung, Umschulung	750	1.000	290,25	
5700 00	Verbrauchs- und Betriebsmittel	35.000	33.000	47.033,01	
5730 00	Betriebsstrom für Klärwerk	64.900	60.000	60.692,91	
6340 00	Leistungsvergütung an Unternehmen	28.000	23.200	19.427,14	
6360 00	Sächliche Zweckausgaben	3.000	8.000	34.000,00	
6400 00	Abwasserabgabe	8.300	8.300		
6500	GA Geschäftsausgaben	3.900	3.000	3.046,81	SNS650001
6790 00	Erst.v.Vw/betr.aufw. Innere Verrechnung	9.000	9.000	8.790,37	
6800 00	Abschreibungen	332.500	390.835	321.116,19	
6850 00	Verzinsung des Anlagekapitals	81.350	82.042	77.486,46	
	SUMME AUSGABEN	822.300	812.677	763.824,08	
	Summe Einnahmen UA 7000	1.145.200	751.969	750.525,79	
	Summe Ausgaben UA 7000	822.300	812.677	763.824,08	
	Überschuss / Zuschuss UA 7000	322.900	-60.708	-13.298,29	

Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 7000

.5000

Sanierung Kläranlage

50.000

.6790

an HHSt. 1.0300.1690

.6800

an HHSt. 1.9100.2700

.6850

HHSt. 1.9100.2750

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
Abschnitt 72 Abfallbeseitigung
Unterabschnitt 7200 Abfallbeseitigung

Nr.	Bezeichnung Beträge in EUR	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterun- gen
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1100 00	Müllabfuhrgebühren			121.394,29	
1500 00	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	12.000	15.000	5.121,38	
	SUMME EINNAHMEN	12.000	15.000	126.515,67	
	AUSGABEN				
6340 00	Vergütung an Müllabfuhrunternehmen	500	4.000	46.001,71	
6360 00	Sächliche Zweckausgaben	4.000	6.200	22.807,96	
6720 00	Deponiegebühren an Landkreis			53.788,19	
6790 00	Erst.v.Vw/betr.aufw. Innere Verrechnung	7.500	4.800	6.069,71	
6800 00	Abschreibungen			10.225,00	
	SUMME AUSGABEN	12.000	15.000	138.892,57	
	Summe Einnahmen UA 7200	12.000	15.000	126.515,67	
	Summe Ausgaben UA 7200	12.000	15.000	138.892,57	
	Überschuss / Zuschuss UA 7200	0	0	-12.376,90	

Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 7200

.6790

HHSt. 1.7710.1690

4.950

HHSt. 1.0300.1690

2.550

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Abschnitt 72 Abfallbeseitigung Unterabschnitt 7220 RAWEG-Sammlungen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
Beträge in EUR					
1	2	3	4	5	6
EINNAHMEN					
1500 00	RAWEG-Erstattungen	8.000	8.400	8.131,61	
SUMME EINNAHMEN		8.000	8.400	8.131,61	
AUSGABEN					
4000	PA Personalausgaben				SNS400001
6360 00	Sächliche Zweckausgaben			5.293,97	
7000 00	Zuschüsse für Laufende Zwecke	8.400	8.400	8.450,00	
SUMME AUSGABEN		8.400	8.400	13.743,97	
Summe Einnahmen UA 7220		8.000	8.400	8.131,61	
Summe Ausgaben UA 7220		8.400	8.400	13.743,97	
Überschuss / Zuschuss UA 7220		-400	0	-5.612,36	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 7220					
.7000					
Förderung der RAWEG-Sammlungen durch Vereine pro Sammlung				325	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Abschnitt 73 Märkte Unterabschnitt 7320 Wochenmarkt und Weihnachtsmarkt					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
Beträge in EUR					
1	2	3	4	5	6
EINNAHMEN					
1500 00	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	4.000	4.000	3.939,70	
SUMME EINNAHMEN		4.000	4.000	3.939,70	
AUSGABEN					
6370 00	Spezielle Zweckausgaben	3.500	5.000	2.615,86	
6790 00	Erst.v.Vw/betr.aufw. Innere Verrechnung	7.450	7.300	10.425,42	
SUMME AUSGABEN		10.950	12.300	13.041,28	
Summe Einnahmen UA 7320		4.000	4.000	3.939,70	
Summe Ausgaben UA 7320		10.950	12.300	13.041,28	
Überschuss / Zuschuss UA 7320		-6.950	-8.300	-9.101,58	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 7320					
.6790					
HHSt. 1.7710.1690					

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Abschnitt 75 Bestattungswesen Unterabschnitt 7500 Bestattungswesen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterun- gen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1000 00	Verwaltungsgebühren	1.500	1.500	1.029,00	
1100 00	Bestattungsgebühren	9.000	9.000	7.123,27	
1110 00	Bereitstellung Grabsteinfundament	500	500		
1120 00	Grabberechtigungsgebühren	15.000	17.000	12.726,58	
	SUMME EINNAHMEN	26.000	28.000	20.878,85	
	AUSGABEN				
4000	PA Personalausgaben	2.250	1.700	1.797,77	SNS400001
4340 00	Beitr. zur Versorgungskasse f. Beschäftigte	100			
5000 00	Unterhaltung d. Grundstücke u. bauliche Anlagen	500	500	17,20	
5100 00	Unterhaltung der Friedhofsanlagen	2.500	15.000	2.772,37	
5200 00	Geräte, Ausstattungsgegenstände	1.500	1.500	2.548,33	
5400	BW Bewirtschaftungskosten	1.800	1.100	847,88	SNS540001
6340 00	Leistungsvergütung f. Grabherstellung	6.000	5.000	3.507,43	
6500	GA Geschäftsausgaben	400	500	336,54	SNS650001
6790 00	Erst.v.Vw/betr.aufw. Innere Verrechnung	11.450	11.200	14.075,73	
6800 00	Abschreibungen	6.000	6.014	6.048,00	
6850 00	Verzinsung des Anlagekapitals	4.800	4.993	5.203,00	
7000 00	Zuschuss an Kriegsgräberfürsorge	200	200	370,00	
	SUMME AUSGABEN	37.500	47.707	37.524,25	
	Summe Einnahmen UA 7500	26.000	28.000	20.878,85	
	Summe Ausgaben UA 7500	37.500	47.707	37.524,25	
	Überschuss / Zuschuss UA 7500	-11.500	-19.707	-16.645,40	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 7500					
.6790					
	HHSt. 1.0300.1690			1.500	
	HHSt. 1.7710.1690			9.950	
.6800					
	an HHSt. 1.9100.2700				
.6850					
	an HHSt. 1.9100.2750				
.7000					
	Volksbund Deutscher Kriegsgräber			100	
	Krieger- u. Soldatenkameradschaft Bodnegg			110	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Abschnitt 76 Sonstige öffentliche Einrichtungen Unterabschnitt 7670 Festhalle, Bürgersaal und Tiefgarage					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1400 00	Miete Festhalle	2.000	4.000	3.950,00	
1400 01	Miete Bürgersaal u. Tiefgarage	200	4.000	4.535,00	
1500 00	Sonst.Verwaltungseinnahmen Bürgersaal + Dorfg.haus		1.000	40,00	
1500 01	Sonst. Verwaltungseinnahmen Festhalle	2.000	2.000	2.375,24	
	SUMME EINNAHMEN	4.200	11.000	10.900,24	
	AUSGABEN				
4000	PA Personalausgaben	3.200	3.100	3.179,87	SNS400001
5000 00	Unterhaltung d. Grundstücke u. Baulichen Anlagen	5.000	5.000	6.014,11	
5200 00	Geräte, Ausstattungsgegenstände	2.000	2.000	3.975,59	
5400	BW Bewirtschaftungskosten	1.500	7.500	7.464,62	SNS540001
6400 00	Steuerberatungskosten	1.000	1.000	2.207,18	
6500	GA Geschäftsausgaben	100	200	206,04	SNS650001
6800 00	Abschreibungen	7.300	7.126	6.926,00	
6850 00	Verzinsung des Anlagekapitals	8.650	8.892	9.107,00	
	SUMME AUSGABEN	28.750	34.818	39.080,41	
	Summe Einnahmen UA 7670	4.200	11.000	10.900,24	
	Summe Ausgaben UA 7670	28.750	34.818	39.080,41	
	Überschuss / Zuschuss UA 7670	-24.550	-23.818	-28.180,17	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 7670					
.6800					
an HHSt. 1.9100.2700					
.6850					
an HHSt. 1.9100.2750					

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Abschnitt 76 Sonstige öffentliche Einrichtungen Unterabschnitt 7690 Sonstige Öffentliche Gemeinschaftseinrichtungen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterun- gen
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1100 00	Mangelgebühren	600	600	714,80	
	SUMME EINNAHMEN	600	600	714,80	
	AUSGABEN				
4000	PA Personalausgaben	1.050	1.100	955,59	SNS400001
5200 00	Geräte, Ausstattungsgegenstände	200	200	498,99	
5400	BW Bewirtschaftungskosten	100		328,26	SNS540001
	SUMME AUSGABEN	1.350	1.300	1.782,84	
	Summe Einnahmen UA 7690	600	600	714,80	
	Summe Ausgaben UA 7690	1.350	1.300	1.782,84	
	Überschuss / Zuschuss UA 7690	-750	-700	-1.068,04	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Abschnitt 77 Hilfsbetriebe der Verwaltung Unterabschnitt 7710 Bauhof					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1500 00	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	1.500	1.500	1.610,12	
1690 00	Innere Verrechnungen Innerhalb des Vwh	248.450	242.091	260.635,70	
	SUMME EINNAHMEN	249.950	243.591	262.245,82	
	AUSGABEN				
4000	PA Personalausgaben	185.800	172.000	198.031,17	SNS400001
5000 00	Unterhaltung d. Grundstücke u. Baulichen Anlagen	1.000	1.000	707,44	
5200 00	Geräte, Ausstattungsgegenstände	5.000	5.000	2.987,31	
5300 00	Miete für Bauhof	1.850	1.800	1.840,68	
5400	BW Bewirtschaftungskosten	5.000	5.000	3.092,34	SNS540001
5500 00	Haltung von Fahrzeugen	10.000	13.000	11.517,19	
6400 00	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	3.000	3.000	2.886,76	
6500	GA Geschäftsausgaben	1.400	1.400	1.315,93	SNS650001
6800 00	Abschreibungen	26.450	29.623	27.871,00	
6850 00	Verzinsung des Anlagekapitals	10.450	11.768	11.996,00	
	SUMME AUSGABEN	249.950	243.591	262.245,82	
	Summe Einnahmen UA 7710	249.950	243.591	262.245,82	
	Summe Ausgaben UA 7710	249.950	243.591	262.245,82	
	Überschuss / Zuschuss UA 7710	0	0	0,00	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 7710					
.1690					
	HHSt. 1.2810.6790			7.450	
	HHSt. 1.4360.6790			4.950	
	HHSt. 1.5800.6790			44.700	
	HHSt. 1.6300.6790			89.450	
	HHSt. 1.6750.6790			47.250	
	HHSt. 1.7200.6790			4.950	
	HHSt. 1.7320.6790			7.450	
	HHSt. 1.7500.6790			9.950	
	HHSt. 1.8810.6790			32.300	
.6800					
	an HHSt. 1.9100.2700				
.6850					
	an HHSt. 1.9100.2750				

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Abschnitt 78 Förderung der Land- und Fortwirtschaft Unterabschnitt 7880 Sonst. Förderung der Landwirtschaft					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterun- gen
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1500 00	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	3.000	3.000	3.915,00	
	SUMME EINNAHMEN	3.000	3.000	3.915,00	
	AUSGABEN				
6610 00	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	300	300	137,00	
6680 00	Vermischte Ausgaben	3.000	3.000	3.978,26	
7000 00	Zuschüsse für Laufende Zwecke	1.000	1.000		
	SUMME AUSGABEN	4.300	4.300	4.115,26	
	Summe Einnahmen UA 7880	3.000	3.000	3.915,00	
	Summe Ausgaben UA 7880	4.300	4.300	4.115,26	
	Überschuss / Zuschuss UA 7880	-1.300	-1.300	-200,26	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 7880					
.6610					
Ortsbauernverband					
Wasser- /Bodenverband Emmelhofer Moos					
.6680					
Zuschuss für Streuobstbäume					
.7000					
Landwirtschaftlicher Innovationspreis					

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Abschnitt 79 Fremdenverkehr, Sonst. Förderung von Wirtschaft und Verkehr Unterabschnitt 7900 Fremdenverkehr, Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1500 00	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	1.500	1.000	1.465,95	
	SUMME EINNAHMEN	1.500	1.000	1.465,95	
	AUSGABEN				
6360 00	Sächliche Zweckausgaben	1.000	22.000	16.669,77	
6610 00	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	22.500			
7000 00	Zuschüsse für Laufende Zwecke	100	100	71,00	
	SUMME AUSGABEN	23.600	22.100	16.740,77	
	Summe Einnahmen UA 7900	1.500	1.000	1.465,95	
	Summe Ausgaben UA 7900	23.600	22.100	16.740,77	
	Überschuss / Zuschuss UA 7900	-22.100	-21.100	-15.274,82	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 7900					
.6610					
	Allgäu GmbH			1.875	
	Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu			2.300	
	Region Waldburg			18.000	
	Oberschwaben Tourismus GmbH			300	
.7000					
	Kreisverkehrswacht Ravensburg			26	
	Gewerbe und Handelsverein			45	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Abschnitt 79 Fremdenverkehr, Sonst. Förderung von Wirtschaft und Verkehr Unterabschnitt 7910 Gewerberäume Kaplaneiweg 4					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1400 00	Mieten und Pachten		12.000	10.440,00	
	SUMME EINNAHMEN	0	12.000	10.440,00	
	AUSGABEN				
5000 00	Unterhaltung d. Grundstücke		500	275,05	
	u. Baulichen Anlagen				
5400	BW Bewirtschaftungskosten		2.300	1.831,84	SNS540001
	SUMME AUSGABEN	0	2.800	2.106,89	
	Summe Einnahmen UA 7910	0	12.000	10.440,00	
	Summe Ausgaben UA 7910	0	2.800	2.106,89	
	Überschuss / Zuschuss UA 7910	0	9.200	8.333,11	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Abschnitt 79 Fremdenverkehr, Sonst. Förderung von Wirtschaft und Verkehr Unterabschnitt 7911 Breitbandversorgung					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1400 00	Mieten und Pachten	1.000		769,23	
	SUMME EINNAHMEN	1.000	0	769,23	
	AUSGABEN				
6360 00	Sächliche Zweckausgaben	7.200	7.200	1.465,83	
6610 00	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	150		150,00	
	SUMME AUSGABEN	7.350	7.200	1.615,83	
	Summe Einnahmen UA 7911	1.000	0	769,23	
	Summe Ausgaben UA 7911	7.350	7.200	1.615,83	
	Überschuss / Zuschuss UA 7911	-6.350	-7.200	-846,60	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Abschnitt 79 Fremdenverkehr, Sonst. Förderung von Wirtschaft und Verkehr Unterabschnitt 7920 Förderung des öffentl. Personennahverkehrs und Bürgerbus					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1500 00	Benutzungsgebühren Gemeindemobil	4.000	4.500	6.710,60	
	SUMME EINNAHMEN	4.000	4.500	6.710,60	
	AUSGABEN				
5500 00	Haltung von Fahrzeugen	2.000	2.000	2.202,34	
6400 00	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	1.500	1.800	1.322,13	
7160 00	Zuweisungen/Zuschüsse Sonst. öff. Sond. R.		2.600	2.588,00	
7170 00	Zuweisungen/Zuschüsse Priv. Untern.	2.900			
	SUMME AUSGABEN	6.400	6.400	6.112,47	
	Summe Einnahmen UA 7920	4.000	4.500	6.710,60	
	Summe Ausgaben UA 7920	6.400	6.400	6.112,47	
	Überschuss / Zuschuss UA 7920	-2.400	-1.900	598,13	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 7920					
.7170					
Stadt-Umland-Bus					
Spätere Nachtverbindung					
Linie 21					

Einzelplan		7		Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung					
Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans									
	Einnahmen	Ansatz 2017 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ansatz 2016 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ergebnis 2015 Ausgaben	Abgleich
70	1.145.200	822.300	322.900	751.969	812.677	-60.708	750.525,79	763.824,08	-13.298,29
71	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
72	20.000	20.400	-400	23.400	23.400	0	134.647,28	152.636,54	-17.989,26
73	4.000	10.950	-6.950	4.000	12.300	-8.300	3.939,70	13.041,28	-9.101,58
74	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
75	26.000	37.500	-11.500	28.000	47.707	-19.707	20.878,85	37.524,25	-16.645,40
76	4.800	30.100	-25.300	11.600	36.118	-24.518	11.615,04	40.863,25	-29.248,21
77	249.950	249.950	0	243.591	243.591	0	262.245,82	262.245,82	0,00
78	3.000	4.300	-1.300	3.000	4.300	-1.300	3.915,00	4.115,26	-200,26
79	6.500	37.350	-30.850	17.500	38.500	-21.000	19.385,78	26.575,96	-7.190,18
7	1.459.450	1.212.850	246.600	1.083.060	1.218.593	-135.533	1.207.153,26	1.300.826,44	-93.673,18

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen Unterabschnitt 8100 Versorgungsunternehmen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
2200 00	Konzessionsabgaben	80.000	80.000	77.477,86	
	SUMME EINNAHMEN	80.000	80.000	77.477,86	
	Summe Einnahmen UA 8100	80.000	80.000	77.477,86	
	Summe Ausgaben UA 8100	0	0	0,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 8100	80.000	80.000	77.477,86	
Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen Unterabschnitt 8101 Photovoltaik-Anlage Sporthalle					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1300 00	Einnahmen aus Verkauf für PV Sporthalle	32.000	32.000	32.836,20	
	SUMME EINNAHMEN	32.000	32.000	32.836,20	
	AUSGABEN				
5000 00	Unterhaltung der Grundstücke u. bauliches Anlagen	200	200		
5400	BW Bewirtschaftungskosten	100	100	114,03	SNS540001
6400 00	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	8.000	8.000	12.001,15	
6500	GA Geschäftsausgaben				SNS650001
6790 00	Erst.v.Vw/betr.aufw. Innere Verrechnungen	200	500	500,00	
6800 00	Abschreibungen	14.100	14.120	14.120,00	
6850 00	Verzinsung des Anlagekapitals	5.700	6.178	6.672,00	
	SUMME AUSGABEN	28.300	29.098	33.407,18	
	Summe Einnahmen UA 8101	32.000	32.000	32.836,20	
	Summe Ausgaben UA 8101	28.300	29.098	33.407,18	
	Überschuss / Zuschuss UA 8101	3.700	2.902	-570,98	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 8101 <u>.6790</u> HHSt. 1.0300.1690 <u>.6800</u> an HHSt. 1.9100.2700 <u>.6850</u> an HHSt. 1.9100.2750					

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen Unterabschnitt 8102 Blockheizkraftwerk Schule					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterun- gen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1300 00	Einnahmen aus Verkauf	25.000	25.000	25.545,23	
	SUMME EINNAHMEN	25.000	25.000	25.545,23	
	AUSGABEN				
6400 00	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	400	400	2.095,16	
6790 00	Erst.v.Vw/betr.aufw. Innere Verrechn.	2.000	2.000	2.000,00	
6800 00	Abschreibungen BHKW	25.650	14.931	14.924,15	
6850 00	Verzinsung des Anlagekapitals	8.850	5.618	6.137,56	
	SUMME AUSGABEN	36.900	22.949	25.156,87	
	Summe Einnahmen UA 8102	25.000	25.000	25.545,23	
	Summe Ausgaben UA 8102	36.900	22.949	25.156,87	
	Überschuss / Zuschuss UA 8102	-11.900	2.051	388,36	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 8102					
.6790					
HHSt. 1.0300.1690					
.6800					
an HHSt. 1.9100.2700					
.6850					
an HHSt. 1.9100.2750					

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen Unterabschnitt 8103 Photovoltaik-Anl. Kaplaneiw. 4					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1300 00	Einnahmen aus Verkauf für PV DGH/Kaplaneiweg 4	1.500	3.000	3.430,43	
	SUMME EINNAHMEN	1.500	3.000	3.430,43	
	AUSGABEN				
5000 00	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	200	200		
6790 00	Erst.v.Vw/betr.aufw. Innere Verrechnungen PV-DGH	200	500	500,00	
6800 00	Abschreibungen PV-Anlage DGH/Kaplaneiweg 4	1.200	1.175	1.175,00	
6850 00	Verzinsung des Anlagekapitals PV-DGH/Kaplaneiweg 4	650	699	741,00	
	SUMME AUSGABEN	2.250	2.574	2.416,00	
	Summe Einnahmen UA 8103	1.500	3.000	3.430,43	
	Summe Ausgaben UA 8103	2.250	2.574	2.416,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 8103	-750	426	1.014,43	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 8103					
.6790					
HHst. 1.0300.1690					
.6800					
an HHst. 1.9100.2700					
.6850					
an HHst. 1.9100.2750					

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen Unterabschnitt 8104 Photovoltaik-Anl. Pfarrweg 4					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterun- gen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1300 00	Einnahmen aus Verkauf PV Pfarrweg 4	800	1.000	891,65	
	SUMME EINNAHMEN	800	1.000	891,65	
	AUSGABEN				
5000 00	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	200	200		
6790 00	Erst.v.Vw/betr.aufw. Innere Verrechnung PV-Pfarrw.	200	500	500,00	
6800 00	Abschreibungen PV-Anlage Pfarrweg 4	450	442	442,00	
6850 00	Verzinsung des Anlagekapitals PV-Pfarrweg 4	250	263	279,00	
	SUMME AUSGABEN	1.100	1.405	1.221,00	
	Summe Einnahmen UA 8104	800	1.000	891,65	
	Summe Ausgaben UA 8104	1.100	1.405	1.221,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 8104	-300	-405	-329,35	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 8104					
.6790					
HHst. 1.0300.1690					
.6800					
an HHst. 1.9100.2700					
.6850					
an HHst. 1.9100.2750					

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen Unterabschnitt 8105 Photovoltaik-Anl. Grundschule					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1300 00	Einnahmen aus Verkauf für PV Grundschule	1.500	3.000	3.630,51	
	SUMME EINNAHMEN	1.500	3.000	3.630,51	
	AUSGABEN				
5000 00	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	200	200		
6790 00	Erst.v.Vw/betr.aufw. Innere Verrechnung PV-GS	200	500	500,00	
6800 00	Abschreibungen PV-Anlage Grundschule	1.500	1.515	1.515,00	
6850 00	Verzinsung des Anlagekapitals PV-Grundschule	850	902	955,00	
	SUMME AUSGABEN	2.750	3.117	2.970,00	
	Summe Einnahmen UA 8105	1.500	3.000	3.630,51	
	Summe Ausgaben UA 8105	2.750	3.117	2.970,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 8105	-1.250	-117	660,51	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 8105					
.6790					
HHSt. 1.0300.1690					
.6800					
an HHSt. 1.9100.2700					
.6850					
an HHSt. 1.9100.2750					

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen Abschnitt 85 Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen Unterabschnitt 8550 Forstwirtschaftliche Unternehmen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1310 00	Einnahmen aus Holzverkauf, Gemeindewald	500	500		
	SUMME EINNAHMEN	500	500	0,00	
	AUSGABEN				
6270 00	Waldkulturkosten Jungbestandspflege	500	500		
	SUMME AUSGABEN	500	500	0,00	
	Summe Einnahmen UA 8550	500	500	0,00	
	Summe Ausgaben UA 8550	500	500	0,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 8550	0	0	0,00	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen Unterabschnitt 8810 Wohn- und Geschäftsgebäude					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
1400 00	Mieten und Pachten	14.000	27.000	25.426,57	
	SUMME EINNAHMEN	14.000	27.000	25.426,57	
	AUSGABEN				
5000 00	Unterhaltung d. Grundstücke u.bauliche Anlagen	1.000	1.000	3.174,33	
5400	BW Bewirtschaftungskosten	7.300	6.800	9.876,31	SNS540001
6400 00	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	5.500	5.500	8.350,05	
6790 00	Erst.v.Vw/betr.aufw. Innere Verrechnung	32.300	31.491	13.031,79	
	SUMME AUSGABEN	46.100	44.791	34.432,48	
	Summe Einnahmen UA 8810	14.000	27.000	25.426,57	
	Summe Ausgaben UA 8810	46.100	44.791	34.432,48	
	Überschuss / Zuschuss UA 8810	-32.100	-17.791	-9.005,91	

Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 8810

.6790

HHSSt. 1.7710.1690

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen Unterabschnitt 8830 Sonstiges Grundvermögen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterun- gen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
1400 00	EINNAHMEN Mieten und Pachten	5.000	1.000	1.755,17	
	SUMME EINNAHMEN	5.000	1.000	1.755,17	
	Summe Einnahmen UA 8830	5.000	1.000	1.755,17	
	Summe Ausgaben UA 8830	0	0	0,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 8830	5.000	1.000	1.755,17	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans									
	Ansatz 2017			Ansatz 2016			Ergebnis 2015		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
80	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
81	140.800	71.300	69.500	144.000	59.143	84.857	143.811,88	65.171,05	78.640,83
82	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
83	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
84	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
85	500	500	0	500	500	0	0,00	0,00	0,00
86	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
87	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
88	19.000	46.100	-27.100	28.000	44.791	-16.791	27.181,74	34.432,48	-7.250,74
89	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
8	160.300	117.900	42.400	172.500	104.434	68.066	170.993,62	99.603,53	71.390,09

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft Abschnitt 90 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen Unterabschnitt 9000 Steuern, Allg. Zuweisungen und Allgemeine Umlagen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterun- gen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
0001 00	Grundsteuer A	55.000	53.000	51.659,69	
0010 00	Grundsteuer B	275.000	270.000	269.791,80	
0030 00	Gewerbesteuer	1.150.000	1.000.000	1.198.935,71	
0100 00	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.621.300	1.566.360	1.520.201,71	
0120 00	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	127.700	103.171	99.632,72	
0200 00	Vergnügungssteuer	50.000	20.000		
0220 00	Hundesteuer	8.200	8.000	8.300,00	
0321 00	Jagdpacht		100		
0410 00	Schlüsselzuweisungen vom Land	863.700	872.676	883.893,00	
0411 00	Kommunale Investitionspauschale	278.500	270.150	249.722,90	
0910 00	Ausgleichsleistungen nach dem Familien-Leistungsausgleich	130.300	125.309	121.660,00	
	SUMME EINNAHMEN	4.559.700	4.288.766	4.403.797,53	
	AUSGABEN				
8100 00	Gewerbesteuerumlage	231.700	202.941	231.809,87	
8310 00	Finanzausgleichumlage an das Land	804.900	753.440	673.848,20	
8320 00	Kreisumlage	1.158.500	1.090.291	977.682,00	
8330 00	Umlage an GVV Gullen	56.600	47.000	31.010,00	
	SUMME AUSGABEN	2.251.700	2.093.672	1.914.350,07	
	Summe Einnahmen UA 9000	4.559.700	4.288.766	4.403.797,53	
	Summe Ausgaben UA 9000	2.251.700	2.093.672	1.914.350,07	
	Überschuss / Zuschuss UA 9000	2.308.000	2.195.094	2.489.447,46	

Einzelplan		9 Allgemeine Finanzwirtschaft			
Abschnitt		91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft			
Unterabschnitt		9100 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft			
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterun- gen
1	Beträge in EUR	3	4	5	6
	EINNAHMEN				
2070 00	Zinseinnahmen von Kreditinstituten		100	6,08	
2700 00	Abschreibungen	442.650	493.305	431.886,34	
2750 00	Verzinsung des Anlagekapitals	143.350	143.161	141.346,02	
	SUMME EINNAHMEN	586.000	636.566	573.238,44	
	AUSGABEN				
6860 00	Auflösung v. Beiträgen u. Ä. Entgelten	113.200	113.984	110.819,85	
6870 00	Auflösung v. Zuweisungen u. Zuschüssen	97.600	97.601	97.627,79	
8060 00	Zinsen für Kredite v.S.öff.Sonderrechnung	11.000	14.000	9.065,44	
8060 02	Zinsen für Kassenkredite / KSK	1.000	4.000	12.240,74	
8070 00	Zinsen f.Kredite von Privaten Banken	7.500	7.800	8.832,35	
8070 02	Zinsen für Kassenkredite / Raiba	1.000	2.000	4.796,24	
8600 00	Allg. Zuführung zum Vermögenshaushalt	393.950	311.000	770.652,69	
	SUMME AUSGABEN	625.250	550.385	1.014.035,10	
	Summe Einnahmen UA 9100	586.000	636.566	573.238,44	
	Summe Ausgaben UA 9100	625.250	550.385	1.014.035,10	
	Überschuss / Zuschuss UA 9100	-39.250	86.181	-440.796,66	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft Abschnitt 99 Sammelnachweis Unterabschnitt 9999 Sammelnachweis					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
	AUSGABEN				
4000	PA Personalausgaben				SNS400001
5400	BW Bewirtschaftungskosten				SNS540001
6500	GA Geschäftsausgaben				SNS650001
	SUMME AUSGABEN	0	0	0,00	
	Summe Einnahmen UA 9999	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 9999	0	0	0,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 9999	0	0	0,00	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans									
	Ansatz 2017			Ansatz 2016			Ergebnis 2015		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
90	4.559.700	2.251.700	2.308.000	4.288.766	2.093.672	2.195.094	4.403.797,53	1.914.350,07	2.489.447,46
91	586.000	625.250	-39.250	636.566	550.385	86.181	573.238,44	1.014.035,10	-440.796,66
92	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
93	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
94	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
95	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
96	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
97	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
98	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
99	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
9	5.145.700	2.876.950	2.268.750	4.925.332	2.644.057	2.281.275	4.977.035,97	2.928.385,17	2.048.650,80

Verwaltungshaushalt Gesamt								
Einnahmen	Ansatz 2017 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ansatz 2016 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ergebnis 2015 Ausgaben	Abgleich
8.250.950	8.250.950	0	7.660.082	7.660.082	0	7.849.931,29	7.849.931,29	0,00

3.5.2 Einzelpläne Vermögenshaushalt

Einzelplan		0		Allgemeine Verwaltung	
Abschnitt		02		Hauptverwaltung	
Unterabschnitt		0200		Hauptverwaltung	
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
	Beträge in EUR				
1	2	3	4	5	6
001	Rückflüsse von Arbeitgeberdarlehen				
	EINNAHMEN				
100	Rathaus, Dorfstr. 18				
	EINNAHMEN				
3610 00	Zuweisungen vom Land	20.000		1.060.800,00	
	AUSGABEN				
9320 00	Erwerb von Grundstücken			1.920.000,00	
9350 00	Erwerb v. beweglichen Sachen des Anlagevermögens	40.000	10.000	20.000,00	
9410 00	Hochbaumaßnahmen Umbau Rathaus	220.000	140.000	15.814,91	
9510 00	Tiefbaumaßnahmen Umbau Rathaus		30.000		
	Summe Einnahmen UA 0200	20.000	0	1.060.800,00	
	Summe Ausgaben UA 0200	260.000	180.000	1.955.814,91	
	Überschuss / Zuschuss UA 0200	-240.000	-180.000	-895.014,91	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 0200					
.9350					
Elektrofahrrad					
.9410					
Umbau Rathaus					

Einzelplan		0 Allgemeine Verwaltung								
Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans										
	Einnahmen	Ansatz 2017 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ansatz 2016 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ergebnis 2015 Ausgaben	Abgleich	
00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
01	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
02	20.000	260.000	-240.000	0	180.000	-180.000	1.060.800,00	1.955.814,91	-895.014,91	
03	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
04	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
05	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
06	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
07	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
08	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
09	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
0	20.000	260.000	-240.000	0	180.000	-180.000	1.060.800,00	1.955.814,91	-895.014,91	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung Abschnitt 13 Feuerschutz Unterabschnitt 1300 Feuerschutz					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläute- rungen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
100	Feuerwehrwesen				
	EINNAHMEN				
	AUSGABEN				
9350 00	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	10.500	20.000	5.413,61	
	Summe Einnahmen UA 1300	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 1300	10.500	20.000	5.413,61	
	Überschuss / Zuschuss UA 1300	-10.500	-20.000	-5.413,61	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 1300					
.9350					
Ausrüstung der Feuerwehr: 25 Funkempfänger, Notfalltüröffner					

Einzelplan		1		Öffentliche Sicherheit und Ordnung						
Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans										
	Einnahmen	Ansatz 2017 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ansatz 2016 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ergebnis 2015 Ausgaben	Abgleich	
10	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
11	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
12	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
13	0	10.500	-10.500	0	20.000	-20.000	0,00	5.413,61	-5.413,61	
14	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
15	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
16	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
17	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
18	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
19	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
1	0	10.500	-10.500	0	20.000	-20.000	0,00	5.413,61	-5.413,61	

Einzelplan 2 Schulen Abschnitt 27 Sonderschulen Unterabschnitt 2700 Förderschule - Lindenschule					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläute- rungen
1	2	3	4	5	6
100	Förderschule - Lindenschule				
	AUSGABEN				
9350 00	Erwerb von Schulgeräten	2.500	2.000	1.540,86	
9410 00	Hochbaumaßnahme Förderschule		4.000		
101	Förderschule				
	Konjunkturprogramm				
	EINNAHMEN				
	Summe Einnahmen UA 2700	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 2700	2.500	6.000	1.540,86	
	Überschuss / Zuschuss UA 2700	-2.500	-6.000	-1.540,86	

Einzelplan 2 Schulen Abschnitt 28 Gesamtschulen u. dgl. Unterabschnitt 2810 Ländliches Bildungszentrum Grund-Haupt-Realschule					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläute- rungen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
101	Umbau Schule Ganztagesprogramm EINNAHMEN				
	AUSGABEN				
9410 00	Hochbaumaßnahmen Lehrertoilette	25.450			
102	Sanierung und Brandschutz EINNAHMEN				
	AUSGABEN				
9410 00	Hochbaumaßnahmen Sanierung und Brandschutz	15.000	34.000	80.000,00	
9510 00	Tiefbaumaßnahmen		30.000		
103	Erwerb von Schulgeräten AUSGABEN				
9350 00	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	10.000		55.837,59	
105	Sporthalle EINNAHMEN				
3610 00	Zuweisungen vom Land	25.000			
	AUSGABEN				
9410 00	Hochbaumaßnahmen Zähleraustausch mit Fernauslese	50.000			
	Summe Einnahmen UA 2810	25.000	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 2810	100.450	64.000	135.837,59	
	Überschuss / Zuschuss UA 2810	-75.450	-64.000	-135.837,59	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 2810					
Maßnahme 101					
<u>.9410</u>					
Umbau Lehrertoilette					
Maßnahme 105					
<u>.9410</u>					
Brandschutzkonzept					
Maßnahme 105					
<u>.9410</u>					
Zähleraustausch mit Fernauslese					

Einzelplan 2 Schulen Abschnitt 28 Gesamtschulen u. dgl. Unterabschnitt 2830 Tagesheim					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläute- rungen
1	2	3	4	5	6
101	Tagesheim				
	AUSGABEN				
9350 00	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens		3.000	7.087,01	
	Summe Einnahmen UA 2830	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 2830	0	3.000	7.087,01	
	Überschuss / Zuschuss UA 2830	0	-3.000	-7.087,01	

Einzelplan 2 Schulen Abschnitt 28 Gesamtschulen u. dgl. Unterabschnitt 2840 Schwimmhalle					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläute- rungen
1	2	3	4	5	6
100	Hallenbad				
	EINNAHMEN				
	AUSGABEN				
9410 00	Hallenbad Brandschutz		12.000		
	Summe Einnahmen UA 2840	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 2840	0	12.000	0,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 2840	0	-12.000	0,00	

Einzelplan		2		Schulen		Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans				
	Einnahmen	Ansatz 2017 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ansatz 2016 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ergebnis 2015 Ausgaben	Abgleich	
20	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
21	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
22	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
23	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
24	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
25	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
26	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
27	0	2.500	-2.500	0	6.000	-6.000	0,00	1.540,86	-1.540,86	
28	25.000	100.450	-75.450	0	79.000	-79.000	0,00	142.924,60	-142.924,60	
29	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
2	25.000	102.950	-77.950	0	85.000	-85.000	0,00	144.465,46	-144.465,46	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege Abschnitt 35 Volksbildung Unterabschnitt 3520 Öffentliche Büchereien					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	Beträge in EUR	3	4	5	6
100	Öffentliche Bücherei				
	AUSGABEN				
9350 00	Bücherei - Mobiliar			1.120,00	
	Summe Einnahmen UA 3520	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 3520	0	0	1.120,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 3520	0	0	-1.120,00	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans										
	Ansatz 2017			Ansatz 2016			Ergebnis 2015			Abgleich
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	
30	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
31	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
32	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
33	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
34	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
35	0	0	0	0	0	0	0,00	1.120,00	-1.120,00	
36	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
37	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
38	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
39	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
3	0	0	0	0	0	0	0,00	1.120,00	-1.120,00	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen Unterabschnitt 4360 Soz. Einricht. Asylbewerber					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
100	Unterkunft f. Asylbewerber				
	EINNAHMEN				
3610 00	Zuweisungen vom Land	70.500	400.000		
	AUSGABEN				
9410 00	Hochbaumaßnahmen	320.000	1.600.000		
	Summe Einnahmen UA 4360	70.500	400.000	0,00	
	Summe Ausgaben UA 4360	320.000	1.600.000	0,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 4360	-249.500	-1.200.000	0,00	
Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 4360					
.9410					
Unterkunft für Flüchtlinge					

Einzelplan 4 Soziale Sicherung Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe Unterabschnitt 4600 Einrichtungen der Jugendhilfe					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
100	Jugendräume LaVie				
	AUSGABEN				
9350 00	Erwerb v.Beweglichen Sachen d.Anlageverm.	5.000	10.000		
	Summe Einnahmen UA 4600	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 4600	5.000	10.000	0,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 4600	-5.000	-10.000	0,00	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe Unterabschnitt 4640 Tageseinrichtungen für Kinder					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläute- rungen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
100	Kindergarten				
	AUSGABEN				
9410 00	Hochbaumaßnahmen Kindergarten St. Martinus			45.951,30	
101	Neubau Kinderkrippe				
	EINNAHMEN				
	AUSGABEN				
9410 00	Hochbaumaßnahmen			641,76	
102	Umbau Kindergarten				
	EINNAHMEN				
3610 00	Zuweisungen vom Land	750.000	875.000		
3680 00	Zuweisungen vom Übrigen Bereich; Kirchengemeinde	50.000	50.000		
	AUSGABEN				
9350 00	Erwerb v.Beweglichen Sachen d.Anlageverm.	10.000			
9410 00	Hochbaumaßnahmen	2.000.000	1.725.000		
	Summe Einnahmen UA 4640	800.000	925.000	0,00	
	Summe Ausgaben UA 4640	2.010.000	1.725.000	46.593,06	
	Überschuss / Zuschuss UA 4640	-1.210.000	-800.000	-46.593,06	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe Unterabschnitt 4641 Kinderkrippe Papperlapapp					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	Beträge in EUR	3	4	5	6
101	Sonnenschutz				
	AUSGABEN				
9410 00	Hochbaumaßnahmen	5.000			
	Sonnenschutz				
	Summe Einnahmen UA 4641	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 4641	5.000	0	0,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 4641	-5.000	0	0,00	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans										
	Einnahmen	Ansatz 2017 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ansatz 2016 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ergebnis 2015 Ausgaben	Abgleich	
40	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
41	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
42	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
43	70.500	320.000	-249.500	400.000	1.600.000	-1.200.000	0,00	0,00	0,00	
44	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
45	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
46	800.000	2.020.000	-1.220.000	925.000	1.735.000	-810.000	0,00	46.593,06	-46.593,06	
47	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
48	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
49	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
4	870.500	2.340.000	-1.469.500	1.325.000	3.335.000	-2.010.000	0,00	46.593,06	-46.593,06	

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung Abschnitt 54 Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege Unterabschnitt 5410 Rettungsdienst					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläute- rungen
1	2	3	4	5	6
100	Helfer-vor-Ort Gruppe				
	AUSGABEN				
9410 00	Hochbaumaßnahmen - Zuschuss Garagenerweiterung			1.000,00	
	Summe Einnahmen UA 5410	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 5410	0	0	1.000,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 5410	0	0	-1.000,00	

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung Abschnitt 56 Eigene Sportstätten Unterabschnitt 5630 Skate- und Freizeitanlage					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläute- rungen
1	2	3	4	5	6
100	Skate- und Freizeitanlage				
	AUSGABEN				
9350 00	Erwerb v.Beweglichen Sachen d.Anlageverm.	3.000	5.000		
	Summe Einnahmen UA 5630	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 5630	3.000	5.000	0,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 5630	-3.000	-5.000	0,00	

Einzelplan	5	Gesundheit, Sport, Erholung				
Abschnitt	58	Park- und Gartenanlagen				
Unterabschnitt	5800	Park- u. Gartenanlagen, Kinderspielplätze				
Nr.	Bezeichnung		Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
	Beträge in EUR					
1	2		3	4	5	6
100	Kinderspielplätze					
	AUSGABEN					
9350 00	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens		15.000	15.000	58.790,25	
	Summe Einnahmen UA 5800		0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 5800		15.000	15.000	58.790,25	
	Überschuss / Zuschuss UA 5800		-15.000	-15.000	-58.790,25	

Einzelplan	5	Gesundheit, Sport, Erholung		Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans					
		Ansatz 2017		Ansatz 2016		Ergebnis 2015			
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
50	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
51	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
52	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
53	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
54	0	0	0	0	0	0	0,00	1.000,00	-1.000,00
55	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
56	0	3.000	-3.000	0	5.000	-5.000	0,00	0,00	0,00
57	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
58	0	15.000	-15.000	0	15.000	-15.000	0,00	58.790,25	-58.790,25
59	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
5	0	18.000	-18.000	0	20.000	-20.000	0,00	59.790,25	-59.790,25

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr Abschnitt 63 Gemeindestrassen Unterabschnitt 6300 Gemeindestrassen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläute- rungen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
107	Erschließung Baugebiet Am Lindenbühl-Weingarten EINNAHMEN				
	AUSGABEN				
9510 00	Erschließung Baugebiet Am Lindenbühl-Weingarten		30.000	26.675,33	
108	Erschließung GW Rotheidlen V EINNAHMEN				
	AUSGABEN				
9510 00	Tiefbaumaßnahmen GW Rotheidlen V		30.000	4.910,54	
109	Erschließung Gewerbegebiet Rotheidlen IV EINNAHMEN				
	AUSGABEN				
9510 00	Tiefbaumaßnahmen GW Rotheidlen IV - Wendehammer		50.000		
113	Erschließung Baugeb. Rosenharz EINNAHMEN				
3500 00	Beiträge u. Ähnliche Entgelte: BG Rosenharz		60.000	237.930,39	
	AUSGABEN				
9510 00	Tiefbaumaßnahmen BG Rosenharz			204.456,42	
115	Baumaßnahme: Ausbau Haldenweg EINNAHMEN				
3500 00	Beiträge und Ähnliche Entgelte: Ausbau Haldenweg	23.000	45.000		
	AUSGABEN				
9510 00	Tiefbaumaßnahmen: Ausbau Haldenweg	25.000	47.000		

116	Baumaßn. Linksabbieger Rosenh. EINNAHMEN				
9510 00	AUSGABEN Tiefbaumaßnahmen: Linksabbieger Rosenharz			65.425,65	
117	Baumaßnahme: Steg Brühl/Knobel -Hirscher AUSGABEN				
9510 00	Tiefbaumaßnahmen: Steg Im Brühl / Knobel-Hirscher		6.000		
118	Erschließung BG Hochstätt AUSGABEN				
9510 00	Tiefbaumaßnahmen BG Hochstätt	75.000			
	Summe Einnahmen UA 6300	23.000	105.000	237.930,39	
	Summe Ausgaben UA 6300	100.000	163.000	301.483,41	
	Überschuss / Zuschuss UA 6300	-77.000	-58.000	-63.553,02	

Einzelplan	6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr			
Abschnitt	67	Straßenbeleuchtung und -reinigung			
Unterabschnitt	6700	Strassenbeleuchtung und -reinigung			
Nr.	Bezeichnung	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Erläute-
	Beträge in EUR	2017	2016	2015	run-
1	2	3	4	5	6
100	Straßenbeleuchtung EINNAHMEN				
9510 00	AUSGABEN Tiefbaumaßnahmen	100.000	20.000	41.600,00	
	Summe Einnahmen UA 6700	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 6700	100.000	20.000	41.600,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 6700	-100.000	-20.000	-41.600,00	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr										
Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans										
	Ansatz 2017			Ansatz 2016			Ergebnis 2015			
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	
60	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
61	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
62	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
63	23.000	100.000	-77.000	105.000	163.000	-58.000	237.930,39	301.483,41	-63.553,02	
64	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
65	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
66	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
67	0	100.000	-100.000	0	20.000	-20.000	0,00	41.600,00	-41.600,00	
68	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
69	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
6	23.000	200.000	-177.000	105.000	183.000	-78.000	237.930,39	343.083,41	-105.153,02	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Abschnitt 70 Abwasserbeseitigung Unterabschnitt 7000 Abwasserbeseitigung					
N r.	Bezeichnung Beträge in EUR	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläute- rungen
1	2	3	4	5	6
1	Abwasserbeseitigung				
	EINNAHMEN				
35	Entwässerungsbeiträge		25.000	60.097,47	
	AUSGABEN				
93	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	9.000			
95	Tiefbaumaßnahmen / Eigenkontroll-Verordnung	140.000	100.000	44.000,00	
	1 Fernwirktechnik				
	AUSGABEN				
95	Tiefbaumaßnahmen Fernwirktechnik	15.000	65.000	35.000,00	
	1 Sanierung Kläranlage				
	AUSGABEN				
94	Hochbaumaßnahme: Zaunbau RÜB 321			25.000,00	
	1 Sanierung Kläranlage				
	AUSGABEN				
94	Hochbaumaßnahme: Fällmittelbehälter mit Dosieranl.			42.018,90	
	1 Sanierung Kläranlage				
	EINNAHMEN				
94	Hochbaumaßnahme: Zugang Tropfkörper			15.000,00	
	1 Sanierung Kläranlage				
	EINNAHMEN				

	AUSGABEN				
93	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens			15.537,85	
94	Hochbaumaßnahmen		40.000	54.482,90	
	1 Kanalisation BG Rosenharz				
	EINNAHMEN				
35	Erstattung Kontrollschächte: BG Rosenharz			14.400,00	
	AUSGABEN				
95	Tiefbaumaßnahmen BG Rosenharz			278.929,53	
	1 Kanalisation BG Hochstätt				
	AUSGABEN				
95	Tiefbaumaßnahmen Kanalisation BG Hochstätt	150.000			
	1 Pumpwerke				
	AUSGABEN				
94	Hochbaumaßnahmen Pumpwerke	35.000			
95	Tiefbaumaßnahmen Pumpwerke	22.000			
	1 Energieoptimierung Kläranlage				
	AUSGABEN				
94	Hochbaumaßnahmen Energieoptimierung	20.000			
	Summe Einnahmen UA 7000	0	25.000	74.497,47	
	Summe Ausgaben UA 7000	391.000	205.000	509.969,18	
	Überschuss / Zuschuss UA 7000	-391.000	-180.000	-435.471,71	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Abschnitt 72 Abfallbeseitigung Unterabschnitt 7220 RAWEG-Sammlungen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
100	Ballenpresse Raweg				
	AUSGABEN				
9350 00	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens			1,06	
	Summe Einnahmen UA 7220	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 7220	0	0	1,06	
	Überschuss / Zuschuss UA 7220	0	0	-1,06	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Abschnitt 75 Bestattungswesen Unterabschnitt 7500 Bestattungswesen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
100	Friedhof und Leichenhalle				
	EINNAHMEN				
	AUSGABEN				
9410 00	Hochbaumaßnahmen			10.000,00	
9510 00	Tiefbaumaßnahmen	106.500	85.000	4.420,26	
	Summe Einnahmen UA 7500	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 7500	106.500	85.000	14.420,26	
	Überschuss / Zuschuss UA 7500	-106.500	-85.000	-14.420,26	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Abschnitt 76 Sonstige öffentliche Einrichtungen Unterabschnitt 7610 Behindertengerechter Ausbau öffentlicher Einrichtungen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
100	Behindertengerechter Ausbau öffentlicher Einrichtungen				
	AUSGABEN				
9410 00	Behindertengerechter Ausbau off. Einrichtungen			15.000,00	
	Summe Einnahmen UA 7610	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 7610	0	0	15.000,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 7610	0	0	-15.000,00	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Abschnitt 76 Sonstige öffentliche Einrichtungen Unterabschnitt 7650 Öffentliche Bedürfnis- Anstalten					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
100	Öffentliche WC-Anlage				
	EINNAHMEN				
	AUSGABEN				
9410 00	Hochbaumaßnahmen Öffentliche WC-Anlage			33.658,76	
	Summe Einnahmen UA 7650	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 7650	0	0	33.658,76	
	Überschuss / Zuschuss UA 7650	0	0	-33.658,76	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Abschnitt 76 Sonstige öffentliche Einrichtungen Unterabschnitt 7670 Festhalle, Bürgersaal und Tiefgarage					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	Beträge in EUR	3	4	5	6
102	Dorfgemeinschaftshaus				
	AUSGABEN				
9350 00	Erwerb v.Beweglichen Sachen d.Anlagevermögen			6.000,00	
9410 00	Hochbaumaßnahmen, Frisörsalon			1.446,65	
	Summe Einnahmen UA 7670	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 7670	0	0	7.446,65	
	Überschuss / Zuschuss UA 7670	0	0	-7.446,65	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Abschnitt 77 Hilfsbetriebe der Verwaltung Unterabschnitt 7710 Bauhof					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	Beträge in EUR	3	4	5	6
100	Bauhof				
	EINNAHMEN				
3450 00	Veräußerung von beweglichen Sachen			22.500,00	
	AUSGABEN				
9350 00	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	21.500	137.000	32.292,90	
	Summe Einnahmen UA 7710	0	0	22.500,00	
	Summe Ausgaben UA 7710	21.500	137.000	32.292,90	
	Überschuss / Zuschuss UA 7710	-21.500	-137.000	-9.792,90	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Abschnitt 79 Fremdenverkehr, Sonst. Förderung von Wirtschaft und Verkehr Unterabschnitt 7900 Fremdenverkehr, Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
Beträge in EUR					
101	Breitbandverkabelung				
	EINNAHMEN				
3610 00	Zuweisungen vom Land	200.000	70.000	-17.310,00	
	AUSGABEN				
9510 00	Tiefbaumaßnahmen	340.000	100.000	13.460,75	
	Summe Einnahmen UA 7900	200.000	70.000	-17.310,00	
	Summe Ausgaben UA 7900	340.000	100.000	13.460,75	
	Überschuss / Zuschuss UA 7900	-140.000	-30.000	-30.770,75	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Abschnitt 79 Fremdenverkehr, Sonst. Förderung von Wirtschaft und Verkehr Unterabschnitt 7920 Förderung des öffentl. Personennahverkehrs und Bürgerbus					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
Beträge in EUR					
102	Bushaltestellen				
	EINNAHMEN				
3610 00	Zuweisungen vom Land KinVFG	63.000			
	AUSGABEN				
9510 00	Tiefbaumaßnahmen Bushaltestellen	80.000			
	Summe Einnahmen UA 7920	63.000	0	0,00	
	Summe Ausgaben UA 7920	80.000	0	0,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 7920	-17.000	0	0,00	

Einzelplan		7		Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung					
Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans									
	Einnahmen	Ansatz 2017		Einnahmen	Ansatz 2016		Einnahmen	Ergebnis 2015	
		Ausgaben	Abgleich		Ausgaben	Abgleich		Ausgaben	Abgleich
70	0	391.000	-391.000	25.000	205.000	-180.000	74.497,47	509.969,18	-435.471,71
71	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
72	0	0	0	0	0	0	0,00	1,06	-1,06
73	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
74	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
75	0	106.500	-106.500	0	85.000	-85.000	0,00	14.420,26	-14.420,26
76	0	0	0	0	0	0	0,00	56.105,41	-56.105,41
77	0	21.500	-21.500	0	137.000	-137.000	22.500,00	32.292,90	-9.792,90
78	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
79	263.000	420.000	-157.000	70.000	100.000	-30.000	-17.310,00	13.460,75	-30.770,75
7	263.000	939.000	-676.000	95.000	527.000	-432.000	79.687,47	626.249,56	-546.562,09

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen Unterabschnitt 8101 Photovoltaik-Anlage Sporthalle					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläute- rungen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
100	Photovoltaik-Anlagen				
	EINNAHMEN				
3470 00	Vorsteuererstattung PV-Anlagen			8.025,48	
	AUSGABEN				
	Summe Einnahmen UA 8101	0	0	8.025,48	
	Summe Ausgaben UA 8101	0	0	0,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 8101	0	0	8.025,48	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen Unterabschnitt 8102 Blockheizkraftwerk Schule					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläute- rungen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
100	Blockheizkraftwerk Schule				
	EINNAHMEN				
3470 00	Vorsteuererstattung BHKW			9.107,18	
	AUSGABEN				
	Summe Einnahmen UA 8102	0	0	9.107,18	
	Summe Ausgaben UA 8102	0	0	0,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 8102	0	0	9.107,18	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen Unterabschnitt 8160 Fernwärmeversorgung					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
100	Fernwärme				
	EINNAHMEN				
3500 00	Beiträge und Ähnliche Entgelte Fernwärme	100.000	80.000		
3600 00	Zuweisungen vom Bund Quartierskonzept etc.	35.000			
	AUSGABEN				
9510 00	Tiefbaumaßnahmen Fernwärme	450.000	80.000		
	Summe Einnahmen UA 8160	135.000	80.000	0,00	
	Summe Ausgaben UA 8160	450.000	80.000	0,00	
	Überschuss / Zuschuss UA 8160	-315.000	0	0,00	

Erläuterungen der Haushaltsstellen zu Unterabschnitt 8160
.9510

Nahwärmekonzept Lindenplatz

Anschluss Alte Bank GbR

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen Unterabschnitt 8830 Sonstiges Grundvermögen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
102	Grunderwerb				
	EINNAHMEN				
3400 00	Grundstückserlöse		697.000	970.560,10	
	AUSGABEN				
9320 00	Erwerb von Grundstücken	800.000	300.000	311.308,00	
103	Umgestaltung Ortsmitte Energiekonzept				
	AUSGABEN				
9410 00	Hochbaumaßnahmen - Gebäudemanagement			44.931,64	
	Summe Einnahmen UA 8830	0	697.000	970.560,10	
	Summe Ausgaben UA 8830	800.000	300.000	356.239,64	
	Überschuss / Zuschuss UA 8830	-800.000	397.000	614.320,46	

Einzelplan	8	Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen								
		Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans								
	Einnahmen	Ansatz 2017 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ansatz 2016 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ergebnis 2015 Ausgaben	Abgleich	
80	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
81	135.000	450.000	-315.000	80.000	80.000	0	17.132,66	0,00	17.132,66	
82	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
83	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
84	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
85	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
86	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
87	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
88	0	800.000	-800.000	697.000	300.000	397.000	970.560,10	356.239,64	614.320,46	
89	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
8	135.000	1.250.000	-1.115.000	777.000	380.000	397.000	987.692,76	356.239,64	631.453,12	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft Unterabschnitt 9100 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015	Erläute- rungen
1	Beträge in EUR 2	3	4	5	6
100	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft				
	EINNAHMEN				
3000 00	Allg. Zuführung vom Verwaltungshaushalt	393.950	311.000	770.652,69	
3100 00	Entnahme aus Allgemeiner Rücklage	520.000			
3761 00	Einn. aus Krediten O.u - Sonstige öff. Sonderrechnungen	1.485.000	1.107.500	250.000,00	
3771 00	Einn. aus Krediten O.u - Private Unternehmen	1.485.000	1.107.500	250.000,00	
	AUSGABEN				
9100 00	Zuführung an Allgemeine Rücklage			57.415,39	
9761 00	Ordentliche Tilgung Sonst. öff. Sonderrechnungen	88.000	86.000	28.738,53	
9771 00	Ordentliche Tilgung Private Unternehmen	12.000	12.000	11.839,49	
	Summe Einnahmen UA 9100	3.883.950	2.526.000	1.270.652,69	
	Summe Ausgaben UA 9100	100.000	98.000	97.993,41	
	Überschuss / Zuschuss UA 9100	3.783.950	2.428.000	1.172.659,28	

Einzelplan		9		Allgemeine Finanzwirtschaft					
Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans									
	Einnahmen	Ansatz 2017 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ansatz 2016 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ergebnis 2015 Ausgaben	Abgleich
90	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
91	3.883.950	100.000	3.783.950	2.526.000	98.000	2.428.000	1.270.652,69	97.993,41	1.172.659,28
92	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
93	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
94	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
95	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
96	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
97	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
98	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
99	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
9	3.883.950	100.000	3.783.950	2.526.000	98.000	2.428.000	1.270.652,69	97.993,41	1.172.659,28

Vermögenshaushalt Gesamt									
	Einnahmen	Ansatz 2017 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ansatz 2016 Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ergebnis 2015 Ausgaben	Abgleich
	5.220.450	5.220.450	0	4.828.000	4.828.000	0	3.636.763,31	3.636.763,31	0,00

3.6 Sammelnachweise

Unter Sammelnachweis versteht man die Veranlagung und Bewirtschaftung gleichartig oder sachlich eng zusammenhängender Einnahmen und Ausgaben aus allen Einzelplänen, Abschnitten und Unterabschnitten des Verwaltungshaushalts. Hier werden die Ausgabearten dargestellt, die innerhalb des Haushaltsplans regelmäßig wiederkehren und für die zentrale Mittelbewirtschaftung besonders geeignet sind (Personalausgaben, Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten). Durch die Bildung von Sammelnachweisen sind die betreffenden Haushaltsstellen gegenseitig deckungsfähig, was die Bewirtschaftung sehr vereinfacht. Mehrausgaben bei einer Haushaltsstelle können somit durch Minderausgaben an einer anderen Haushaltsstelle gedeckt werden.

3.6.1 Personalausgaben nach Ausgabearten und Gliederung (UA)

Sammelnachweis Personal		HHJahr	Vorjahr	Ergebnis 2015
40.	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	15.400 €	15.400 €	14.592 €
41.	Dienstbezüge	1.116.300 €	1.051.300 €	880.776 €
	410 Beamte	249.000 €	253.000 €	271.209 €
	414 Beschäftigte	867.300 €	798.300 €	795.405 €
	416 Beschäftigungsentgelte	- €	- €	- €
43.	Beiträge zu Versorgungskassen	217.450 €	208.900 €	191.746 €
44.	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	179.600 €	161.800 €	156.924 €
45.	Beihilfen, Unterstützungen	30.600 €	30.250 €	25.785 €
46.	Personal - Nebenausgaben	20.300 €	7.950 €	21.383 €

Tabelle 42: Sammelnachweis Personalausgaben

3.6.2 Bewirtschaftungskosten

UA	Bezeichnung	Hei- zung	Reini- gung	Strom Was- ser	Abga- ben Vers.	Sonst .	HHJahr 2017	HHJahr 2016	Ergeb- nis 2015
.0000	Gemeindeorgane								
.0200	Hauptverwaltung	4.000	1.000	5.000	5.000	100	15.100	15.100	11.336
.0300	Finanzverwaltung								
.1100	Öffentl. Ordnung	3.000	200	5.000			8.200	8.200	1.460
.1300	Feuerschutz	1.200	200	1.300	300		3.000	3.000	1.349
.2700	Förderschulen	3.000	13.000	2.500	800	700	20.000	20.200	17.220
.2810	Realschule	44.000	120.000	18.000	19.000	6.000	207.000	208.000	192.601
.2830	Tagesheim	7.000	4.000	6.000	1.000	500	18.500	18.500	18.276
.2840	Schwimmhalle	17.000	12.000	9.000	500	500	39.000	40.000	39.712
.2950	Sozialarbeiter								
.3320	Vereinsräume	1.500		1.300	300		3.100	3.300	1.702
.3400	Museen, Ausstell.	400	200	1.500	100		2.200	1.200	404
.4360	Unterkunft f. Flüchtl.	7.300	1.000	3.500			11.800	0	0
.4600	Jugendräume	1.000	200	400			1.600	1.600	791
.4640	Kindergärten		200		300	100	600	1.100	189
.4641	Kinderkrippe						0	5.500	3.691
.5610	Sporthallen	4.000	11.000	3.000	1.500	500	20.000	22.000	17.484
.5620	Sportplätze			3.000			3.000	3.000	-543
.6750	Streugutsilo			100			100	100	117
.7000	Abwasser	1.800	1.500	1.000	2.200	100	6.600	6.600	6.315
.7500	Bestattungswesen		1.000	600	100	100	1.800	1.100	848
.7670	Bürgersaal	500	500	500			1.500	7.500	7.464
.7690	Mangelstube					100	100		328
.7710	Bauhof	3.000	300	1.400	300		5.000	5.000	3.092
.7910	Gewerberäume			500	200		700	2.300	1.832
.8101	Photovoltaikanlage			100			100	100	114
.8810	Wohn-/Geschäfts- geb.	3.000	300	2.000	2.000		7.300	6.800	9.876
	Gesamtsummen :	101.700	166.600	65.700	33.600	8.700	376.300	380.200	335.658

Tabelle 43: Sammelnachweis Bewirtschaftungskosten

3.7 Stellenplan

Der Stellenplan weist die im Haushaltsjahr erforderlichen Stellen der Beamten und der nicht nur vorübergehend beschäftigten Angestellten und Arbeiter aus (§ 6 GemHVO). Im Stellenplan sind für die einzelnen Besoldungs-, Vergütungs- und Lohngruppen zudem die Gesamtzahl der Stellen im Vorjahr sowie die am 30. Juni des Vorjahres besetzten Stellen angegeben. Er ist die Rechtsgrundlage für die gesamte Personalwirtschaft der Gemeinde. Neben der Voraussetzung für Einstellungen und Beförderungen ist er auch die Maßgabe für die Veranschlagung im Haushaltsplan.

3.7.1 Beamte

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen				Nachrichtlich :	
		Insgesamt	darunter			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2016	Vermerke, Erläuterungen (z.B. Aufwandsentschädigung)
			mit Zulage	Sonderschlüssel	Leerstellen		
I. Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung -							
Bürgermeister	A 16	1				1	1
Beigeordnete							
Höherer Dienst							
Gehobener Dienst	A 13	2				3	3
Mittlerer Dienst	A 9	1				1	1
Einfacher Dienst							
Insgesamt		4				5	5

Tabelle 44: Stellenplan Beamte

3.7.2 Beschäftigte

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen					Nachrichtlich :	
		Insgesamt	darunter				Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2016	Vermerke, Erläuterungen (z.B. Aufwandsentschädigung)
			mit Zulage	Sonderschlüssel	Leerstellen	Stellen 2016		
	Entgeltgruppe bzw. Sonder-Tarif							
	F.V.	17				19	17	F.V. = Freie Vereinbarung: Teilzeitbeschäftigte und Geringverdiener je nach Arbeitsanfall
	EG 1	2				0	0	
	EG 2							
	EG 3	1				0	1	
	EG 4							
	EG 5							
	EG 6	5				6	7	
	EG 7	5				3	3	
	EG 8	5				5	5	
	EG 9	3				2	2	
	EG 10	1				0	0	
	S 11	1				1	1	
Insgesamt (B)		40				36	36	

Tabelle 45: Stellenplan Beschäftigte

3.7.3 Aufteilung der Stellen nach Gliederung des Haushaltsplans

Beamte

UA	Gliederungsplan	Höherer Dienst					geh. D.			mittl. Dienst			einfacher Dienst	Vermerke, Erläuterungen
		B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 9	A 8	A 7		
.00	Gemeindeorgane		1											
.02	Hauptverwaltung						1							
.03	Finanzverwaltung						1			1				
Gesamtzahl:			1				2			1				

Tabelle 46: Beamtenstellen nach Unterabschnitten

Beschäftigte

UA	Gliederungsplan	EG S 11	EG 10	E G 9	E G 8	E G 7	EG 6	E G 5	E G 4	EG 3	E G 2	EG 1	F. V.	Vermerke
.0200	Hauptverwaltung				0,7	2						0,3		
.0300	Finanzverwaltung		0,5				0,4						1	
.1100	Öffentl. Ordnung				0,3		0,67							
.2700	Förderschule						0,25							
.2810	Realschule	1		0,4	1,7	1	0,15			0,6			8	
.2830	Tagesheim			1			0,15					0,37	3	
.2840	Hallenbad				0,3									
.4310	Soziale Einrichtungen für Ältere und Bedürftige				0,6									
.7000	Abwasserbeseiti- gung				1	0,7								
.7500	Bestattungswesen												1	
.7710	Bauhof			1		1,3	1							
.7900	Öffentliche Einrich- tungen, Wirtschaftsförderung												2	
Gesamtzahl:		1	0,5	2,4	4,6	5	2,62	0	0	0,6	0	0,67	15	

Tabelle 47: Beschäftigtenstellen nach Unterabschnitten

3.7.4 Ehrenbeamte

Bezeichnung	Aufwands- entschädigung	Zahl	Vorgesehen Jahr 2017	Beschäftigt am 30.06.2016	Erläuterun- gen
Bürgermeister					
Ortsvorsteher					
Insgesamt					

Tabelle 48: Übersicht Ehrenbeamte

3.7.5 Beamte zur Anstellung

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl	Zahl der Stellen im Jahr 2017	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2016	Erläute- rungen
Assessoren	A 13				
Inspektoren z.A.	A 9				
Assistenten z.A.	A 5				
Insgesamt					

Tabelle 49: Übersicht Beamte zur Anstellung

3.7.6 Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl	Vorgese- hen im Jahr 2017	Beschäftigt am 30.06.2016	Erläute- rungen
Referendare	Anwärterbezüge				
Inspektoranwärter	Anwärterbezüge	1	1	0	
Assistentenanwärter	Anwärterbezüge				
Dienstanfänger	Unterhaltsbeihilfe				
Lehrlinge	Ausbildungsvergü- tung	1	1	1	
Praktikanten	fester Satz	5	2	1	
Bufdi		2	2	1	
Insgesamt		9	6	3	

Tabelle 50: Übersicht Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

4 Finanzplan

Die Finanzplanung soll einen Überblick über den Stand und Entwicklung der zukünftigen Haushaltswirtschaft geben. Der Zeitraum der Finanzplanung umfasst 5 Jahre und beginnt mit dem laufenden Haushaltsjahr (2016-2020). Die Systematik entspricht der Gruppierungsübersicht im Haushaltsplan, wobei für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen zusätzlich eine Gliederung nach den einzelnen Aufgabenbereichen vorgenommen wird.

Sinn und Zweck der mittelfristigen Finanzplanung ist es, eine stetige Haushaltswirtschaft sicherzustellen (§ 77 GemO). Damit entspricht sie einer politischen Willensbildung, da Prioritäten gesetzt und Rangfolgen gebildet werden. Dies geschieht unter der Maßgabe, dass der mehrjährige Haushaltsausgleich gesichert ist.

Der Finanzplan und das Investitionsprogramm werden jährlich der Entwicklung angepasst und fortgeschrieben, das heißt um ein weiteres Jahr ergänzt.

4.1 Finanzplan Verwaltungshaushalt

Gruppierungsnummer	Einnahme bzw. Ausgabeart	Lfd. Haushaltsjahr 2016	Planjahr 2017	1. 2. 3. Folgejahr 2018 2019 2020		
Einnahmen des Verwaltungshaushalts Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen		in Tausend Euro				
.000, .001	Grundsteuern A und B	323	330	333	337	340
.003	Gewerbesteuer	1.000	1.150	1.300	1.350	1.377
.010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.566	1.621	1.670	1.720	1.771
.012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	103	128	131	133	136
.02	Andere Steuern	28	58	75	77	78
.00 - .02	Steuern insgesamt	3.021	3.287	3.508	3.616	3.702
.03	Steuerähnliche Einnahmen					
.041	Schlüsselzuweisungen vom Land	1.143	1.143	1.110	1.120	1.150
.05, .06	Sonstige allgemeine Zuweisungen					
.07	Allgemeine Umlagen					
.091	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	125	130	134	138	142
.0	Steuern, allg. Zuweisungen u. Umlagen zusammen (Hauptgruppe 0)	4.289	4.560	4.752	4.874	4.994
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb						
.10, .11, .12	Gebühren u. ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	726	1.119	730	750	760
.13, .14, .15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	232	201	307	325	340
.16	Erstattungen vom Bund, Land, von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänd. und dgl.	3	6	3	3	5
.160 - .163	von übrigen Bereichen					
.164 - .167	Innere Verrechnungen	385	382	393	405	417
.169	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke					
.17	vom Land	1.083	1.093	1.115	1.137	1.160
.171	von übrigen Bereichen	6	1	5		
.170, 172-177						
.1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb zusammen (Hauptgruppe 1)	2.433	2.802	2.553	2.620	2.682
.20 - .26	Sonstige Finanzeinnahmen (ohne 27, 28)	90	92	90	90	90
.27	Kalkulatorische Einnahmen	848	797	813	829	846
.280	Allgemeine Zuführung vom Vermögenshaushalt					
.281	Entnahmen aus Sonderrücklagen					
.0 - .2	Einnahmen des Verwaltungshaushalts zusammen (Hauptgruppe 0 - 2)	7.660	8.251	8.208	8.414	8.612

Tabelle 51: Finanzplan Einnahmen Verwaltungshaushalt (2016-2020)

Gruppierungsnummer	Einnahme bzw. Ausgabeart	Lfd. Haushaltsjahr 2016	Planjahr 2017	1. Folgejahr 2018	2. Folgejahr 2019	3. Folgejahr 2020
Ausgaben des Verwaltungshaushalts						
.40 - .47	Personalausgaben (Hauptgruppe 4)	1.476	1.580	1.612	1.644	1.677
Sächlicher Verwaltungs- u. Betriebsaufw.						
.50 - .677	Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand (ohne 679 und 68)	1.684	1.975	2.015	2.055	2.096
.679	Innere Verrechnungen	385	382	393	405	417
.68	Kalkulatorische Kosten	848	797	813	829	846
.5 / .6	Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand zus. (Hauptgruppe 5 / 6)	2.917	3.154	3.221	3.289	3.359
Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)						
.70	Zuschüsse für lfd. Zwecke an gemeinnützige, mildtätige, kirchliche oder ähnliche Einrichtungen	36	39	38	38	38
.71	Zuweisungen u. sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke					
.710, .711	an Bund und Land					
.712, .713	an Gemeinden, Gemeindeverbände, Zweckverbände u. dgl.	30	35	30	30	30
.715	an öffentliche wirtschaftl. Unternehmen	3	0	3	2	2
.714, 716-719	an übrige Bereiche	766	776	795	810	820
.72	Schuldendiensthilfen					
.73 - .79	Soziale Leistungen					
.7	Zuweisungen und Zuschüsse zusammen (Hauptgruppe 7)	834	850	866	880	890
Sonstige Finanzausgaben						
.80	Zinsausgaben	28	21	35	40	55
.81	Gewerbesteuerumlage, sonst. Steuerbeteiligungen	203	232	264	274	279
.82, .83	Allg. Zuweisungen und Umlagen	1.891	2.020	2.000	2.050	1.950
.84	Sonst. Finanzausgaben (ohne 85, 86)	1	1	1	1	1
.85	Deckungsreserve					
.860	Allgemeine Zuführung zum Vermögenshaushalt	311	394	210	236	401
.861	Zuführungen zu Sonderrücklagen					
.88	Globale Minderausgabe					
.8	Sonst. Finanzausgaben zus. (Hauptgruppe 8)	2.433	2.667	2.510	2.601	2.687
.4 - .8	Ausgaben d. Verwaltungshaushalts zusammen (Hauptgruppen 4 - 8)	7.660	8.251	8.208	8.414	8.612

Tabelle 52: Finanzplan Ausgaben Verwaltungshaushalt (2016-2020)

4.2 Finanzplan Vermögenshaushalt

Gruppierungsnummer	Einnahme bzw. Ausgabeart	Lfd. Haushaltsjahr 2016	Planjahr 2017	1. 2. 3. Folgejahr 2018 2019 2020		
Einnahmen des Vermögenshaushalts						
.300	Allgemeine Zuführung vom Verwaltungshaushalt	311	394	210	236	401
.301	Zuführungen zu Sonderrücklagen					
.310	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage		520			
.311	Entnahmen aus Sonderrücklagen					
	Rückflüsse von Darlehen u.v.Kapitaleinlagen, Einnahmen aus Veräußer. v.Beteiligungen u.v.Sachen d.Anlagevermögens	697	0	1.000	2.000	1.550
.32, .33, .34	Beiträge u.ähnl. Entgelte	210	123	265	465	150
.35	Zuweisungen u. Zuschüsse f.Investitionen u.Investitionsförderungsmaßnahmen vom Bund, Land	1.345	1.164	540	718	135
.360, .361	von öffentlichen Sonderrechnungen und unternehmerischen Bereichen				35	
.365 - .367	von anderen Bereichen	50	50			
.368	Rückzahlungen Dritter aus geleisteten Zuweis. und Zuschüssen (soweit bekannt)					
.36*1	Einnahmen aus Krediten u. inneren Darlehen einschl. Umschuldungen			898		
.37	vom Bund					
.370	vom Land					
.371	von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbände u. dgl. vom sonst. Öffentlichen Bereich u. Kreditmarkt (ohne Umschuldungen)	2.215	2.970	0	0	0
.372, .373	vom Kreditmarkt für Umschuldungen (soweit bekannt)					
.374, .377	Innere Darlehen					
.378						
.379						
.3	Einnahmen des Vermögenshaushalts zusammen (Hauptgruppe 3, ohne Gruppe 39)	4.828	5.221	2.913	3.454	2.236
.0 - .3	Summe der Einnahmen (Hauptgruppe 0 - 3, ohne Gruppe 39)	12.488	13.472	11.121	11.867	10.849

Tabelle 53: Finanzplan Einnahmen Vermögenshaushalt (2016-2020)

Gruppierungsnummer	Einnahme bzw. Ausgabeart	Lfd. Haushaltsjahr 2016	Planjahr 2017	1. Folgejahr		
				2018	2019	2020
Ausgaben des Vermögenshaushalts						
.900	Allgemeine Zuführung zum Verwaltungshaushalt					
.901	Entnahmen aus Sonderrücklagen					
.910	Zuführung an allg.Rücklage				409	681
.911	Zuführung an Sonderrückl.					
.92	Gewährung von Darlehen					
.93	Vermögenserwerb					
.930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitalanlagen					
.932, 933	Erwerb und Leasing von Grundstücken	300	800	0	100	0
	Erwerb und Leasing von beweglichen Sachen					
.935, 936	des Anlagevermögens	202	127	223	335	135
.94, 95, 96	Baumaßnahmen	4.228	4.194	2.500	2.390	1.185
.97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung v. inneren Darlehen einschl. Umschuldung					
.970	an Bund (ordentl.Tilgung)					
.971	an Land (ordentl.Tilgung)					
	an Gemeinden, Gde.verbände, Zweckverbände u. dgl. (ordentl. Tilgung)					
.972, 973						
.974, 977	an sonst. Bereich und Kreditmarkt (ordentl.Tilg.)	98	100	190	200	215
.978	außerordentliche Tilgung und Umschuldungen (soweit bekannt)					
.979	Innere Darlehen					
.98	Zuweisungen u.Zuschüsse für Investitionen					
	an Bund, Land, Gemeinde, Gde. Verbände, Zweckverbände u.dgl., sonstige					
.980 - 984	öffentliche Bereich					
.985 - 987	an übrige Bereiche				20	20
.988	Rückzahlung zuviel erhaltener Zuweisungen und Zuschüsse (soweit bekannt)					
.990, .991	Kreditbeschaffungskosten, Ablösung von Dauerlasten					
.992	Deckung von Fehlbeträgen					
.9	Ausgaben des Vermögenshaushalts zus. (Hauptgruppe 9, ohne Untergruppe 995)	4.828	5.221	2.913	3.454	2.236
.4 - .9	Summe der Ausgaben (Hauptgruppen 4 - 9, ohne Untergruppe 955)	12.488	13.472	11.121	11.868	10.848

Tabelle 54: Finanzplan Ausgaben Vermögenshaushalt (2016-2020)

4.3 Investitionsprogramm

UA	Aufgabenbereich Einnahmeart	2016	2017	2018	2019	2020
0.	Allgemeine Verwaltung					
0000.	Gemeindeorgane					
	S u m m e 0000.					
0200.	Hauptverwaltung Zuschüsse Zuweisung vom Land LSP Ausgleichstock Verkaufserlöse		20			
	S u m m e 0200.		20			
	S u m m e 0.		20			
1.	Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
1300.	Feuerschutz					
	Zuweisung vom Land			0	48	
	S u m m e 1300.				48	
	S u m m e 1.	0	0	0	48	0
2.	Schulen					
2700.	Förderschule Zuweisung Land Konjunkturprogramm					
	S u m m e 2700.					
2810.	Realschule Zuweisung vom Land Ausgleichsstock		25		150 300	70
	S u m m e 2810.				450	70
2830.	Tagesheim Zuweisung vom Land Konjunkturprogramm					
	S u m m e 2830.					
2840.	Schwimmbhalle Mwst.-Erstattung Zuschuss AGS					
	S u m m e 2840.					
	S u m m e 2.		25	0	450	70

UA	Aufgabenbereich Ausgabeart	2016	2017	2018	2019	2020
0.	<u>Allgemeine Verwaltung</u>					
0000.	Gemeindeorgane S u m m e 0000.					
0200.	Hauptverwaltung Grunderwerb Erwerb v.bewegl.Vermögen Hochbaumaßnahmen Rathaus	10 170	40 220	10	15	10
	S u m m e 0200.	180	260	10	15	10
	S u m m e 0.	180	260	10	15	10
1.	<u>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</u>					
1300.	Feuerschutz Grunderwerb Erwerb v.bewegl.Vermögen Löschwassersicherung	20	11	10	125	10
	S u m m e 1300.	20	11	10	125	10
	S u m m e 1.	20	11	10	125	10
2.	<u>Schulen</u>					
2700.	Förderschule Hochbaumaßnahmen Erwerb v.bewegl.Vermögen	4 2	3	3	3	3
	S u m m e 2700.	6	3	3	3	3
2810.	Realschule Erwerb v.bewegl.Vermögen Sanierung Schule Sanierung Sporthalle	64	40 10 50	20	30 30 700	25 25 450
	S u m m e 2810.	64	100	20	760	500
2830.	Tagesheim Erwerb v.bewegl.Vermögen Baumaßnahmen	3		20	50	25 25
	S u m m e 2830.	3	0	20	50	50
2840.	Schwimmhalle Sanierung Erwerb v.bewegl.Vermögen	12		25	10	15
	S u m m e 2840.	12	0	25	10	15
	S u m m e 2.	85	103	68	823	568

UA	Aufgabenbereich Einnahmeart	2016	2017	2018	2019	2020
3.	<u>Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege</u>					
3520.	Büchereien					
	S u m m e 3520.					
3600.	Heimatspflege Zuweisung vom Landkreis für Naturlehrpfad					
	S u m m e 3600.					
3700.	Kirchliche Angelegenheiten					
	S u m m e 3700.					
	S u m m e 3.					
4.	<u>Soziale Sicherung</u>					
4360.	Soz. Einr. f. Flüchtlinge Hochbaumaßnahmen	400	71			
	S u m m e 4360.	400	71			
4600.	Einrichtungen der Jugendarbeit Zuweisungen vom Land					
	S u m m e 4600.					
4640.	Kindergarten Zuweisungen vom Land Ausgleichstock Zuschuss Kirchengde. LSP	93 350 50 432	400 50 350	150 50		
	S u m m e 4640.	925	800	200		
4641.	Kinderkrippe					
	Summe 4641.					
	S u m m e 4.	1325	871	200		

UA	Aufgabenbereich Ausgabeart	2016	2017	2018	2019	2020
3.	<u>Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege</u>					
3520.	Büchereien Mobiliar			3		4
	S u m m e 3520.			3		4
3600.	Heimatspflege Gründerwerb Erwerb v.bewegl.Vermögen			2	2	
	S u m m e 3600.			2	2	
3700.	Kirchliche Angelegenheiten					
	Zuschuss Kirchendach				20	20
	S u m m e 3700.				20	20
	S u m m e 3.	0	0	5	22	24
4.	<u>Soziale Sicherung</u>					
4360.	Soz. Einr. f. Flüchtlinge Hochbaumaßnahmen Erwerb v. bewegl. Verm.	1600	320	5	10	3
	S u m m e 4360.	1600	320	5	10	3
4600.	Einrichtungen d. Jugendarbeit Einrichtung Jugendräume	10	5		10	
	S u m m e 4600.	10	5		10	
4640.	Kindergarten Umbau/San. Kindergarten Mobiliar Bau Kinderkrippe	1725	2000 10	1200 15	10	5
	S u m m e 4640.	1725	2010	1215	10	5
4641.	Kinderkrippe Baumaßnahmen		5			
	Summe 4641.		5			
	S u m m e 4.	3335	2340	1220	30	8

UA	Aufgabenbereich Einnahmeart	2016	2017	2018	2019	2020
5.	<u>Gesundheit, Sport, Erholung</u>					
5630.	Skate und Freizeitanlage Landeszuschuss					
	S u m m e 5620.					
5800.	Spielplätze					
	S u m m e 5800.					
	S u m m e 5.					
6.	<u>Bau- und Wohnungs- wesen, Verkehr</u>					
6300.	Gemeindestraßen Veräußerung von Straßenflächen Erschließungsbeiträge	105	23	250	340	
	Freiw. Anliegerleistungen Zuweisung vom Land LSP Zuweisung vom Landkreis			120	120 35	
	S u m m e 6300.	105	23	370	495	0
6700.	Straßenbeleuchtung Zuweisungen vom Land					
	S u m m e 6700.					
6750.	Straßenreinigung					
	S u m m e 6750.					
6800.	Öffentliche Parkplätze Parkplatz Kaplaneiweg Zuschuß LSP					
	Summe 6800.					
	S u m m e 6.	105	23	370	495	0

UA	Aufgabenbereich Ausgabeart	2016	2017	2018	2019	2020
5.	Gesundheit, Sport, Erholung					
5620.	Skate und Freizeitanlage Baumaßnahmen	5	3		10	
	S u m m e 5620.	5	3		10	
5800.	Spielplätze Kinderspielplätze	15	15	5	15	15
	S u m m e 5800.	15	15	5	15	15
	S u m m e 5.	20	18	5	25	15
6.	Bau- und Wohnungs- wesen, Verkehr					
6300.	Gemeindestraßen Grunderwerb Erwerb v.bewegl.Vermögen Baumaßnahmen: a) Wirtschaftsweg, Brücke b) Gde.verbindungsstraße c) Erschließungsstraßen d) Geh- und Radwege e) Dorfstraße	163	100	275	250 70 200	200
	S u m m e 6300.	163	100	275	520	200
6700.	Straßenbeleuchtung Baumaßnahmen	20	100		10	5
	S u m m e 6700.	20	100		10	5
6750.	Straßenreinigung Erwerb v.bewegl.Vermögen	0	0		15	0
	S u m m e 6750.	0	0		15	0
6800.	Öffentliche Parkplätze					
	Parkplatz Kaplaneiweg					
	Summe 6800.					
	S u m m e 6.	183	200	275	545	205

UA	Aufgabenbereich Einnahmeart	2016	2017	2018	2019	2020
7.	Öffentl. Einrichtungen					
7000.	Abwasserbeseitigung					
	Abwasserbeiträge	15		15	125	150
	Verkaufserlöse					
	Zuweisung vom Land	10		150	100	10
	Freiw. Anliegerleistungen					
	Erstatt. Kontrollschächte					
	S u m m e 7000.	25	0	165	225	160
7500.	Bestattungswesen					
	Zuschuss Lkr Kirchenm.					
	S u m m e 7500.					
7670.	Dorfgemeinschaftshaus / Festhalle, Tiefgarage					
	Zuweisung vom Land					
	LSP					
	Zuweisung Aus- gleichstock					
	Zuschuss Kirchengde					
	S u m m e 7670.			0	0	0
7710.	Bauhof					
	Verkaufserlöse					
	Zuweisung vom Land					
	S u m m e 7710.					
7900.	Breitbandverkabelung					
	Zuweisung vom Land	70	200	70		55
	S u m m e 7900	70	200	70		55
7920.	Bushaltstellen					
	ÖPNV Konjunkturprogr.		63			
	Zuweisung vom Land- kreis					
	S u m m e 7920.		63			
	S u m m e 7.	95	263	235	225	215

UA	Aufgabenbereich Ausgabeart	2016	2017	2018	2019	2020
7.	Öffentl. Einrichtungen					
7000.	Abwasserbeseitigung					
	Erwerb v.Grundstücken					
	Erwerb bewegl.Vermögen	65	9			
	Kanalisation Baugebiete		150	250	200	
	Kanalsanierung	100	140	40	100	40
	Erweiterung Kläranlage	40	92	500	300	
	S u m m e 7000.	205	391	790	600	40
7500.	Bestattungswesen					
	Hochbaumaßnahmen				10	
	Tiefbaumaßnahmen	85	107	10	10	10
	S u m m e 7500.	85	107	10	20	10
7670.	Dorfgemeinschaftshaus / Festhalle, Tiefgarage					
	Erwerb v.bewegl.Vermö- gen					
	Baumaßn. LSP Festhalle					
	Maßn. f. Behinderte					
	öff.WC					
	S u m m e 7670.				0	0
7710.	Bauhof					
	Erwerb v.bewegl.Vermö- gen	137	22	150	40	20
	Hochbaumaßnahmen			80	500	
	Grunderwerb	100	150			
	S u m m e 7710.	237	172	230	540	20
7900.	Breitbandverkabelung					
	Tiefbaumaßnahmen	100	340	100		80
	S u m m e 7900	100	340	100	0	80
7920.	Bushaltestellen					
	Konjunkturprogramm		80			
	Hochbaumaßnahmen					
	S u m m e 7920.		80			
	S u m m e 7.	627	1.090	1.130	1.160	150

UA	Aufgabenbereich Einnahmeart	2016	2017	2018	2019	2020
8.	<u>Wirtschaftl.Unternehm. Allgemeines Grund- und Sondervermögen</u>					
8101.	PV-Anlagen Steuererstattung					
	S u m m e 8101.					
8160.	Fernwärme Zuweisungen vom Land Zuschüsse von Dritten		35 100			
	Summe 8160.		135			
8810.	Wohn- / Geschäftsgebäude Umnutzung alter Bauhof Zuweisung vom Land					
	S u m m e 8810.					
8830.	Sonst. Grundvermögen Zuschüsse LSP / AGS Veräußerung von Grundstücken Zuweisung v. Dritten	697 80		1000	2000	1500 50
	S u m m e 8830.	777	0	1.000	2.000	1.550
	S u m m e 8.	777	135	1.000	2.000	1.550
9.	<u>Allg. Finanzwirtschaft</u>					
9100.	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft Zuführung vom Verw.HH. Entnahme aus Rücklage Kreditaufnahmen	311	394 520	210	236	401
	S u m m e 9100.	2526	3.884	1.108	236	401
	S u m m e 9.	2.526	3.884	1.108	236	401
	<u>Gesamtsumme der Deckungsmittel :</u>	4.828	5.221	2.913	3.454	2.236

UA	Aufgabenbereich Ausgabeart	2016	2017	2018	2019	2020
8.	<u>Wirtschaftl. Unternehm. Allgemeines Grund- und Sondervermögen</u>					
8101.	PV-Anlagen					
	S u m m e 8101.					
8160.	Fernwärme Teifbaumaßnahmen		450			
	Summe 8160.		450			
8810.	Wohn- / Geschäftsgebäude Umnutzung alter Bauhof					
	S u m m e 8810.					
8830.	Sonst. Grundvermögen Erwerb von Gebäuden Grunderwerb f. Bauland Ortsmitte	200 80	650		100	350
	S u m m e 8830.	280	650	0	100	350
	S u m m e 8.	280	1100	0	100	350
9.	<u>Allg. Finanzwirtschaft</u>					
9100.	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft Rücklagenzuführung Tilgungsausgaben Sondertilgungen				409 200	681 215
	S u m m e 9100.	98	100	190	609	896
	S u m m e 9.	98	100	190	609	896
	<u>Gesamtsumme des Investitions- programmes</u>	4.828	5.222	2.913	3.454	2.236

5 Übersicht Verpflichtungsermächtigungen

Die Verpflichtungsermächtigungen geben das Recht im laufenden Haushaltsjahr Mittel zu bewirtschaften (z. B. Erteilung eines Bauauftrags), die erst in den kommenden Jahren wirksam werden. Diese werden dann im Jahr ihrer Kassenwirksamkeit veranschlagt. Die Übersicht hat die Aufgabe, die Vorausbelastung künftiger Haushaltsjahre aufzuzeigen. Sie dient auch zur Prüfung in welcher Höhe Verpflichtungsermächtigungen genehmigungspflichtig sind.

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan	Voraussichtlich fällige Ausgaben - in 1000 € -				
	2017	2018	2019	2020	2021
2017		1.200			
<u>Nachrichtlich:</u> Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	2.970	898			

Tabelle 55: Übersicht Verpflichtungsermächtigungen

6 Übersicht Schuldenstände

Im laufenden Vermögenshaushalt werden lediglich die Veränderungen der Schulden (Aufnahme oder Tilgung) dokumentiert (§ 87 GemO). Daher wird die Gesamthöhe der Schulden in einer separaten Übersicht dargestellt, die den vollständigen Schuldenstand der Gemeinde zeigt. Jedes Darlehen wird separat dargestellt und dabei der ursprüngliche Kreditbetrag, die Laufzeit des Kredits sowie Zins- und Tilgungsleistungen angegeben.

Der Schuldenstand des Kameralhaushaltes beträgt zum 01.01.2017: 1.511.984,78 Euro. Eine Darlehensaufnahme von 765.000 Euro ist im Haushaltsjahr 2016 geplant. An Tilgungen sind 100.248 Euro kalkuliert. Somit beträgt der Schuldenstand zum Jahresende 2016: 2.166.735,86 Euro bzw. 471,34 Euro pro Einwohner.

6.1 Auflistung Schulden Kameralhaushalt

Nr.	Gläubiger	Aufn. Jahr	ursprüngliche Höhe der Schuld	Zinssatz	fest bis
1	Kreissparkasse Ravensburg	1994	44.000 €	1,13%	31.01.2025
2	Kreditanstalt für Wiederaufbau	1998	204.517 €	3,85%	15.08.2019
3	Kreissparkasse Ravensburg	2005	177.000 €	0,59%	28.02.2026
4	Münchener Hypobank	2004	100.000 €	1,47%	14.02.2019
5	Raiffeisenbank Ravensburg	2014	130.000 €	1,10%	28.02.2025
6	L-Bank	2016	500.000 €	0,10%	16.05.2026
7	Raiffeisenbank Vorallgäu	2009	280.000 €	3,55%	25.07.2019
8	Geplante Darlehensaufnahme	2017	2.970.000 €		

Tabelle 56: Übersicht Schulden Kameralhaushalt

6.2 Zinsen und Tilgung 2017

Nr.	Gläubiger	Stand zum 31.12.2016	Zinsen 2016	Tilgung 2016	Voraussichtlicher Stand zum 31.12.2017
1	Kreissparkasse Ravensburg	33.441 €	394 €	1.806 €	31.635 €
2	Kreditanstalt für Wiederaufbau	102.260 €	4.250 €	28.180 €	74.080 €
3	Kreissparkasse Ravensburg	79.500 €	502 €	8.850 €	70.650 €
4	Münchner Hypobank	20.000 €	290 €	10.000 €	10.000 €
5	Raiffeisenbank Ravensburg	117.000 €	1.290 €	6.500 €	110.500 €
6	L-Bank	500.000 €	500 €	28.050 €	471.950 €
7	Raiffeisenbank Vorallgäu	198.719 €	7.258 €	12.242 €	186.477 €
Summe:		1.050.920 €	14.484 €	95.628 €	955.292 €
zzgl. geplante Darlehensaufnahme					2.970.000 €
Gesamt:					3.925.292 €

Tabelle 57: Zinsen und Tilgung Kameralhaushalt 2017

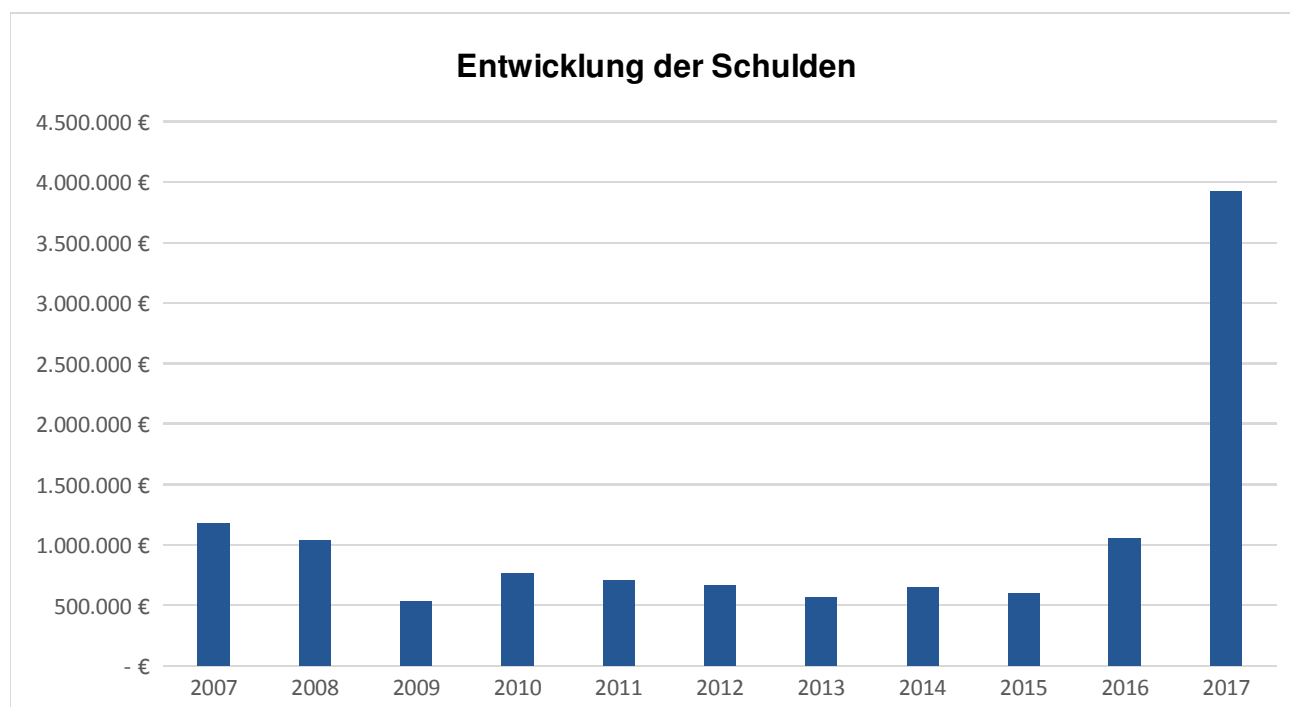


Abbildung 20: Entwicklung der Schuldenstände (2007-2017) zum 31.12.

Nach einem relativ stetigen Schuldenabbau bis Ende des Jahres 2015, steigt der Schuldenstand bis Ende 2017 auf ein Rekordhoch. Gründe sind der Kauf des Rathauses, der Grunderwerb von Bauland sowie die Sanierung bzw. der Neubau des Kindergartens im Kaplaneiweg.

6.3 Pro-Kopf-Verschuldung

Bei einer Einwohnerzahl von 3142 Einwohner ergibt sich bis zum 31.12.2017 eine **Pro-Kopf-Verschuldung** für den gemeindlichen Haushalt i.H.v. 1.248 Euro. Der Landesdurchschnitt bei kreisangehörigen Gemeinden zwischen 3.000 und 5.000 Einwohnern lag im Jahr 2014 bei 374,00 Euro. Die Pro-Kopf-Verschuldung der Gemeinde Bodnegg liegt damit deutlich über dem Landesdurchschnitt.

7 Übersicht über die Rücklagen

Der Rücklagenbestand wird im Vermögenshaushalt nicht gezeigt, da lediglich die Veränderungen (Zuführung oder Entnahme) gebucht werden. Daher wird der Stand der Allgemeinen Rücklage in einer separaten Übersicht dargestellt, in der auch die Mindestrücklage ausgewiesen wird.

Im Jahr 2015 wurde die Allgemeine Rücklage auf das Minimum aufgefüllt. Im Jahr 2016 wird erwartet, dass ca. 600.000 Euro in die Allgemeine Rücklage eingestellt werden kann. Sie beträgt somit zu Beginn des neuen Haushaltsjahres 749.357,71 Euro

Stand 2015	Voraus. Stand zum Ende des HHJ 2016	geplante Entnahme HHJ 2017	voraussichtlicher Stand zum Ende des HHJ 2017
149.358 €	749.358 €	520.000 €	229.358 €

Tabelle 58: Entwicklung der Allgemeinen Rücklage (2015-2017)

Mit der Entnahme aus der Rücklage wird die negative Differenz zwischen den Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts ausgeglichen. Die Gemeinde muss eine Mindestrücklage von mindestens 2 Prozent der durchschnittlichen Ausgabe des Verwaltungshaushalts der vergangenen drei Jahre nachweisen. Der Betrag dient zur Sicherung der Kassenliquidität. Die allgemeine Rücklage soll darüber hinaus, die Deckung des Vermögenshaushalts künftiger Jahre erleichtern.

Berechnung der Mindestrücklage nach § 20 Abs. 2 S. 2 GemHVO:

Berechnung Mindestrücklage	
HHJ 2014	7.147.286,00 €
HHJ 2015	7.434.491,00 €
HHJ 2016	7.660.082,00 €

Summe:	22.241.859,00 €
Mittelwert:	7.413.953,00 €
davon 2 %	148.279,06 €

Tabelle 59: Berechnung Mindestrücklage

Die Mindestrücklage beträgt 148.279,06 Euro. Demnach liegt die allgemeine Rücklage mit insgesamt 149.357,71 Euro gerade noch über dem gesetzlichen Mindestbestand.

8 Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Entwicklung Steuerkraftsumme/Einwohner (2007-2016).....	4
Abbildung 2: VwH 2017 nach Einnahmearten	8
Abbildung 3: Entwicklung der Grundsteuereinnahmen (2012-2017)	9
Abbildung 4: Entwicklung Gewerbesteureinnahmen (2007-2017).....	10
Abbildung 5: Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (2007-2016).....	11
Abbildung 6: Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (2007-2017).....	13
Abbildung 7: Entwicklung der Hundesteuereinnahmen (2012-2017).....	14
Abbildung 8: Schlüsselzuweisungen vom Land (2007-2017)	19
Abbildung 9: Gebühren und ähnliche Entgelte.....	21
Abbildung 10: VwH 2017 nach Ausgabearten.....	25
Abbildung 11: Entwicklung der Personalkosten (2007-2017)	27
Abbildung 12: Entwicklung Zinslast (2007-2017)	30
Abbildung 13: Gewerbesteuerumlage (2008-2017)	31
Abbildung 14: Entwicklung der Finanzausgleichsumlage (2007-2017)	32
Abbildung 15: Entwicklung der Kreisumlage (2007-2017).....	33
Abbildung 16: Entwicklung Zuführungsrate (HH-Jahre 2007-2017)	34
Abbildung 17: Entwicklung Nettoinvestitionsrate (2007-2016)	35
Abbildung 18: VmH 2017 nach Einnahmearten	36
Abbildung 19: VmH 2017 nach Ausgabearten	40
Abbildung 20: Entwicklung der Schuldenstände (2007-2017) zum 31.12.	178

9 Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Einwohnerentwicklung (2007-2016)	3
Tabelle 2: Entwicklung der Steuerkraftsummen in den letzten 10 Jahren	5
Tabelle 3: Gesamtetat 2017.....	6
Tabelle 4: Volumen Verwaltungshaushalt 2017.....	6
Tabelle 5: Volumen Vermögenshaushalt 2017	6
Tabelle 6: Weitere Festsetzungen in der HH-Satzung 2017.....	7
Tabelle 7: Hebesätze Realsteuern.....	7
Tabelle 8: Übersicht geplante Einnahmen VwH 2017	8
Tabelle 9: Anzahl der Hunde und Hundesteuersätze für das Jahr 2017.....	13
Tabelle 10: Berechnung der Steuerkraftmesszahl 2017.....	16
Tabelle 11: Grundkopfbetrag nach Gemeindegröße	16
Tabelle 12: Berechnung Grundkopfbetrag	17
Tabelle 13: Berechnung Schlüsselzuweisung	17
Tabelle 14: Berechnung Mehrzuweisungen	18
Tabelle 15: Gewichtung Kommunale Investitionspauschale.....	18
Tabelle 16: Berechnung Kommunale Investitionspauschale	18
Tabelle 17: Berechnung Familienleistungsausgleich.....	19
Tabelle 18: Gebühren und ähnliche Entgelte	20
Tabelle 19: Übersicht Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten	22
Tabelle 20: Übersicht Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten.....	23
Tabelle 21: Darstellung Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	23
Tabelle 22: Laufzeiten Konzessionsverträge Strom und Gas.....	24
Tabelle 23: Übersicht geplante Ausgaben VwH 2017	25
Tabelle 24: Lohnsteigerungen 2017.....	26
Tabelle 25: Übersicht Personalkosten 2017.....	26
Tabelle 26: Innere Verrechnungen und Verwaltungskostenbeiträge.....	28
Tabelle 27: Kalkulatorische Kosten.....	29
Tabelle 28: Übersicht Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	30
Tabelle 29: Berechnung Gewerbesteuerumlage	31
Tabelle 30: Berechnung FAG-Umlagesatz.....	32
Tabelle 31: Berechnung FAG-Umlage	32
Tabelle 32: Berechnung Kreisumlage	33
Tabelle 33: Berechnung Nettoinvestitionsrate.....	34
Tabelle 34: Übersicht geplante Einnahmen VmH 2017	36
Tabelle 35: Übersicht Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	37
Tabelle 36: Beschreibung Anschlussbeiträge.....	38

Tabelle 37: Übersicht geplante Ausgaben VmH 2017	40
Tabelle 38: Übersicht Baumaßnahmen 2017	41
Tabelle 39: Einzelpläne.....	44
Tabelle 40: Hauptgruppen	45
Tabelle 41: Beschreibung einer Haushaltsstelle	45
Tabelle 42: Sammelnachweis Personalausgaben.....	154
Tabelle 43: Sammelnachweis Bewirtschaftungskosten.....	155
Tabelle 44: Stellenplan Beamte	156
Tabelle 45: Stellenplan Beschäftigte.....	157
Tabelle 46: Beamtenstellen nach Unterabschnitten	157
Tabelle 47: Beschäftigtenstellen nach Unterabschnitten.....	158
Tabelle 48: Übersicht Ehrenbeamte.....	159
Tabelle 49: Übersicht Beamte zur Anstellung.....	159
Tabelle 50: Übersicht Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte	159
Tabelle 51: Finanzplan Einnahmen Verwaltungshaushalt (2016-2020).....	161
Tabelle 52: Finanzplan Ausgaben Verwaltungshaushalt (2016-2020)	162
Tabelle 53: Finanzplan Einnahmen Vermögenshaushalt (2016-2020)	163
Tabelle 54: Finanzplan Ausgaben Vermögenshaushalt (2016-2020)	164
Tabelle 55: Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	176
Tabelle 56: Übersicht Schulden Kameralhaushalt.....	177
Tabelle 57: Zinsen und Tilgung Kameralhaushalt 2017.....	178
Tabelle 58: Entwicklung der Allgemeinen Rücklage (2015-2017).....	179
Tabelle 59: Berechnung Mindestrücklage	180